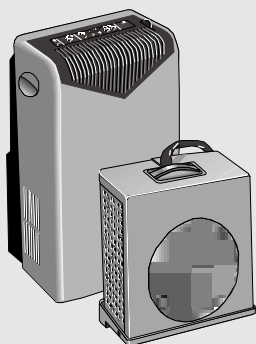


B1 RKM 15002



DE Gebrauchsanweisung
GB Instructions for Use
FR Mode d'emploi
NL Gebruiksaanwijzing
IT Istruzioni sull'uso
ES Instrucciones de manejo
PT Instruções de uso



Household Appliances

Robert Bosch Hausgeräte GmbH
Carl-Wery-Str. 34
D 81739 München
Germany

Inhaltsverzeichnis

Wichtige Hinweise

Entsorgung der Verpackung.....4

Entsorgung Ihres alten Gerätes4

Vor der Inbetriebnahme Ihres Gerätes.....4

Vorstellung Ihres neuen Gerätes

Gerätebeschreibung.....5

Bedienfeld.....6

Zubehör.....6

Betriebsbedingungen.....7

Transport des Gerätes.....8

Vorbereitungen

Aufstellung des Aussenteils9

Verbindung des Aussen- und Innenteils10

Trennung der Kältemittelleitung im Innenteil..... 11

Anschluss der Kältemittelleitung ans Innenteil.....13

Inbetriebnahme

Kühlen und Entfeuchten.....14

Nur Entfeuchten15

Luftreinigung.....15

Einstellen der Uhrzeit / Programmierung des Timers

Einstellen der Uhrzeit.....16

Programmierung des Timers.....16

Ausschalten des Timers.....17

Pflege und Wartung.....18

Kundendienst.....19

Garantiebedingungen19

Überlegungen, die Ihnen einen Anruf beim Kundendienst ersparen können21

Technische Daten23

Wichtige Hinweise

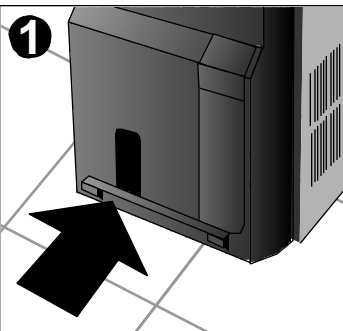
Entsorgung der Verpackung

- Bitte entsorgen Sie die Verpackung umweltfreundlich.
- Unsere Produkte werden für den Versand sorgfältig in umweltfreundliche Materialien verpackt. Die Verpackungsmaterialien können recyclet werden.
- Mit der Wiederverwendung von Verpackungsmaterialien leisten Sie einen Beitrag zur Abfallverminderung und zur Einsparung von wertvollen Rohstoffen.
- In Deutschland können Sie die Verpackung auf jeden Fall an dem Ort abgeben, an dem Sie das Gerät gekauft haben. Ihr Händler übernimmt für Sie die weitere Entsorgung.

Entsorgung Ihres alten Gerätes

- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und schneiden Sie das Netzkabel ab.
- Die Geräte enthalten Kältemittel, die gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen entsorgt werden müssen.
- Werfen Sie das Gerät nicht einfach weg, sondern geben Sie es ab. Für eine eventuelle Abholung setzen Sie sich mit Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung oder anderen zuständigen Stellen in Verbindung.

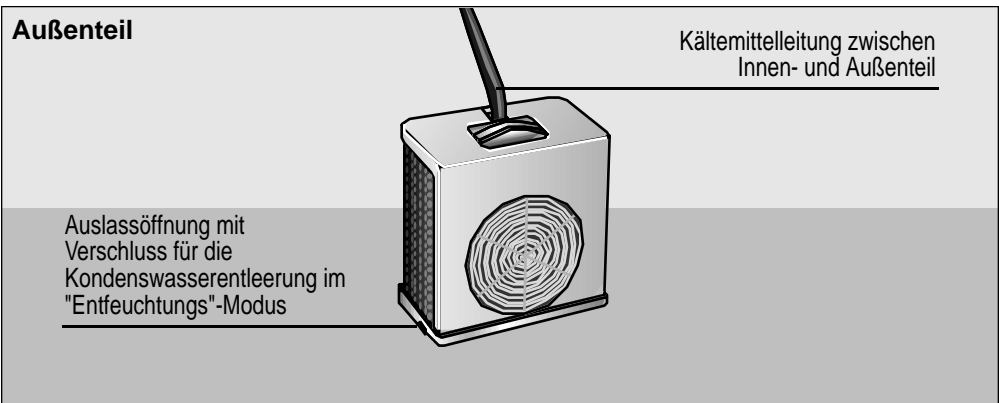
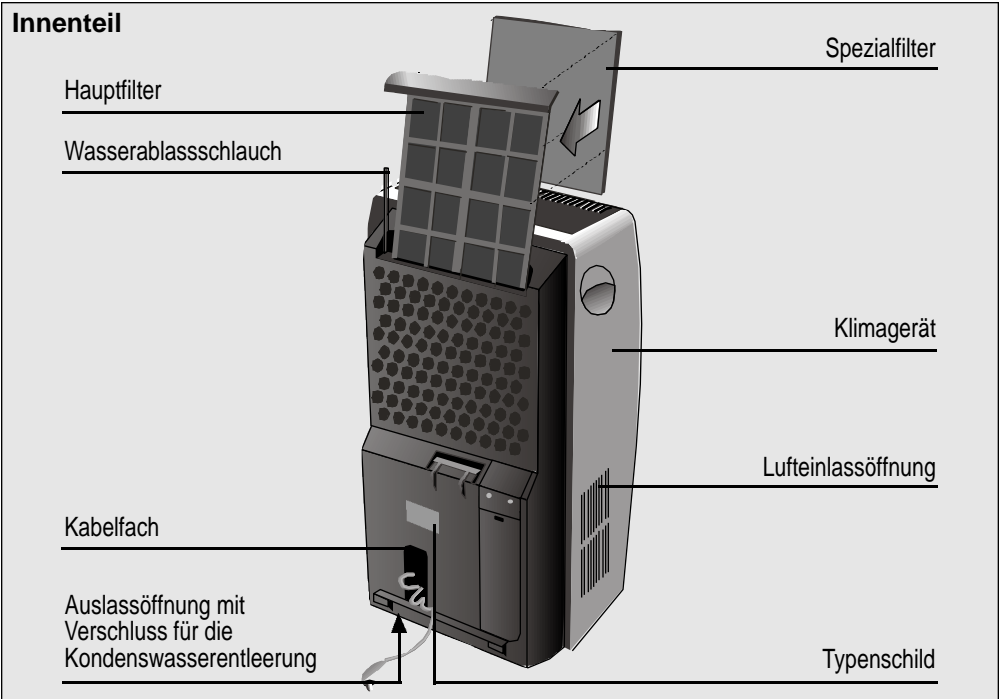
Vor der Inbetriebnahme Ihres Gerätes



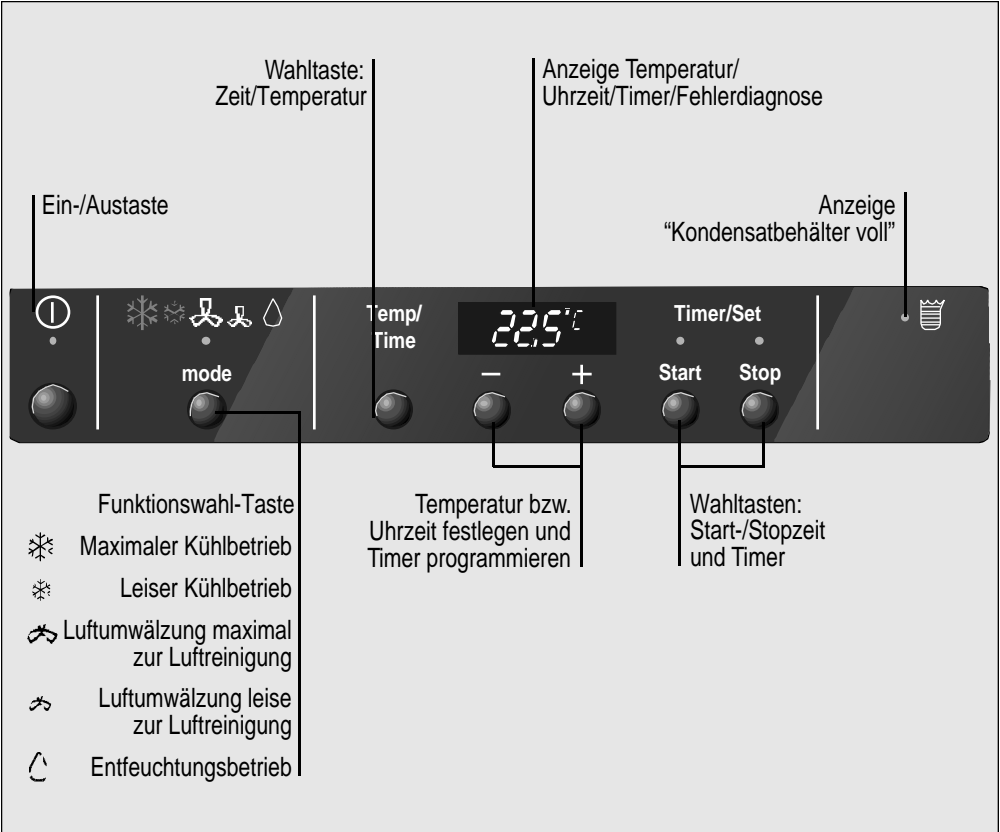
- Lesen Sie die Bedienungsanleitung aufmerksam durch, bevor Sie das Gerät zum ersten Mal benutzen. Die Anleitung enthält nicht nur wichtige Informationen für den Gebrauch, sondern auch wichtige Hinweise für Ihre persönliche Sicherheit und die Instandhaltung des Geräts.
- Heben Sie die Bedienungsanleitung auf. Sie könnte für einen anderen Anwender nützlich sein.
- Schalten Sie kein beschädigtes Gerät ein. Im Fehlerfall das Gerät vom Netz trennen.
- Aufstellung und Anschluss Ihres Geräts müssen gemäß den Montageanweisungen und den geltenden Bestimmungen durchgeführt werden. Die Nichtbeachtung dieser Anleitung kann zu einem Verlust der Garantieansprüche führen.
- Unsere Geräte erfüllen die gültigen Sicherheitsnormen. Reparaturen dürfen nur von kompetenten, sachverständigen Technikern ausgeführt werden, denn Ihre Sicherheit steht auf dem Spiel.
- Stellen Sie sicher, dass der Verschlussstopfen den Wasserablauf ordnungsgemäß verschließt, **Abb. 1**.

Vorstellung Ihres neuen Gerätes

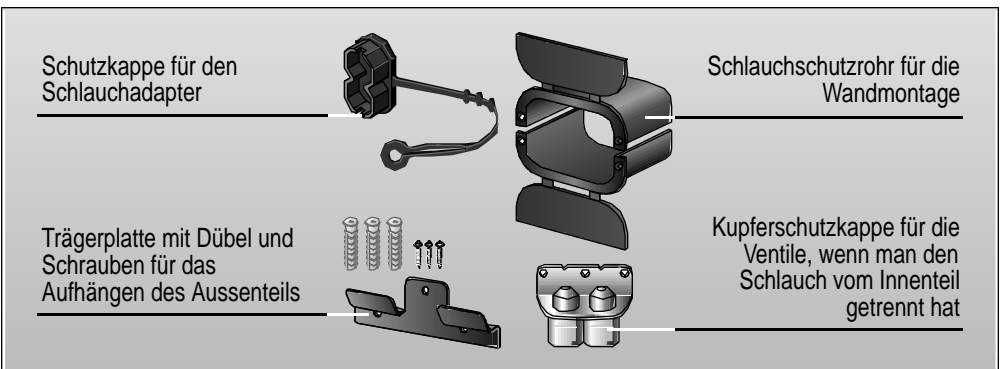
Gerätebeschreibung



Bedienfeld



Zubehör



Betriebsbedingungen

Betriebsbedingungen

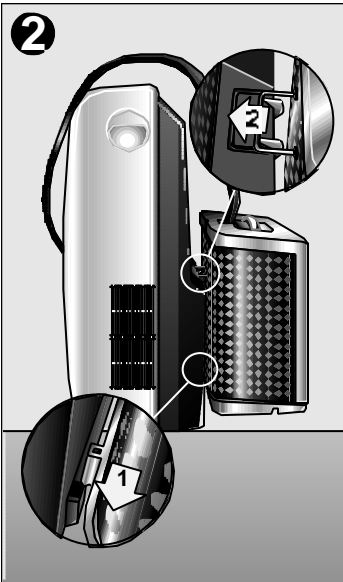
- Dieses Klimagerät ist für einen Anschluß an ein Stromnetz mit 220/240 V und 50 Hz ausgelegt. Die Netzsteckdose muß geerdet sein.
- Absicherung durch **16 A** träge.
- Eventuell verwendete Verlängerungskabel müssen geerdet sein. Der Kabel- Querschnitt muss mindestens 1,5 mm² pro Anschluß betragen. Maximale Gesamtlänge 25 m.
- An der Rückseite des Gerätes ist ein Fach für das Netzkabel vorgesehen.
- Vermeiden Sie Eintritt von Wasser in das Gerät.
- Die Lufteinlass- und -auslassöffnungen dürfen nicht abgedeckt werden.

Bei Beschädigung des Netzkabels ist dieses gegen ein neues Kabel mit ähnlichen Eigenschaften auszutauschen. Wenden Sie sich dazu an den Hersteller oder den Kundendienst oder anderes fachkundiges Personal.

Achtung!

Wird das Klimagerät aus- und sofort wieder eingeschaltet, so verzögert sich der Wiederanlauf des Kompressors um ca. 3 Minuten. Diese Zeit ist nötig, um den korrekten Betrieb des Gerätes zu gewährleisten.

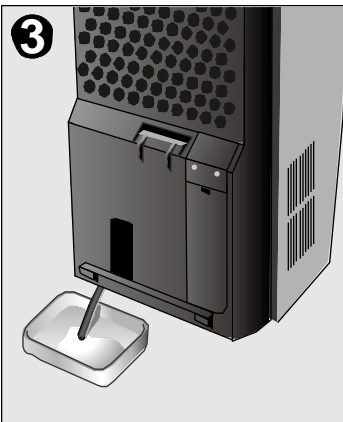
Transport des Gerätes



- ❑ Zum einfachen Transportieren des Innenteils, ist es mit Rollen ausgestattet. Um die Teile gleichzeitig zu transportieren, kann das Außenteil auf der Rückseite des Innenteils eingehängt werden, **Abb. 2**. Auf diese Weise lassen sich beide Teile einfacher verschieben.
- ❑ Vor dem Transport ist das Wasser aus dem Kondensatbehälter abzulassen, bevor das Gerät geneigt oder gekippt wird. Das Ablassen erfolgt über den Ablaufschlauch, der an der Ablauföffnung an der Geräteunterseite angeschlossen wird, **Abb. 3**.
- ❑ Im Falle, dass das Aussenteil transportiert werden soll, muss man zuerst die Verschlussstopfen entfernen, es leicht kippen, und das Restwasser, das sich im Inneren befindet, entleeren.

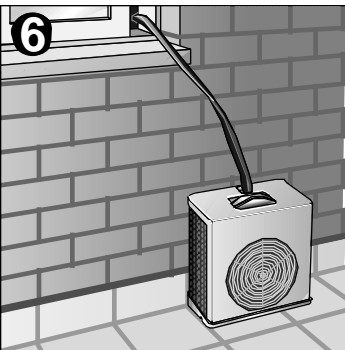
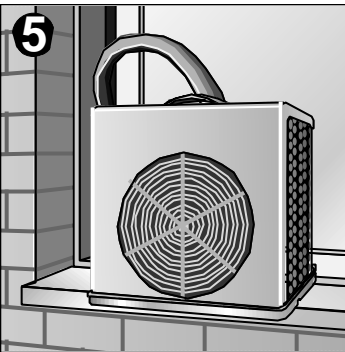
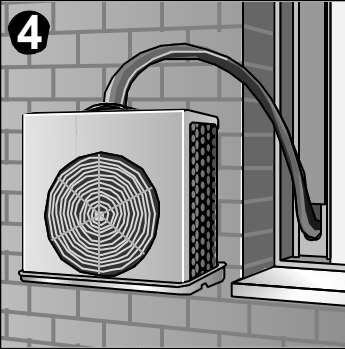
Achtung!

Bitte transportieren Sie das Gerät vorsichtig, um die an der Bodenplatte angebrachte Ablassöffnung für das Kondenswasser nicht zu beschädigen.



Vorbereitungen

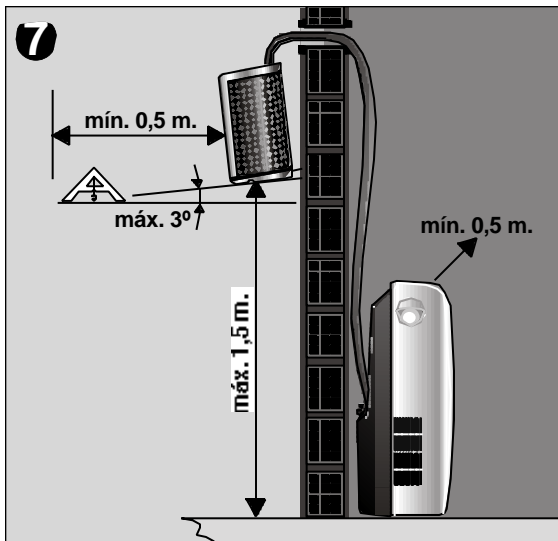
Aufstellung des Aussenteils



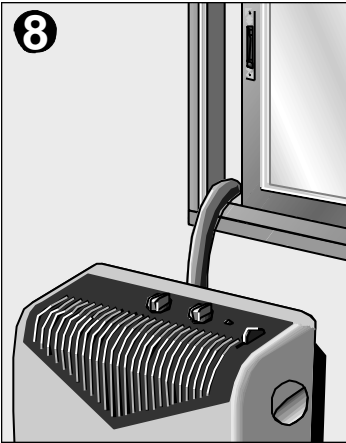
- Je nach Wunsch des Benutzers, und je nach Möglichkeiten des Raums, kann das Aussenteil, wie in den Bildern 4, 5 und 6 dargestellt, aufgestellt werden. Beachten Sie, dass die Aufstellfläche waagrecht ist. Um das Aussenteil am bestehenden Haken aufzuhängen, benutzt man das beiliegende Zubehör "Trägerplatte".

Achtung!

- Vergewissern Sie sich, dass das Gerät in waagrechter Stellung hängt, ansonsten könnte Wasser von der unteren Auffangwanne tropfen. Dies können Sie mit der hinteren Stange des Außenteils regulieren.
- Aus Sicherheitsgründen darf das Aussenteil nicht nur an der Kältemittelleitung, der es mit dem Innenteil verbindet, aufgehängt werden.
- Installieren Sie das Außenteil nicht höher als erlaubt und halten Sie einen Mindestabstand zu anderen Gegenständen, Abb. 7.
- Verkleben oder verbiegen Sie die Kältemittelleitung nicht, der beide Teile verbindet.



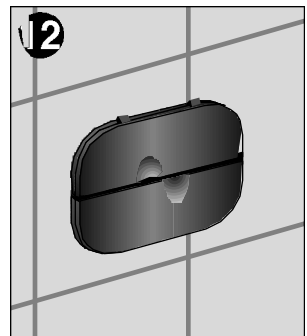
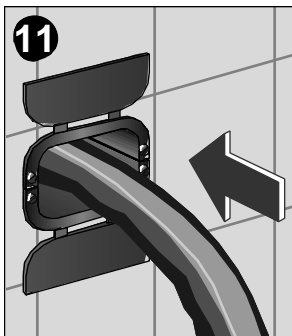
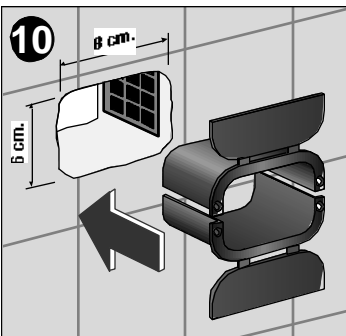
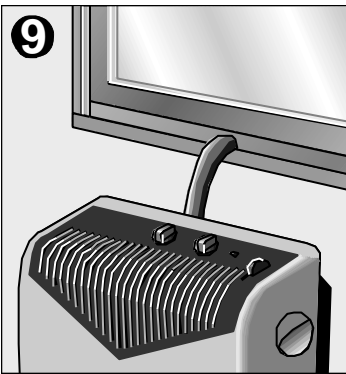
Verbindung des Aussen- und Innenteils



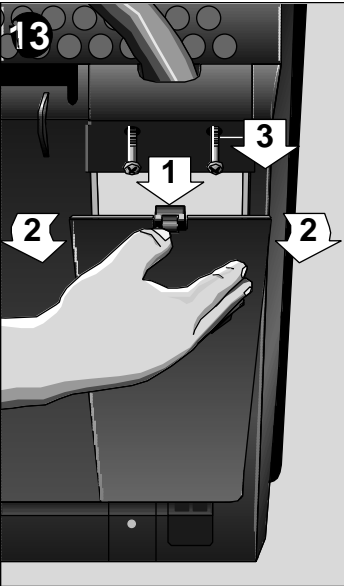
Innen- und Außenteil sind durch die Kältemittelleitung miteinander verbunden. Die Inbetriebnahme kann auf verschiedene Arten erfolgen:

- die Kältemittelleitung wird durch einen Fenster- oder Türspalt geführt, **Abb. 8**.
- dass man eine Öffnung von 4 x 2 cm am Tür- oder Fensterrahmen anbringt, um den Schlauch hindurchzuführen, ohne dass diese geöffnet werden müssen, **Abb. 9**.
- durch eine Maueröffnung: hierbei kommt das mitgelieferte Zubehör zum Einsatz, **Abb. 10, 11, 12**.

Im Falle, dass das Klimagerät nicht benutzt wird, lassen sich die Abdeckungen des Zubehörs schliessen, wodurch die angebrachte Öffnung ebenso geschlossen wird, **Abb. 12**.



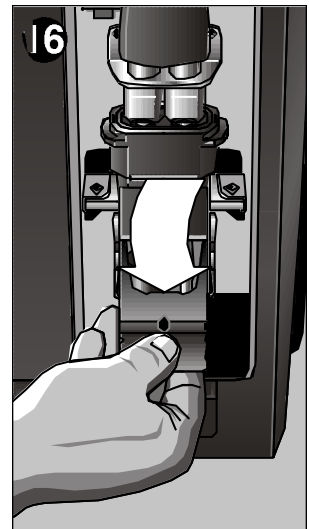
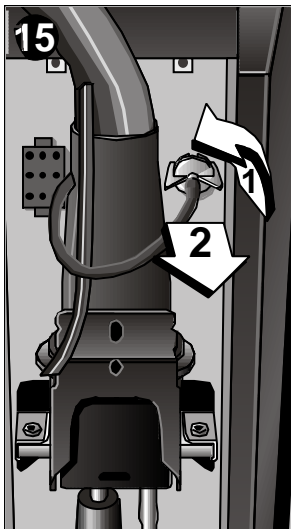
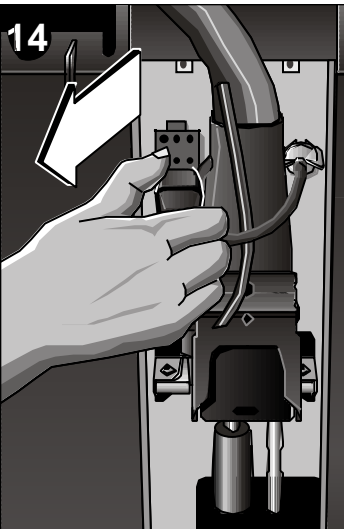
Trennung der Kältemittelleitung im Innenteil

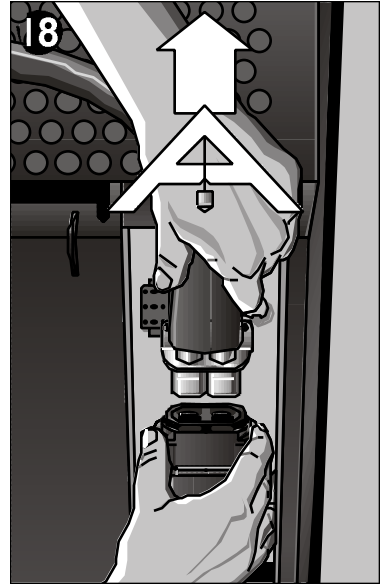
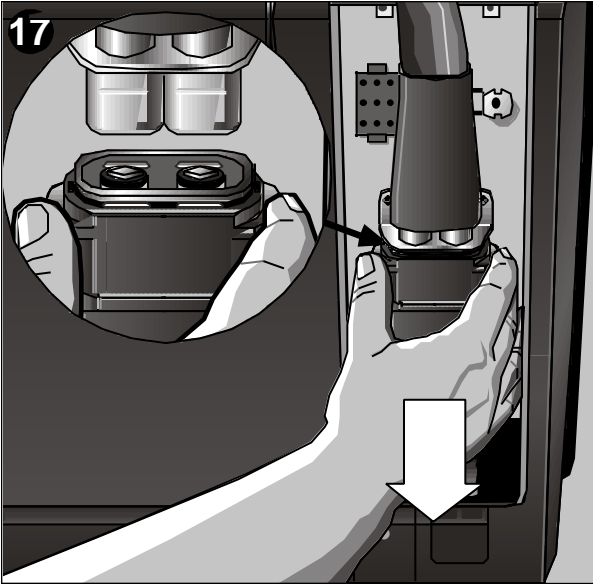


Lösen der Kältemittelleitung

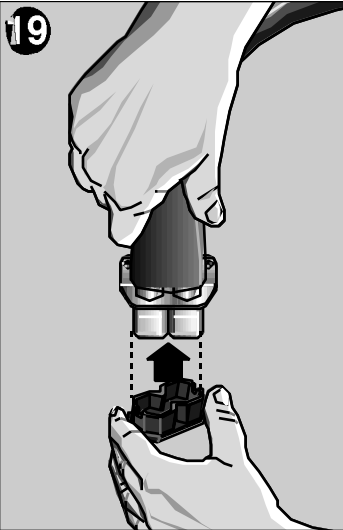
Um die Kältemittelleitung durch ein geöffnetes Fenster oder durch die Wand zu führen, kann sie vom Innenteil gelöst werden. Dazu ist wie folgt vorzugehen:

- Das Gerät ausschalten, danach den Netzstecker ziehen.
- Die untere Abdeckung abnehmen, die Schrauben der oberen Abdeckung herausdrehen und die obere Abdeckung abziehen, **Abb. 13**.
- Elektrischen Anschluss lösen. Dazu von oben und unten auf den Stecker drücken und diesen abziehen, **Abb. 14**.
- Kondensatschlauch durch eine Vierteldrehung nach links lösen und abziehen, **Abb. 15**.
- Die Verriegelung der Schnellkupplung nach unten klappen, **Abb. 16**.
- Den Kupplungsmantel nach unten ziehen, **Abb. 17**, und gleichzeitig den Schlauch senkrecht nach oben abziehen, **Abb. 18**.





Anschluss der Kältemittelleitung ans Innenteil



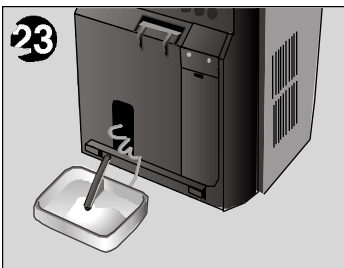
Die Kältemittelleitung wieder an das Innenteil anschliessen, indem man die vorher beschriebenen Schritte in umgekehrter Reihenfolge durchführt.

Achtung!

- Die Kupplung kann nur in absolut senkrechter Stellung (siehe Abb. 18) montiert werden.
- Die Verriegelung der Schnellkupplung muss bis zum Anschlag (senkrechte Position) geschlossen werden, um die Funktionsweise des Gerätes zu gewährleisten und um einen Austritt von Kältemittel zu verhindern.
- Im Fall, dass Innen- und Aussenteil während längerer Zeit nicht angeschlossen werden, schützen Sie das freie Ende der Kältemittelleitung mit der Schutzkappe (siehe beigelegtes Zubehör und Abb. 19), um ein Eindringen von Staub und Schmutz zu vermeiden. Ebenso sind die Kupferschutzkappen auf die Ventile zu setzen (Abb. 20). Wir empfehlen, die Kältemittelleitung nicht länger als einen Tag vom Innenteil gelöst zu lassen.
- Das Innenteil niemals getrennt vom Aussenteil in Betrieb setzen.

Inbetriebnahme

Kühlen und Entfeuchten



- Netzstecker einstecken.
- Gerät mit der "Ein-/Austaste", einschalten.
- Maximalen ❄️ oder leisen ❄️ Kühlbetrieb an der Betriebswahltaste einstellen.
- An der ⊕ oder ⊖ Tasten die gewünschte Temperatur einstellen.
- Das Gerät kühlt die Raumluft und entfeuchtet sie gleichzeitig - und schafft so ein angenehmes Raumklima.
- Schaltet das Gerät aufgrund der Thermostatsteuerung ab, läuft es automatisch wieder an, sobald die Raumtemperatur um 2°C ansteigt!
- Das Kondenswasser, welches während des Kühlens gebildet wird, wird ins Freie geleitet und abgeführt, indem es im Kodensator verdampft.

Wenn die Anzeige "Kondensatbehälter voll" aufleuchtet:

- Kondenswasser hat sich im Behälter des Innenteils angesammelt und muss entleert werden.
- Das Entleeren des Kondensatbehälters kann auf zwei Arten erfolgen:
 - über den Ablassstutzen an der Geräteunterseite, an den der Wasserablassschlauch angeschlossen wird (siehe Gerätebeschreibung Seite 5), **Abb. 23**.
 - wie im Abschnitt "Nur Entfeuchten" beschrieben.
- Überprüfen Sie, ob die Kältemittelleitung nicht verdreht oder geknickt ist. Außerdem darf der Höhenunterschied zwischen Innen- und Außenteil max. 1,5 m betragen, **Abb. 7**.

Nur Entfeuchten



Beim Entfeuchtungsbetrieb wird der Raumluft Feuchtigkeit entzogen (max. 60 l / Tag). Dabei erfolgt keine Temperatur-Regulierung.

- Entleeren Sie das Wasser aus dem Außenteil, indem Sie den Verschlussstopfen abziehen und das Außenteil leicht kippen.
- Das Außenteil in den Raum stellen, den man zu entfeuchten wünscht.
- Wasserablassschlauch an der Seite des Außenteils anschließen und ein geeignetes Gefäß zum Auffangen des Kondenswassers unterstellen, **Abb. 25**.



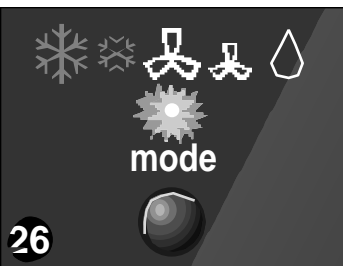
- Das Gerät mit der Ein- / Austaste einschalten.
- Betriebsart Entfeuchten wählen, **Abb. 24**.
- Im Entfeuchtungsbetrieb wird im Display die Temperatur 18°C angezeigt. Ist die Temperatur niedriger als 18°C, so blinkt die Entfeuchtungsanzeige und das Gerät schaltet sich ab.

Achtung!



Beim Umschalten auf Kühlbetrieb den Wasserablassstutzen am Außenteil wieder verschließen, da sonst Kondenswasser austreten kann.

Beachten Sie, dass die Raumtemperatur mindestens 18°C betragen muss, um einen einwandfreien Entfeuchtungsbetrieb zu gewährleisten.

Luftreinigung



Im Luftreinigungsbetrieb erfolgt keine Temperatur-Regelung oder eine Reduzierung der Luftfeuchtigkeit.

- Das Gerät besitzt einen Hauptfilter, in den ein zusätzlicher Spezialfilter eingesetzt ist. Sie wirken gegen:
 - Gerüche und Rauch.
 - Blütenstaub, Bakterien und Staub.
- Das Gerät mit der "Ein- / Austaste" einschalten.
- An der Betriebswahltaste starken  oder leisen Luftreinigungsbetrieb  einstellen, **Abb. 26**.
- Wir empfehlen die Filter, unabhängig von der gewählten Betriebsart eingesetzt zu lassen, um eine möglichst effiziente Luftreinigung zu erzielen.

Einstellen der Uhrzeit / Programmierung des Timers

Einstellen der Uhrzeit

- ❑ Durch Drücken der "**Temp / Time**" Taste wird die Uhrzeit angezeigt und bleibt 5 Sekunden im Display sichtbar.
- ❑ Die angezeigte Uhrzeit kann durch Drücken der \oplus und \ominus Tasten vor- oder zurückgestellt werden. Jeder Druck ändert die Uhrzeit um 1 Minute. Wird länger auf eine der Tasten gedrückt, so ändert sich die Zeit kontinuierlich.
- ❑ Nach 5 Sekunden wechselt die Anzeige wieder von der Zeit auf die gewählte Temperatur.

Programmierung des Timers

Mit dem Timer kann die Ein- und /oder Ausschaltzeit des Gerätes voreingestellt werden. Die Programmierung kann unabhängig davon erfolgen, ob das Gerät ein- oder ausgeschaltet ist.

Als Funktion (Kühlen, Luftreinigung, Entfeuchten) wird immer die zuletzt gewählte verwendet (ggf. mit der entsprechenden Temperatur).



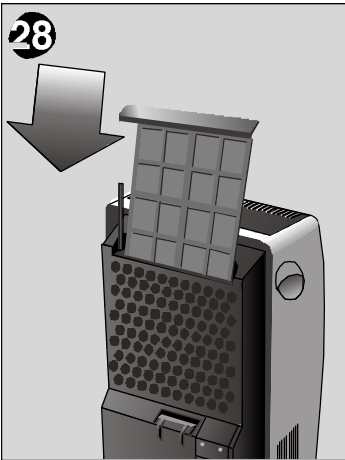
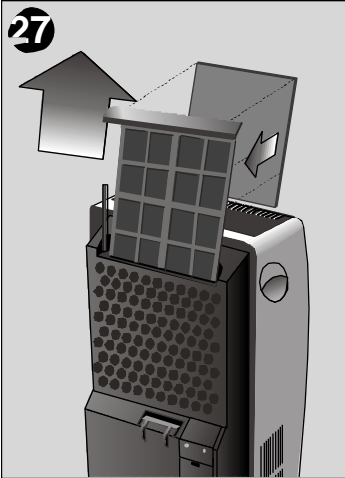
- ❑ Zum Wählen der Startzeit die "**Start**"-Taste drücken. Die zuletzt eingestellte Startzeit erscheint im Display und kann durch Drücken der \oplus und \ominus - Tasten in 15 - Minuten - Schritten verändert werden. Die Anzeige über der "**Start**" -Taste leuchtet auf und signalisiert, dass der Timer aktiviert ist. Analog verfährt man zur Programmierung der Stopzeit.
- ❑ Das Gerät schaltet sich nun zur eingestellten Zeit ein bzw aus.
- ❑ Um die gewählte Start- oder Stopzeit abzufragen, drücken Sie auf die entsprechende Taste. Die Zeit wird nun während 5 Sekunden angezeigt und kann ggf. geändert werden.

Ausschalten des Timers

- ❑ Während zwei Sekunden, die "**Start**"- oder "**Stop**" Taste drücken. Die Timer-Warnlampe erlischt, und der Timer ist nicht mehr aktiv.
- ❑ Die programmierten Werte und Betriebsarten werden beibehalten. Diese werden, den eingestellten Uhrzeiten entsprechend, täglich wiederholt, solange sie nicht ausser Betrieb gestellt oder gelöscht werden, wie vorher beschrieben.

Pflege und Wartung

Reinigung



- Das Innenteil ist mit einem Hauptfilter ausgestattet, der nach einer längeren Betriebszeit gereinigt werden muss. Diesen unter fließendem Wasser reinigen, und ihn vor Wiederverwendung trocknen lassen.
- Der Spezialfilter, mit der Referenz **B1 RKZ 15013**, sollte vierteljährlich erneuert werden, um seine Funktionsfähigkeit zu gewährleisten.
- Der Filter muss, wie im Bild beschrieben, eingebaut werden. **Abb. 27** und **28**.
- Die Gitterroste mit einem Lappen oder Schwamm, lauwarmem Wasser und einem milden Reinigungsmittel säubern.
- Auf keinen Fall heißes Wasser (mehr als 40°C), Bleichmittel, Reinigungsbenzin, Benzin, Säuren oder Bürsten verwenden, Eintritt von Wasser in das Gerät vermeiden.
- Reinigen Sie das Gerät nicht mit einem Wasserschlauch.

Vor der Inbetriebnahme zu Saisonbeginn

- Reinigen Sie den Luftfilter, und anschliessend, nötigenfalls die Abdeckung und die Belüftungsschlitze.

Kundendienst

Kundendienst

Wenn auch bei genauer Beachtung der Bedienungsanweisung sowie des Kapitels "Was tun, wenn...." das Gerät nicht funktioniert, den Kundendienst verständigen.

Wenn Sie sich an eine unserer Kundendienststellen wenden, geben Sie bitte den Gerätetyp (E-Nr) und die Seriennummer an, die Sie auf dem Typenschild Ihres Gerätes finden.

Garantiebedingungen

Garantiebedingungen

Die nachstehenden Bedingungen, die Voraussetzungen und Umfang unserer Garantieleistung umschreiben, lassen die Gewährleistungsverpflichtungen des Verkäufers aus dem Kaufvertrag mit dem Endabnehmer unberührt.

Für dieses Gerät leisten wir Garantie gemäß nachstehenden Bedingungen:

1. Wir beheben unentgeltlich nach Maßgabe der folgenden Bedingungen (Nr. 2 - 6) Mängel am Gerät, die nachweislich auf einem Material- und/ oder Herstellungsfehler beruhen wenn sie uns unverzüglich nach Feststellung und innerhalb von 24 Monaten - bei gewerblichem Gebrauch oder gleichzusetzender Beanspruchung innerhalb von 12 Monaten – nach Lieferung an den Erstendabnehmer gemeldet werden. Zeigt sich der Mangel innerhalb von 6 Monaten ab Lieferung, wird vermutet, dass es sich um einen Material- oder Herstellungsfehler handelt.
2. Die Garantie erstreckt sich nicht auf leicht zerbrechliche Teile wie z.B. Glas oder Kunststoff bzw. Glühlampen.

Eine Garantiepflicht wird nicht ausgelöst durch geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für Wert und Gebrauchstauglichkeit des Gerätes unerheblich sind, oder durch Schäden aus chemischen und elektrochemischen Einwirkungen von Wasser, sowie allgemein aus anomalen Umweltbedingungen oder sachfremden Betriebsbedingungen oder das Gerät sonst mit ungeeigneten Stoffen in Berührung gekommen ist. Ebenso kann keine Garantie übernommen werden, wenn die Mängel am Gerät auf Transportschäden, die nicht von uns zu vertreten sind, nicht fachgerechte Installation und Montage, Fehlgebrauch, mangelnde Pflege oder Nichtbeachtung von Bedienungs- oder Montagehinweisen zurückzuführen sind.

Der Garantieanspruch erlischt, wenn Reparaturen oder Eingriffe von Personen vorgenommen werden, die hierzu von uns nicht ermächtigt sind, oder wenn unsere Geräte mit Ersatzteilen, Ergänzungs- oder Zubehörteilen versehen werden, die keine Originalteile sind und dadurch ein Defekt verursacht wurde.

3. Die Garantieleistung erfolgt in der Weise, dass mangelhafte Teile nach unserer Wahl unentgeltlich instandgesetzt oder durch einwandfreie Teile ersetzt werden.

Geräte, die zumutbar (z.B. im PKW) transportiert werden können und für die unter Bezugnahme auf diese Garantie eine Garantieleistung beansprucht wird, sind unserer nächstgelegenen Kundendienststelle oder unserem Vertragskundendienst zu übergeben oder einzusenden. Instandsetzungen am Aufstellungsort können nur für stationär betriebene (feststehende) Geräte verlangt werden.

Es ist jeweils der Kaufbeleg mit Kauf- und/oder Lieferdatum vorzulegen. Ersetzte Teile gehen in unser Eigentum über.

4. Sofern die Nachbesserung von uns abgelehnt wird oder fehlschlägt, wird innerhalb der oben genannten Garantiezeit auf Wunsch des Endabnehmers kostenfrei gleichwertiger Ersatz geliefert.

Im Falle einer Ersatzlieferung behalten wir uns die Geltendmachung einer angemessenen Nutzungsanrechnung für die bisherige Nutzungszeit vor.

5. Garantieleistungen bewirken weder eine Verlängerung der Garantiefrist, noch setzen sie eine neue Garantiefrist in Lauf. Die Garantiefrist für eingebaute Ersatzteile endet mit der Garantiefrist für das ganze Gerät.

6. Weitergehende oder andere Ansprüche, insbesondere solche auf Ersatz außerhalb des Gerätes entstandener Schäden sind - soweit eine Haftung nicht zwingend gesetzlich angeordnet ist - ausgeschlossen.

Diese Garantiebedingungen gelten für in Deutschland gekaufte Geräte. Werden Geräte ins Ausland verbracht, die die technischen Voraussetzungen (z.B. Spannung, Frequenz, Gasarten, etc.) für das entsprechende Land aufweisen und die für die jeweiligen Klima- und Umweltbedingungen geeignet sind, gelten diese Garantiebedingungen auch, soweit wir in dem entsprechenden Land ein Kundendienstnetz haben. Für im Ausland gekaufte Geräte gelten die von unserer jeweils zuständigen Landesvertretung herausgegebenen Garantiebedingungen. Diese können Sie über Ihren Fachhändler, bei dem Sie das Gerät gekauft haben, oder direkt bei unserer Landesvertretung anfordern.

Beachten Sie unser weiteres Kundendienst-Angebot:

Auch nach Ablauf der Garantie stehen Ihnen unser Werkkundendienst und unsere Servicepartner zur Verfügung.

Überlegungen, die Ihnen einen Anruf beim Kundendienst ersparen können

Was tun, wenn ...

Die folgenden Ausführungen helfen Ihnen dabei, kleine Probleme zu lösen, ohne den Kundendienst bemühen zu müssen.

Falls das Problem nach diesen Überprüfungen nicht beseitigt ist oder erneut auftritt, setzen Sie sich bitte mit unseren fachkundigen Technikern in Verbindung.

... das Gerät nicht arbeitet ...

- Überprüfen, ob der Netzstecker ordnungsgemäß eingesteckt ist.
- Überprüfen, ob ein Stromausfall im Netz vorliegt oder eine Sicherung durchgebrannt ist.
- Mit der Taste ⊖ eine tiefere Temperatur einstellen.

... das Gerät nicht arbeitet, aber die Signallampe aufleuchtet ...

- Prüfen Sie, ob die Kältemittelleitung freiliegt - er darf nicht gequetscht sein.
- Das Aussenteil sollte nicht höher als 1,5 m über dem Innenteil stehen bzw. hängen.
- Das Innenteil auf eine flache Ebene stellen. Wenn die Anzeige weiterhin leuchtet, den inneren Wassertank entleeren. (Siehe Anweisungen in den Transportbedingungen).

... das Gerät arbeitet eine Weile und schaltet dann ab ...

- Überprüfen Sie, ob weder der Lufteintritt noch der Luftauslass verstopft ist.
- Falls eine Aussenumgebungstemperatur von 43°C überschritten wird, schaltet sich das Gerät während einer kurzen Zeitspanne automatisch aus, und schaltet sich danach wieder ein. Falls die Innen- oder Aussentemperatur 20°C unterschreitet, schaltet sich das Gerät zeitweise aus, um eine Bildung oder Ansammlung von Reif oder Eis im Verdampfer zu vermeiden.
- Überprüfen, ob die Kupplung richtig sitzt.

... das Gerät bringt keine ausreichende Kühlleistung ...

- Achten Sie darauf, dass das Fenster oder die Tür so wenig wie möglich geöffnet wird. Das ist besonders wichtig, wenn Sie für die Kältemittelleitung das Fenster oder die Tür einen Spalt öffnen müssen.
- Überprüfen Sie, ob die Kältemittelleitung nicht verdreht oder geknickt ist.

... das Gerät ist zu laut ...

- Überprüfen Sie, ob Luftein- und -auslass frei sind.
- Hören Sie ein zyklisches Wassergeräusch, dann liegt das an der Kondensatpumpe, die das Wasser nach draußen pumpt.

... das Gerät ist eingeschaltet, aber der Verdichter läuft nicht ...

- Nach jedem Einschalten des Geräts, wird die zeitliche Einschaltverzögerung aktiviert. Das Gerät schaltet sich hörbar, nach Ablauf von 3 Minuten, ein.
- Wenn die Leuchtanzeige "Entfeuchtung" aufleuchtet, ist die Entfeuchtungs-Betriebsart für die Raumumgebung gewählt worden, und die Temperatur derselben ist tiefer als 18°C. Der Kompressor schaltet sich aus (siehe auch Ratschläge und Vorsichtsmaßnahmen bezüglich des Kapitels "Nur Entfeuchtung").
- Die Innenraumtemperatur muss mehr als 18°C betragen, damit das Gerät mit der Modalität "Entfeuchtung" und "Kühlung" arbeiten kann.
- Falls auf dem Display die Anzeige "F1" oder "F2" erscheint, ist ein Schaden an den Thermischen Sonden aufgetreten. Rufen Sie dann beim offiziellen, Technischen Marken-Kundendienst an.
- Überprüfen Sie, ob das Aussenteil waagrecht steht bzw. hängt.
- Überprüfen Sie, ob der Verschlussstopfen richtig eingesteckt ist.

Achtung!

Andere Maßnahmen oder Reparaturarbeiten müssen von einem fachkundigen Techniker durchgeführt werden. Wenden Sie sich in diesem Fall bitte an Ihren Vertragshändler, an unseren Kundendienst oder an eine der autorisierten Kundendienstniederlassungen.

Technische Daten

Technische Daten

Leistungsaufnahme.....**1.500W**

Absicherung.....**16 A**

Kühlleistung ***4.250W**

Betriebsvarianten "Kühlung" und "Entfeuchtung"

Innentemperatur:**min. +18°C / max. +32°C**

Außentemperatur:.....**min. +20°C / max. +43°C**

* Ashrae 128

Index

Important Observations

Disposal of packaging25

Disposal of your old appliance25

Before connecting your new appliance25

Your new appliance

Description of your appliance26

Control panel27

Accessories.....27

Requirements for use28

Transportation requirements.....29

Preparations

Positioning of the outdoor unit30

Indoor/outdoor unit communication.....31

Separating the flexible duct from the indoor unit ...32

Connecting the flexible duct to the indoor unit34

Turning the appliance on

Cooling and Dehumidification35

Only dehumidification.....35

Air purification36

Setting the time / Programming the timer

Setting the time37

Setting the timer37

Disconnecting the timer.....38

Cleaning and Maintenance.....39

Technical service / Warranty40

Things that can save you from making unnecessary phone calls41

Technical information43

Important Observations

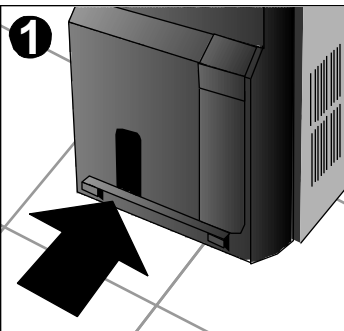
Disposal of packaging

- Respect the environment when disposing of the material your appliance comes packed in.
- Our products are all carefully packed for transportation purposes. The packaging is designed to not harm the environment. All the materials used in the production of this packaging are environmentally friendly or can be re-used.
- Recycling the material your appliance comes packed in helps contribute to the conservation of raw materials and reduces the amount of waste produced in the world.
- It may be possible to return packaging to the establishment that supplied you with your appliance. Contact them for more information.

Disposal of your old appliance

- Unplug your old appliance from the mains electricity supply and cut the power cable.
- Appliances of this kind contain refrigerants which need to be disposed of in accordance with current regulations.
- Do not dispose of your old appliance yourself. Get in touch with your local council or other competent body for information about how best to dispose of it.

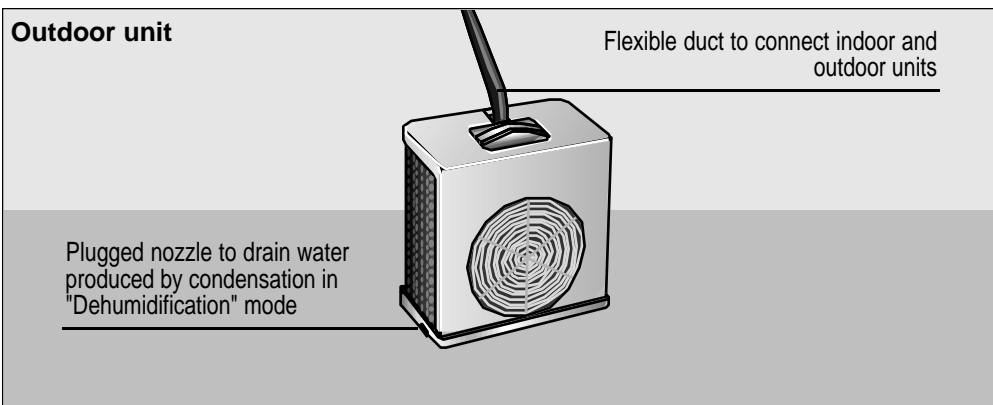
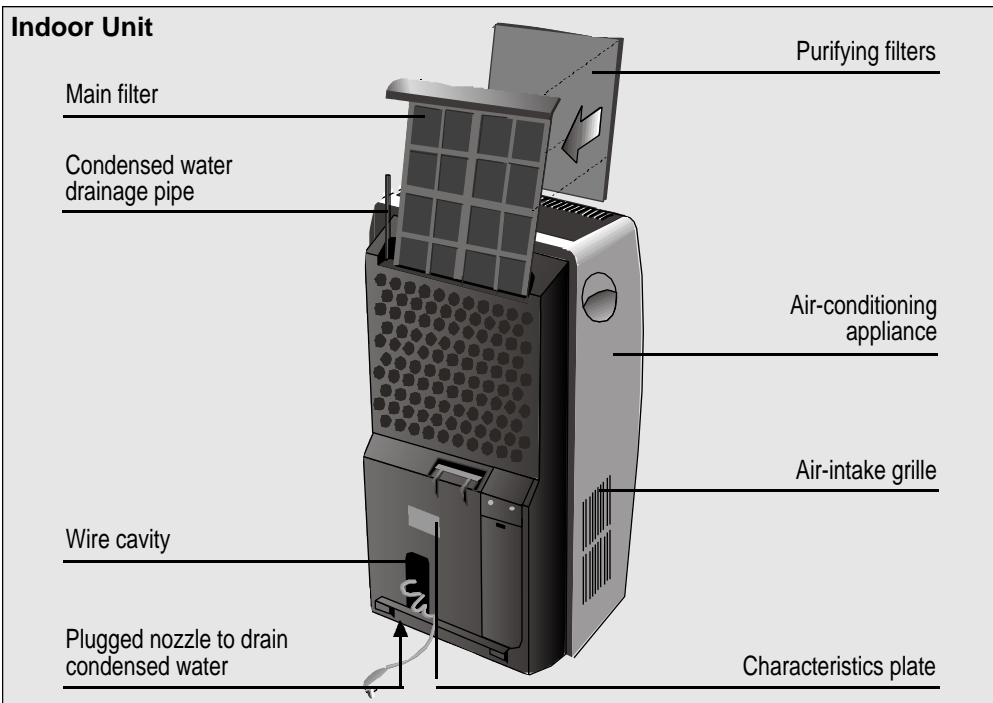
Before connecting your new appliance



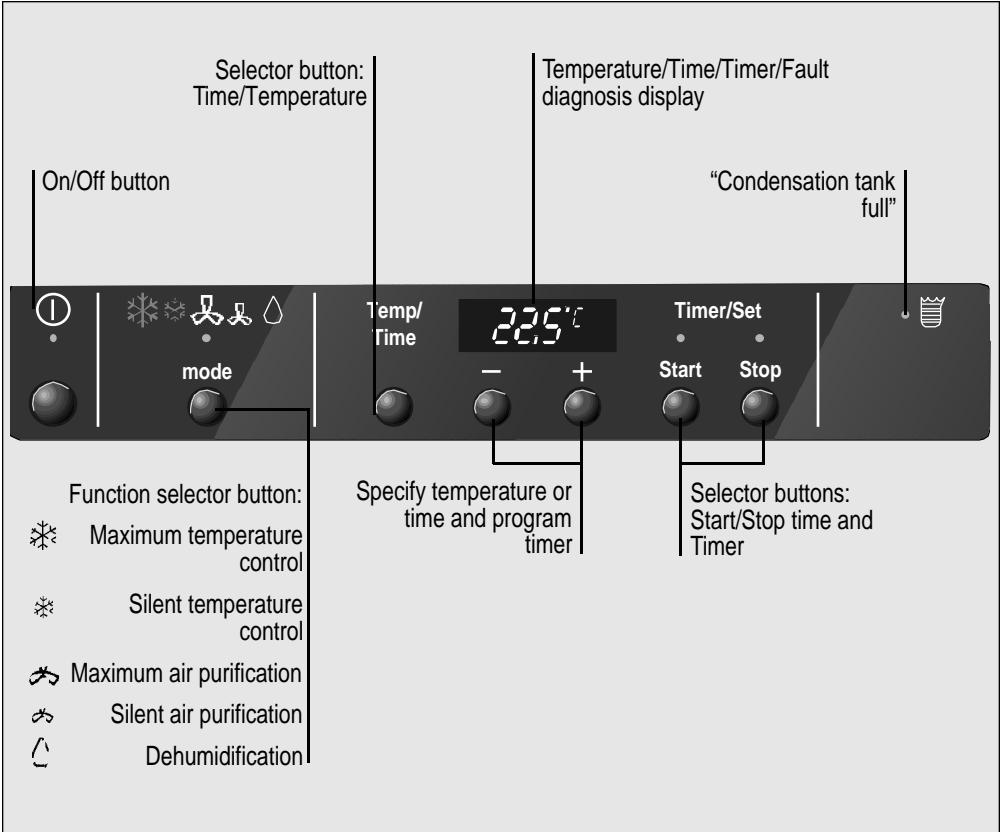
- Read the instructions book before using your appliance for the first time. It contains important information, not only concerning use, but maintenance and personal safety as well.
- Keep this instructions book. It may be useful for later owners.
- Do not turn a damaged appliance on.
- Your appliance must be assembled and connected in accordance with the assembly instructions and current regulations. If these instructions are not observed, you run the risk of losing your warranty.
- All our appliances are made in accordance with present-day safety regulations. Only technicians instructed in these matters are authorised to repair them. Your safety is at stake.
- Make sure that the drainage plugs are properly inserted. They may have come loose during transportation, **Fig. 1**.

Your new appliance

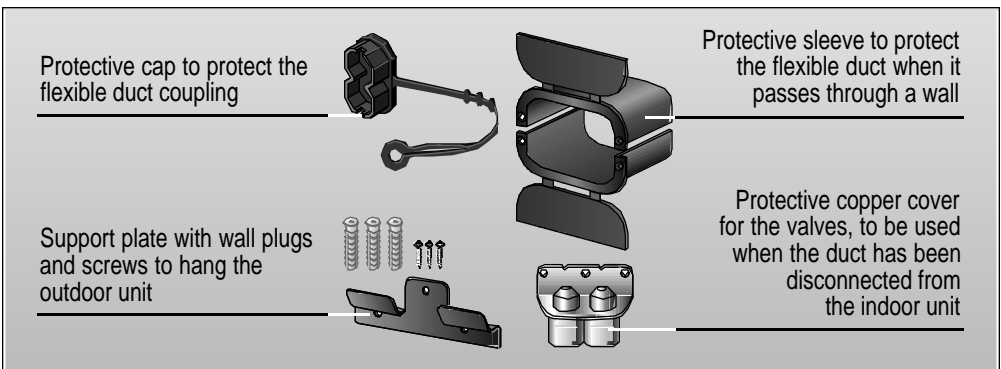
Description of your appliance



Control panel



Accessories



Requirements for Use

Requirements for use

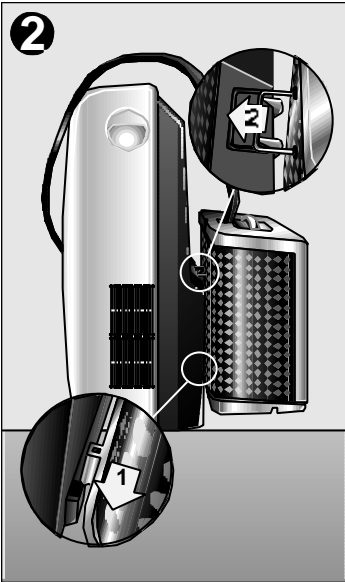
- This appliance must be connected to a 220/240 V 50 Hz mains electricity supply using an earthed plug.
- It must be protected with a **16 A** slow-action fuse.
- Should an extension lead be needed, this lead must be at least 1,5 mm² per terminal thick, no more than 25 m. long and earthed.
- There is a cavity at the back of the appliance for the mains electricity supply connection wire.
- Do not allow water to enter the appliance.
- Do not block the air inlets or outlets on your appliance, especially when used for heating.

Should the mains electricity supply wire be damaged in any way, it must only be replaced with a wire of similar characteristics. Get in touch with the manufacturer, after-sales service or similarly qualified person.

Warning!

If the appliance is turned off and then turned back on again, there is a 3-minute interval before the compressor starts up again. This interval is necessary in order for the appliance to work properly.

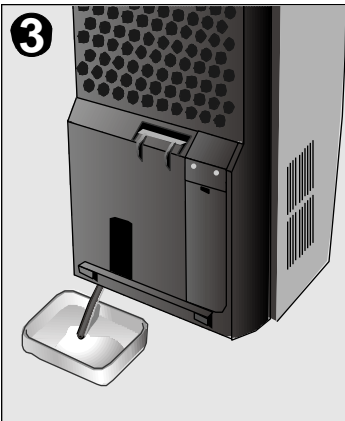
Transportation requirements



- ❑ The indoor appliance is mounted on castors to facilitate transportation. To transport the outdoor appliance together with the indoor appliance, hang the outdoor appliance in the park position on the indoor appliance - the appliance can then be moved without difficulty, **Fig. 2**.
- ❑ There are castors fitted on your appliance to make moving it easier. If it is necessary to tilt your appliance in order to move it, then the internal water tank must be drained first. To do this, connect drainage pipe to stopcock at the bottom of the appliance, **Fig. 3**.
- ❑ If only the outdoor appliance is transported, first pull the stopper out of the outdoor appliance, tilt the outdoor appliance slightly and pour out the remaining water.

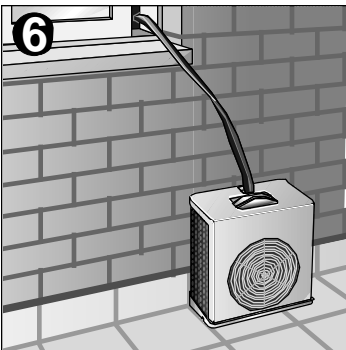
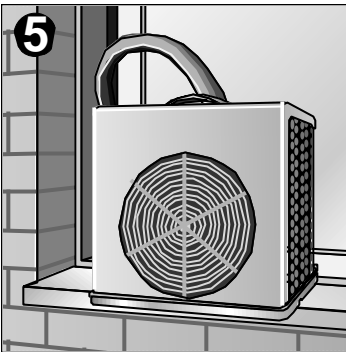
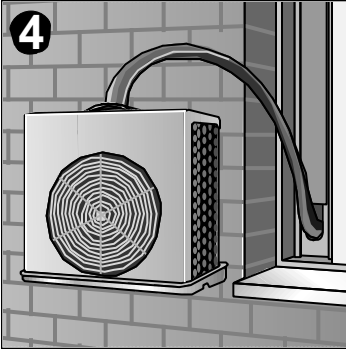
Warning!

Be particularly careful when transporting this unit. There is a water drainage pipe on the bottom of the appliance which may break if knocked.



Preparations

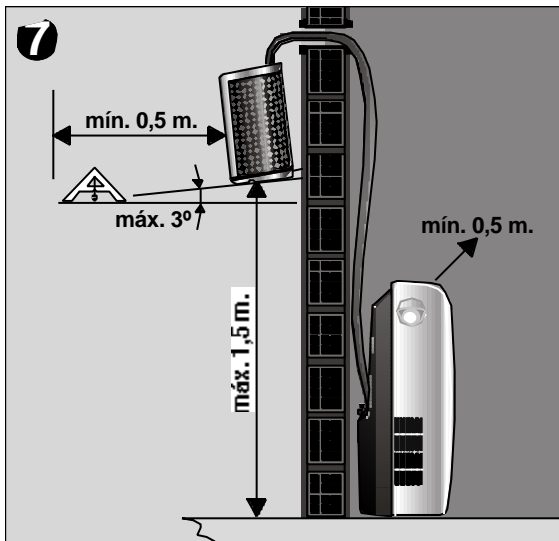
Positioning of the outdoor unit



- ❑ The outdoor unit can be set in any of the three positions shown in figures 4, 5 and 6 as desired depending on space conditions. Remember that the outdoor unit must be placed on a horizontal surface. Use the Support Plate accessory in order to hang the outdoor unit from the hook it comes supplied with.

Warning!

- ❑ Make sure that the appliance is hung in a horizontal position, else the lower tray may shed water. To do so, adjust the rear bar on the outdoor unit.
- ❑ For safety reasons, never allow the outdoor unit to hang solely from the duct that joins it with the indoor unit.
- ❑ Do not set the outdoor unit higher than permitted. Observe the minimum permitted distances between the appliance and other objects. See figure 7.
- ❑ Do not impede or twist the flexible duct that joins the two units.

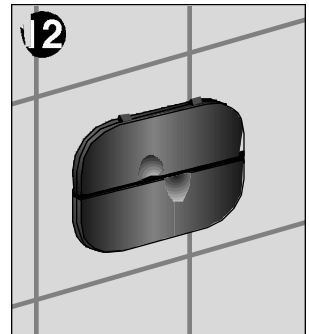
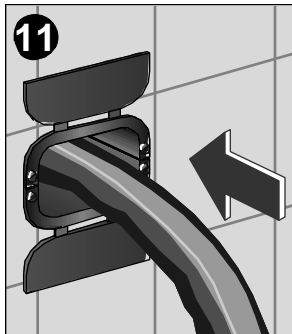
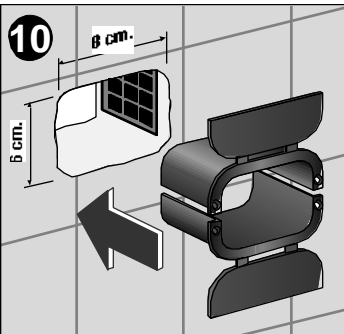
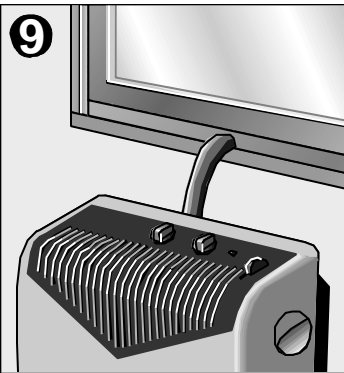
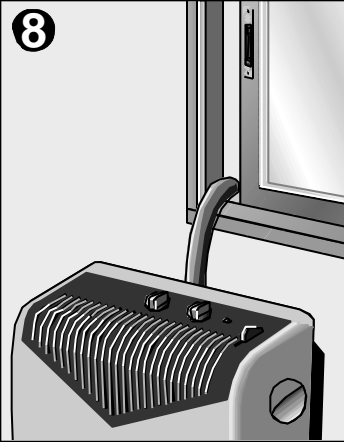


Indoor/outdoor unit communication

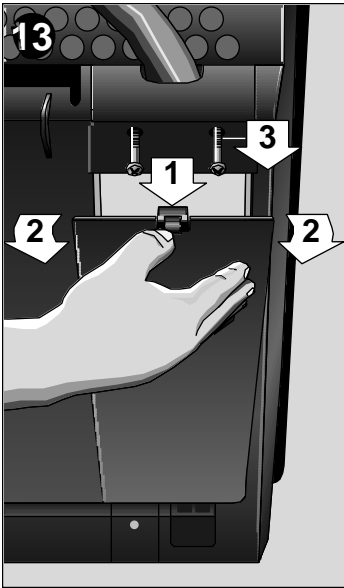
The two units are joined by a flexible duct which affords a number of installation options:

- Pass the duct through a door or window left ajar, **Fig. 8**.
- Make a 4 x 2-cm hole in a door or window frame to pass the duct through, thereby avoiding having to leave the door or window open, **Fig. 9**.
- Make a hole in the wall and fit the Protective sleeve accessory, **Fig. 10, 11 and 12**.

The covers on the accessory can be closed when the appliance is not in use or not required, thereby sealing the hole in the wall, **Fig. 12**.



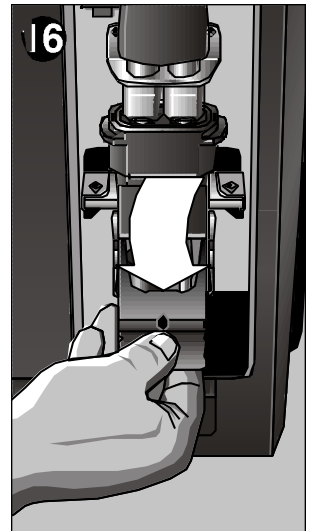
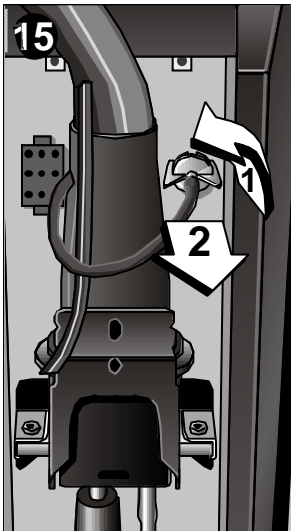
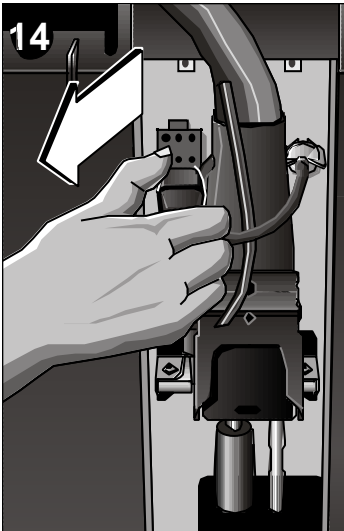
Separating the flexible duct from the indoor unit

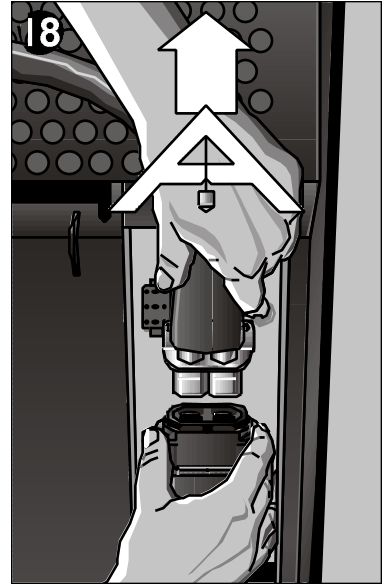
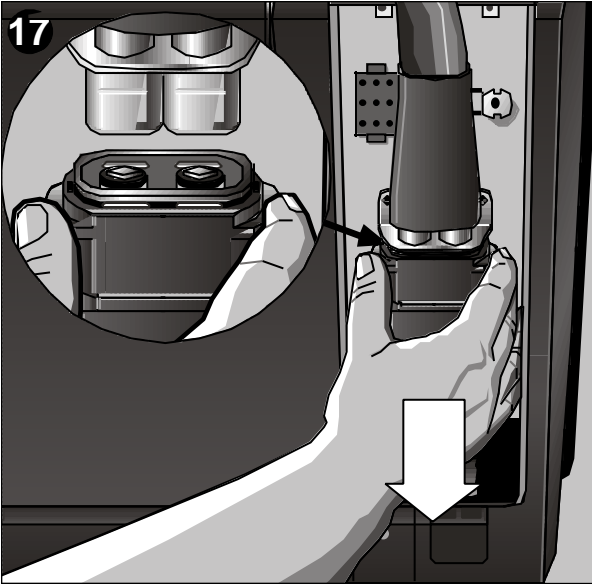


Disconnecting the flexible duct

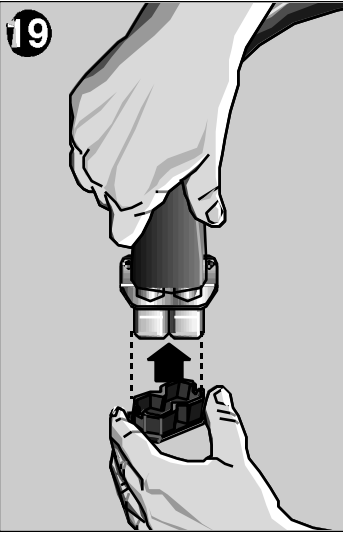
To pass the duct through a window frame or wall, it must first be disconnected from the indoor unit. On certain models, this can be done via fast connection, proceeding as follows:

- Unplug the appliance from the mains electricity supply.
- Remove the lower cover from the connection area and the screws from the upper cover. The flexible duct connection area can now be seen, **Fig. 13**.
- Remove the electrical connection by squeezing the upper and lower tabs on the plug. See **Fig. 14**.
- Disassemble the condensed water drainage pipe by turning it 90° in an anti-clockwise direction and extracting, **Fig. 15**.
- Push the fast connection lever down, **Fig. 16**.
- Push the metal coupling fixture down, **Fig. 17**, and pull the duct upwards at the same time, **Fig. 18**.





Connecting the flexible duct to the indoor unit



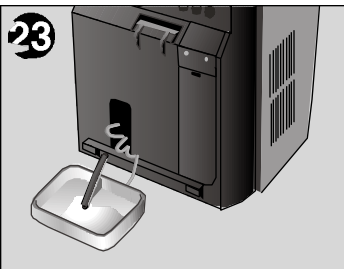
Reconnect the flexible duct to the indoor unit by following the inverse process to that just described.

Warning!

- The fast connection can only be mounted in one position, see Figure 18. It must only be inserted in its housing in a vertical position.
- Exerting a little force, pull up the lever until it is vertical. Only then is the hose connected correctly.
- Should the indoor and outdoor units be disconnected for a lengthy period of time, protect the free end of the flexible duct using the protective cap (See Accessories and Fig. 19) supplied to prevent dust and dirt from entering and fit the protective copper cover over the valves, Fig. 20. You are recommended not to leave the duct disconnected from the indoor unit for more than 24 hours.
- Never operate the indoor appliance without the outdoor appliance.

Turning the appliance on

Cooling and Dehumidification



- Plug the appliance into the mains electricity supply.
- Turn the appliance on using the "On/Off" button.
- Select either the "Maximum cooling" ❄️ or the "Silent cooling" ❄️ option, via the "mode" button, **Fig. 21**.
- Set the thermostat to the desired temperature with buttons (+) and (-), **Fig. 22**.
- The appliance cools and dehumidifies the air in the room at the same time in order to produce pleasant air conditions.
- Should the appliance turn itself off by effect of the thermostat, it will come back on again when room temperature rises 2°C.
- The water produced during this process by condensation is led outside and released from the condenser by evaporation.

If the red warning light comes on:


- Condensed water has unduly accumulated in the tank on the indoor unit.
- Condensed water is emptied using the flexible drainage pipe, which is coupled onto the water drainage nozzle on the bottom of the appliance, (see description of your appliance, page 26). **Fig. 23**.
- Make sure that the flexible duct which joins the two units has not been squashed or been trapped in any way. The difference in height between the two units should not exceed 1.5 m. **Fig. 7**.

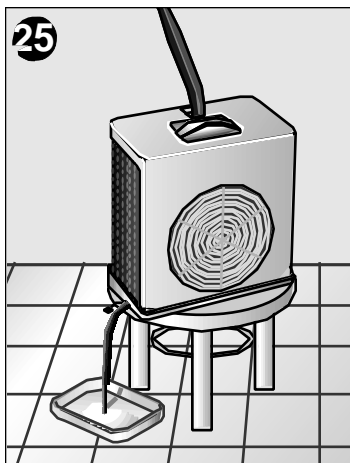
Only dehumidification

Set the function at this setting, the appliance will only reduce the humidity present in the atmosphere, without affecting the temperature. The appliance is capable of extracting up to 60 litres of water a day from the air depending on atmospheric conditions.

- Release the water from the outdoor unit by removing the plug from the lower tray.



- Move the outdoor unit to the room that you wish to dehumidify
- Connect the flexible water drainage pipe to the drainage nozzle on the outdoor unit and collect the water produced by condensation in a suitable receptacle, **Fig. 25**.
- Turn the appliance on using the "On/Off" button.
- Select the "Dehumidification" function . **Fig. 24**.



- When set to this function, the temperature on the display screen is set at "18°C". Should room temperature go down below 18°C, the appliance will not work.

Warning!



When you change back to the "Cooling" function, put the plug back into the drainage nozzle on the outdoor unit. Should you fail to do so, the appliance will shed water produced by condensation during the cooling process.

Always remember that in order for the dehumidification function to work properly, ambient temperature must be at least 18°C.

Air purification



This function circulates the air inside the room passing it through a set of purifying filters in so doing.

- The appliance comes with a main filter with a double active purifying filter. **Fig. 27**. This special filter is for:
 - Smells and smoke.
 - Pollen, bacteria and dust.
- Turn the appliance on using the "On/Off" button.
- Select the ventilation speed: maximum  or silent , **Fig. 26**.
- We recommend you leave the optional filters in position regardless of the desired function setting. The appliance purifies the air more efficiently in this way.

Setting the time/Programming the timer

Setting the time

- ❑ With the appliance on, the present time currently set can be displayed by pressing the "Temp / Time" button.
The present time is then displayed on the digital screen for a period of 5 seconds with the two dots flashing.
- ❑ The present time displayed on the screen can be altered using the ⏩ and ⏪ buttons. Each time one of these buttons is pressed the present time is put forwards or back one minute. The present time can be altered continuously by keeping these buttons pressed in.
- ❑ Unless another button is pressed in the meantime, 5 seconds after the present time has been set, the temperature will reappear on the display screen.

Setting the timer

(To turn air conditioning on and off automatically). Then the timer can be programmed to turn the air conditioning on and off at set times – regardless of whether the air conditioning is working at the time of setting or not.



- ❑ Press the "Start" or "Stop" button: The last timer setting will appear on the display screen. The timer light comes on to indicate that the timer has been activated.
- ❑ Press the ⏩ or ⏪ button in order to alter the timer setting. The timer is set in blocks of 15 minutes.

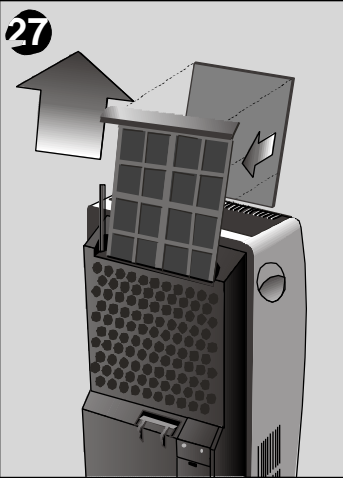
- ❑ 5 seconds after the timer has been set, the set temperature will reappear on the display screen.
- ❑ When the "**on**" and "**off**" times set on the timer are shown on the display screen, the two dots do not flash.

Disconnecting the timer

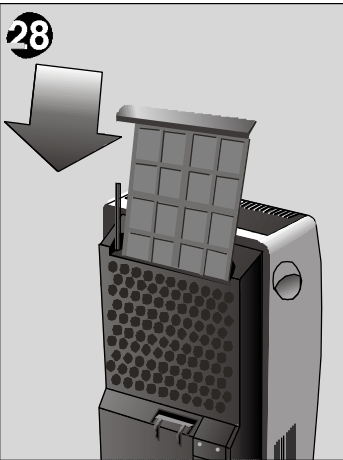
- ❑ Press the **Start / Stop** buttons for a period of two seconds. The timer light goes out. The timer deactivated.
- ❑ The times and functions set on the timer remain active and the programmed operation will be repeated at the set times until deactivated or cancelled as described above.

Cleaning and Maintenance

Cleaning



- ❑ The indoor unit features a main filter, which must be cleaned after prolonged operation. Flush under running water, allow to dry and re-install.
- ❑ The set of additional purifying filters, reference **B1 RKZ 15013**, must be replaced with a new set every year in order to work efficiently. Contact your supplier
- ❑ The filters must be fitted as shown in figures **27** and **28**.
- ❑ The appliance can be cleaned with a cloth or sponge, warm water and mild detergent.
- ❑ Never use hot water (more than 40°C), bleach, petrol-based products, acids or brushes when cleaning your appliance. Prevent water entering the appliance.
- ❑ Do not clean your appliance with a hose.



Prior to use at change of season

- ❑ Clean the air filter and then the cover and grille if required.

Technical Service / Warranty

Technical service

Should your appliance fail to work properly and all the instructions for use and installation (especially the section headed "Requirements....") have been carefully observed, then remember that our Technical Service Network is at your full disposal.

When contacting the Technical Service, quote the model code (**E-NR**) and the appliance's factory number (**FD**). This information can be found on characteristics plate.

Warranty

The conditions of warranty depend on the relevant Supplier in a particular country. Contact the establishment where you purchased your appliance for more information and quote the appliance model and factory number. The receipt of purchase for the appliance must be produced prior to any work carried out under warranty.

Things that can save you from making unnecessary phone calls

What to do if ...

The suggestions below will help you to correct minor faults for yourself and save you calls to Technical Services.

If, after checking through these possibilities, the problem remains unsolved, contact our specialised technical service.

... the appliance doesn't work ...

- Make sure that the appliance is plugged in properly.
- Make sure that there is power in the mains electricity supply and all the fuses are in working order.
- Set a lower temperature using the button ⊖ .

... the appliance doesn't work and the safety pilot light comes on ...

- Check that the connection hose is not restricted - it must not be crushed.
- The outdoor unit should not be positioned or hung more than 1,5 m. above the indoor unit.
- Place the indoor unit on a flat surface. If the light does not go out, empty the internal water tank. (See instructions in Transport Conditions).

... the appliance operates for a while and then switches off ...

- Check whether the air inlet or air outlet is blocked.
- Should the outdoor temperature rise above 43°C, the appliance will turn itself off for a short period of time after which it will then turn itself back on again. Should the temperature in or outside of the room fall below 20°C, the appliance will turn itself off temporarily in order to prevent frost or ice from forming on the evaporator.
- Make sure that the fast connection is fitted properly.


... the appliance fails to cool the air properly ...

- Ensure that the window or the door is open as little as possible. This is especially important if the window or door has to be opened slightly for the connection hose.
- Check that the connection hose is not restricted - it must not be crushed.

... the appliance makes a lot of noise ...

- Check that the air inlet and outlet are not blocked.
- If you hear a cyclical water noise, the condensate pump is pumping the water outside.

... the appliance is switched on but the compressor is not running ...

- The delayed start system is activated each time that the appliance is turned on. The appliance comes on audibly after three minutes.
- Should the "dehumidification" light flash, then the dehumidification function  has been selected with a room temperature of less than 18°C. The compressor turns itself off (see recommendations and warnings in the "Dehumidification only" section).
- The ambient temperature must be above 18°C for the appliance to operate in dehumidification and cooling mode.
- Should "F1" or "F2" appear on the display screen, then a fault has occurred in the thermal probes. Inform the brand's Official Technical Assistance Service!

... the outdoor unit is dripping ...

- Check that the outdoor unit has been positioned or hung horizontally.
- Check that the stopper has been inserted correctly.

Warning!

Any other breakdown or repair should be carried out by a specialised technician. In such cases, contact the authorised dealer, the customer attention service or the Technical Services Dept.

Technical Information

Technical information

Consumption at maximum power**1.500W**

Fuse**16 A**

Cooling capacity ***4.250W**

Cooling and dehumidification modes:

Indoor temperature:**min. +18°C / max. +32°C**

Outdoor temperature:**min. +20°C / max. +43°C**

* Ashrae 128

Index

Observations importantes

Mise au rebut de l'emballage45

Mise au rebut de votre ancien appareil45

Avant de connecter votre appareil45

Présentation de votre nouvel appareil

Description de l'appareil46

Panneau de contrôle47

Accessoires47

Conditions d'Utilisation48

Conditions de transport49

Préparatifs

Emplacement de l'unité extérieure50

Communication des unités
intérieure et extérieure51

Séparation du manche à air flexible
dans l'unité intérieure.....52

Union du manche à air flexible à l'unité intérieure 54

Mise en fonctionnement de l'appareil

Réfrigération et Déshumidification55

Seulement déshumidification55

Purification de l'air56

Mise à l'heure/Programmation du temporisateur

Mise à l'heure57

Programmation du temporisateur.....57

Déconnexion du temporisateur.....58

Nettoyage et Maintenance59

Service Technique / Garantie60

**Considérations qui vous éviteront d'appeler le
Service Technique**61

Données techniques63

Observations Importantes

Mise au rebut de l'emballage

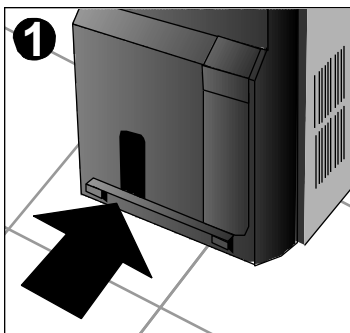
- ❑ Respectez l'environnement en mettant l'emballage de votre appareil au rebut.
- ❑ Nos appareils sont soigneusement emballés pour le transport. Les emballages sont conçus dans le but de ne pas porter préjudice à l'environnement. Ils peuvent être recyclés, ce sont des produits écologiques.
- ❑ En recyclant l'emballage, vous contribuez d'une part à l'économie des matières premières, et d'autre part à réduire le volume des déchets.
- ❑ S'il vous l'admet, vous pouvez rendre l'emballage au commerçant qui vous a fourni l'appareil.

Mise au rebut de votre ancien appareil

- ❑ Débranchez l'appareil du réseau et coupez le câble de connexion.
- ❑ Les appareils contiennent des réfrigérants qui doivent être éliminés conformément à la réglementation en vigueur.
- ❑ Remettez votre vieil appareil à un organisme, plutôt que de le mettre au rebut par d'autres moyens. Contactez votre Mairie ou un autre centre compétent pour la reprise de celui-ci.

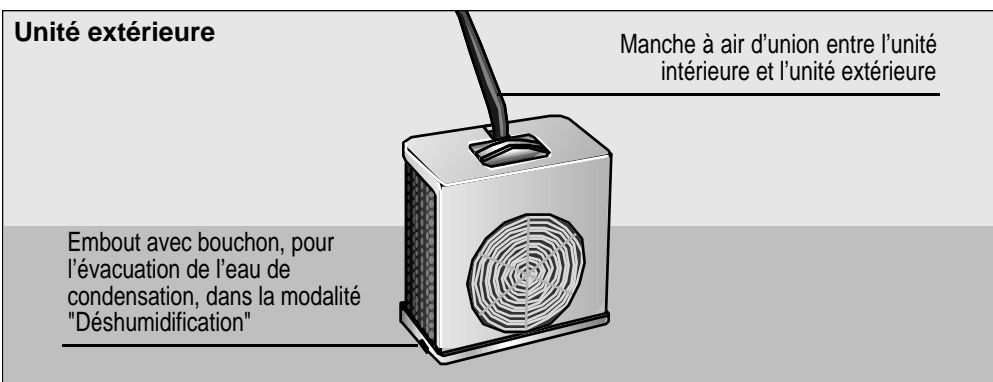
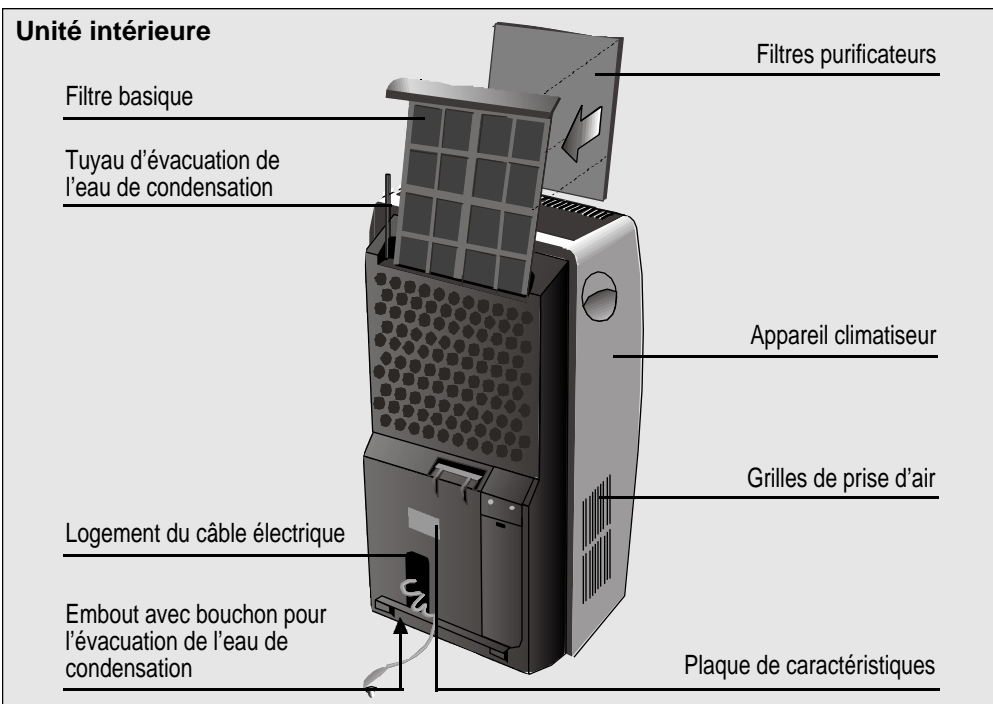
Avant de connecter votre appareil

- ❑ Lisez le manuel d'instructions avant de l'utiliser pour la première fois. Il contient des informations importantes, non seulement pour l'utilisation mais aussi pour votre sécurité et la maintenance de l'appareil.
- ❑ Conservez ce manuel d'instructions. Il pourrait éventuellement servir à un autre usager.
- ❑ Ne mettez pas en marche un appareil endommagé.
- ❑ Le montage et la connexion de votre appareil doivent être effectués en accord avec les instructions de montage et la réglementation en vigueur. Si ces instructions ne sont pas respectées, vous courez le risque de perdre les avantages de la garantie.
- ❑ Nos appareils sont fabriqués en accord avec les normes de sécurité en vigueur. Seuls des techniciens compétents en cette matière, sont autorisés à les réparer. Votre sécurité est en jeu.
- ❑ Assurez-vous que les bouchons des déversoirs sont bien posés car ils auraient pu se déboucher au cours du transport. **Fig. 1.**

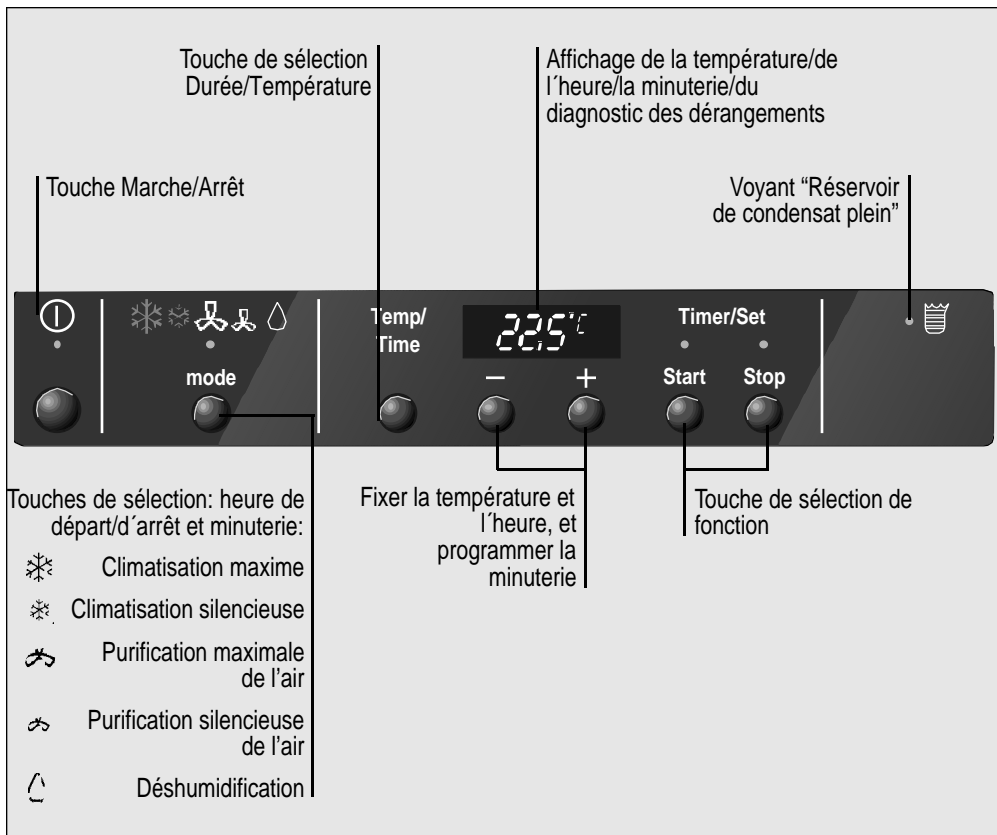


Présentation de votre nouvel appareil

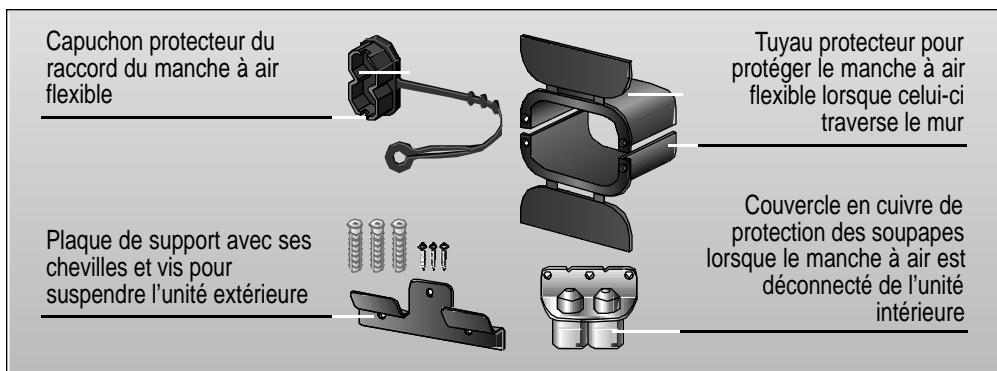
Description de l'appareil



Panneau de contrôle



Accessoires



Conditions d'utilisation

Conditions d'utilisation

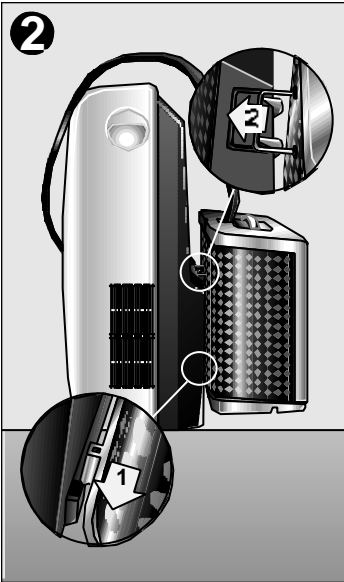
- Cet électroménager doit être connecté au réseau à 220/240 V et 50 Hz, par une prise de terre.
- Protection par le biais d'un fusible de **16 A** d'action lente.
- Si vous avez besoin d'une rallonge, celle-ci devra être pourvue d'une prise de terre, sa section devra être au moins de 1,5 mm² par borne et sa longueur inférieure à 25 m.
- Le câble de connexion au réseau électrique dispose d'un logement sur la partie postérieure de l'appareil.
- Ne permettez pas que de l'eau entre dans l'appareil.
- Évitez de couvrir les entrées et sorties d'air de votre appareil, spécialement pour la fonction de chauffage.

Si le câble d'alimentation est endommagé, vous devez le substituer par un nouveau câble aux caractéristiques similaires. Pour cela, dirigez-vous au fabricant ou à son service après vente ou le personnel similaire qualifié.

Attention!

Si l'appareil se déconnecte et vous le remettez en marche, le compresseur démarrera à nouveau après environ 3 minutes. Ce laps de temps est nécessaire pour garantir un fonctionnement correct de l'appareil.

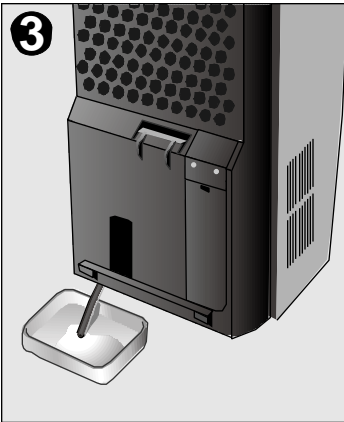
Conditions de transport



- ❑ Pour pouvoir le déplacer plus facilement, l'appareil intérieure est équipé de roues. Pour pouvoir transporter ensemble les appareils intérieur et extérieur, accrochez l'appareil extérieur, en position de parking, contre l'appareil intérieur. Ceci fait, l'appareil se laisse déplacer facilement sur ses roues, **Fig. 2**.
- ❑ L'appareil dispose de roues pour rendre son déplacement plus facile. S'il était nécessaire d'incliner l'appareil pour son déplacement, il faudrait vider l'eau se trouvant dans le réservoir interne à l'aide du tuyau d'évacuation accouplé à l'embout de la partie inférieure de l'appareil, **Fig. 3**.
- ❑ Si vous ne voulez transporter que l'appareil extérieur, défaites d'abord le bouchon d'obturation sur l'appareil extérieur, puis inclinez légèrement ce dernier pour vidanger l'eau restante.

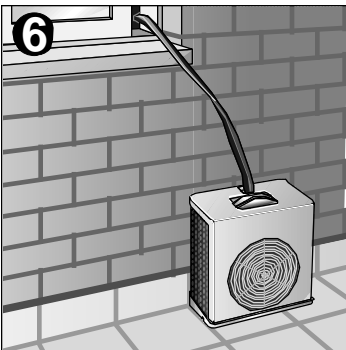
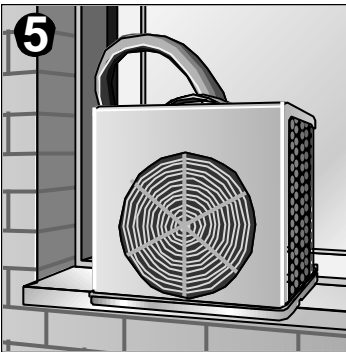
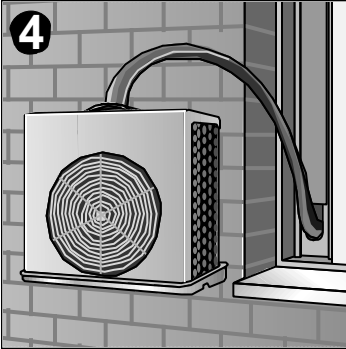
Attention!

Faites spécialement attention au transport de cette machine. La base de cet appareil est muni d'un tube de sortie d'eau qui pourrait se briser en cas de choc.



Préparatifs

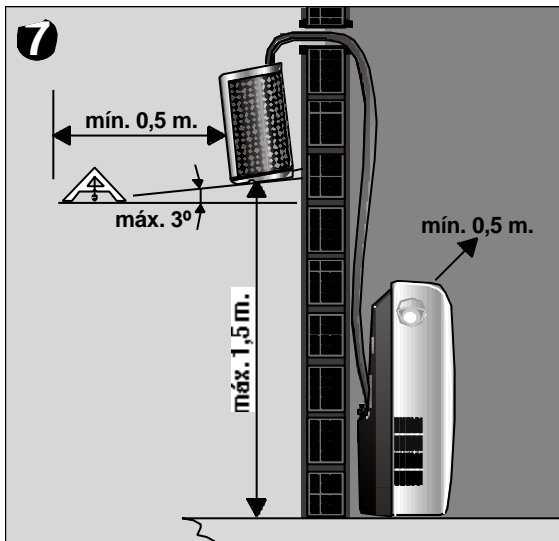
Emplacement de l'unité extérieure



- ❑ Selon les vœux de l'utilisateur et les possibilités que présente l'enceinte, l'unité extérieure peut être située de n'importe quelle forme parmi celles que montrent les figures 4, 5 et 6 en tenant compte du fait que l'emplacement doit se faire sur une surface horizontale. Pour suspendre l'unité extérieure du crochet y étant incorporé, utilisez l'accessoire Plaque de Support.

Attention!

- ❑ S'assurer que l'appareil est suspendu en position horizontale, sinon l'eau du plateau inférieur pourrait tomber goutte à goutte. Utilisez pour cela la baguette arrière de l'unité extérieure.
- ❑ Pour des raisons de sécurité, ne pas suspendre l'unité extérieure uniquement du manche à air qui l'unit à l'unité intérieure.
- ❑ Ne pas monter l'unité extérieure à une hauteur supérieure à celle qui est permise. Garder les distances minimales avec des objets adjacents. Voir figure 7.
- ❑ Ne pas emprisonner ni tordre le manche à air flexible qui unit les deux appareils.

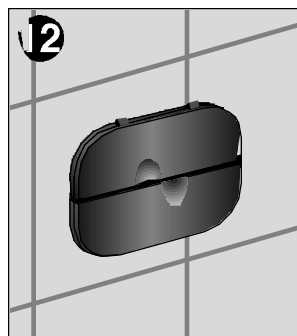
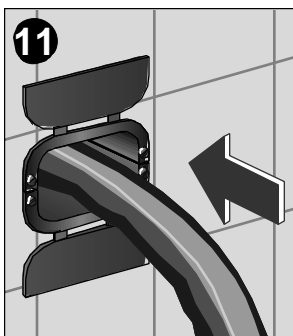
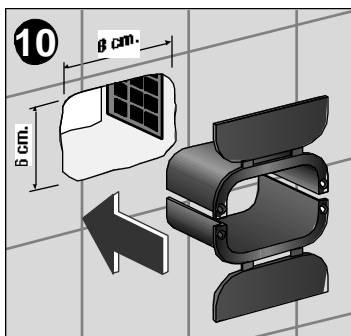
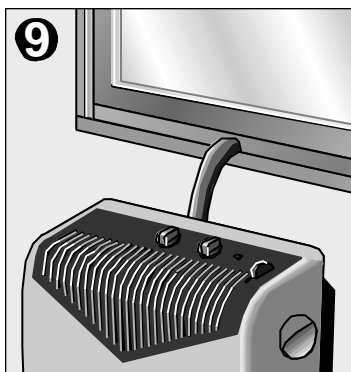
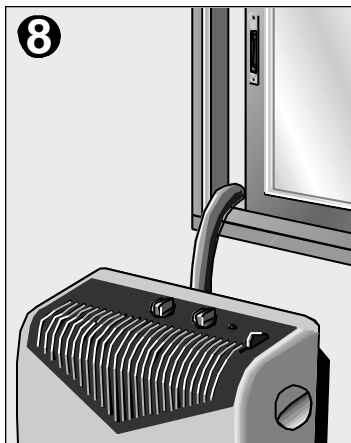


Communication des unités intérieure et extérieure

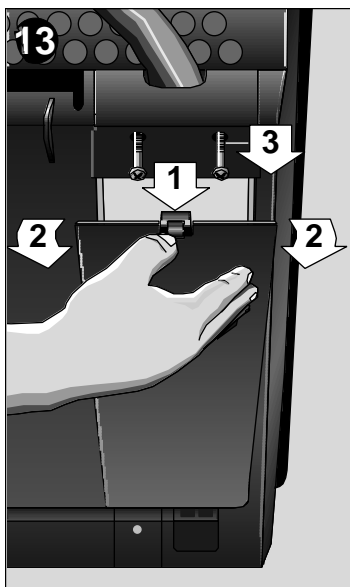
Les deux unités sont unies par un manche à air flexible. Au moment de mettre l'appareil en marche, on peut opter pour:

- Faire que le manche à air passe au travers d'une porte ou fenêtre entrouverte, **Fig. 8**.
- Faire une ouverture de 4 x 2 cm. dans l'encadrement de la porte ou la fenêtre, afin d'y passer au travers le manche à air en gardant la porte ou la fenêtre fermée, **Fig. 9**.
- Faire une ouverture dans le mur où sera situé l'accessoire tuyau Protecteur, **Fig. 10, 11 et 12**.

Dans le cas où le climatiseur ne serait pas utilisé ou nécessaire, les couvercles de l'accessoire seront fermés grâce à quoi sera aussi fermé l'orifice réalisé, **Fig. 12**.



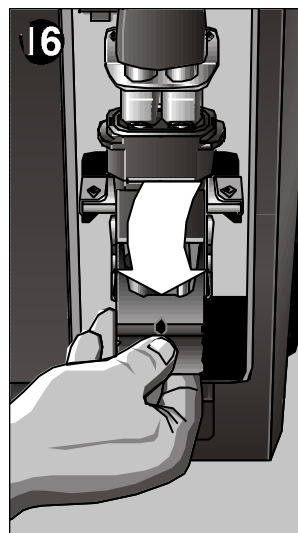
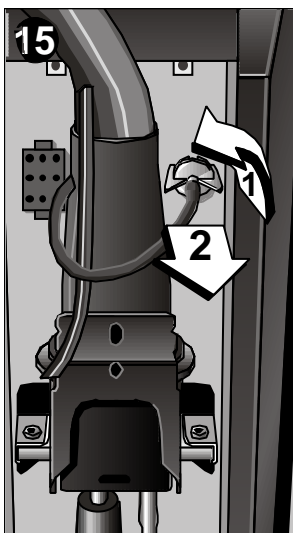
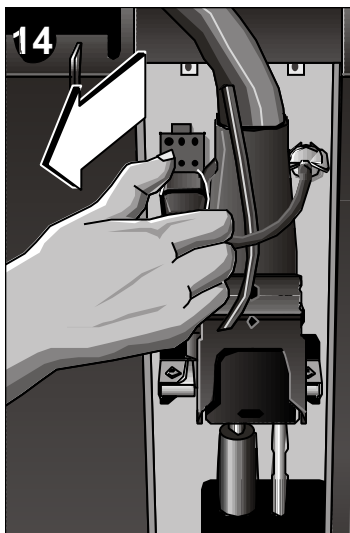
Séparation du manche à air flexible dans l'unité intérieure

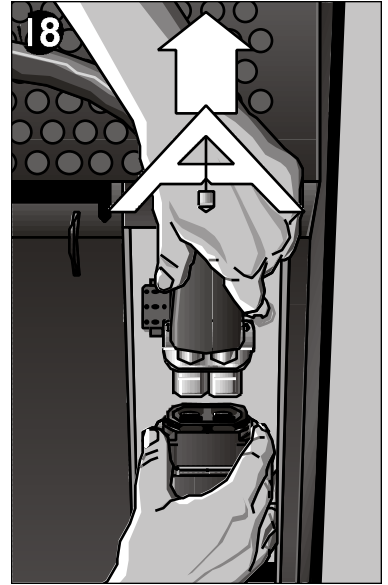
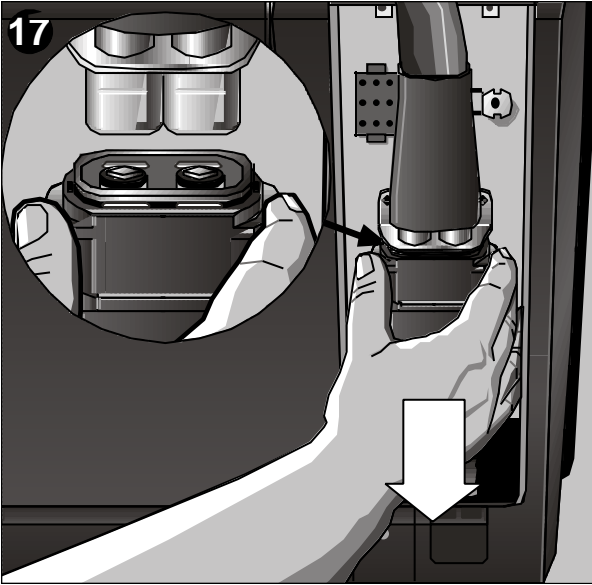


Débrancher le tuyau flexible

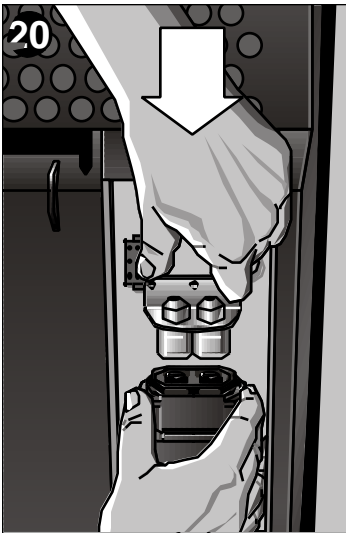
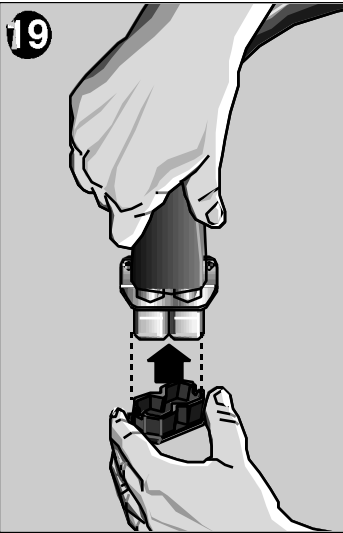
Pour l'installation du manche à air au travers d'un encadrement de fenêtre ou du mur, il faut le démonter de l'unité intérieure ; ceci est possible dans les modèles dotés de connexion rapide. Vous devrez suivre pour cela, les indications suivantes :

- Débrancher l'appareil du réseau électrique, s'il est branché.
- Retirer le couvercle inférieur de la zone de raccord et ensuite les vis du couvercle supérieur, afin que soit visible la zone d'union du manche à air flexible, **Fig. 13**.
- Extraire la connexion électrique en exerçant une pression sur les petites pattes supérieure et inférieure de la prise. Voir **Fig. 14**.
- Démontez le tuyau d'évacuation d'eau de condensation en le faisant pivoter d'1/4 de tour vers la gauche, et le retirer, **Fig. 15**.
- Déplacer le levier de connexion rapide vers le bas, **Fig. 16**.
- Déplacer le corps métallique de la connexion vers le bas, **Fig. 17**, et tirer simultanément vers le haut de la manche à air flexible en un mouvement vertical, **Fig. 18**.





Union du manche à air flexible à l'unité intérieure



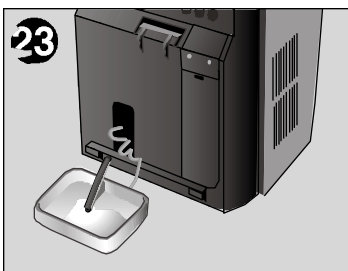
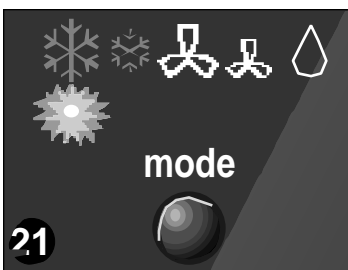
Connecter à nouveau le manche à air flexible à l'unité intérieure en exécutant exactement toutes les opérations précédemment décrites, mais dans le sens inverse.

Attention!

- La connexion rapide ne peut être montée que sur une position, voir Figure 18. Et en l'introduisant dans son emplacement, complètement vertical.
- Il faut forcer un peu pour remonter le levier jusqu'à la verticale. La liaison n'est toutefois correcte qu'à cette condition.
- Si les unités intérieure et extérieure restent déconnectées pendant une longue période, protégez l'extrémité libre du manche à air flexible avec le capuchon protecteur, (Voir Accessoires et Fig. 19), que nous fournissons avec l'appareil, afin d'éviter que ne pénètre de la poussière et de la saleté. Emboîter de même le couvercle de protection en cuivre sur les soupapes, Fig. 20. Nous conseillons de ne pas garder pendant plus d'un jour, le manche à air déconnecté de l'unité intérieure.
- Ne mettez pas en service l'unité intérieure sans l'unité extérieure.

Mise en fonctionnement de l'appareil

Réfrigération et Déshumidification



- Introduire la prise de l'appareil dans la prise de courant électrique.
- Connecter l'appareil par le biais de la touche "Connexion/Déconnexion".
- Sélectionner l'option «Réfrigération Maximum» ❄️ ou «Réfrigération silencieuse» ❄️, par la touche "mode", **Fig. 21**.
- Ajuster la température désirée sur le thermostat à l'aide des touches (+) et (-), **Fig. 22**.
- L'appareil réfrigère et déshumidifie en même temps l'air de l'enceinte, en créant ainsi un climat agréable.
- Si l'appareil se déconnecte au travers d'un thermostat, l'appareil se remettra en marche aussitôt que la température de l'enceinte aura augmenté approx. 2°C.
- L'eau de condensation se produisant au cours du processus est conduite et évacuée vers l'extérieur, et s'évapore dans le condensateur.

Si le pilote d'avertissement rouge s'illumine:

- L'eau de condensation s'est indûment accumulée dans le dépôt de l'unité extérieure.
- L'évacuation de l'eau de condensation s'effectue au travers du tuyau flexible d'évacuation, qui s'accouple dans la bouche pour l'évacuation d'eau, sur la partie inférieure de l'appareil, (voir description de l'appareil, page 46). **Fig. 23**.
- Vérifiez que le manche à air flexible d'union des deux unités n'est pas écrasé ou emprisonné. De plus, la différence de hauteur entre les unités ne doit pas dépasser 1,5 m. **Fig. 7**.

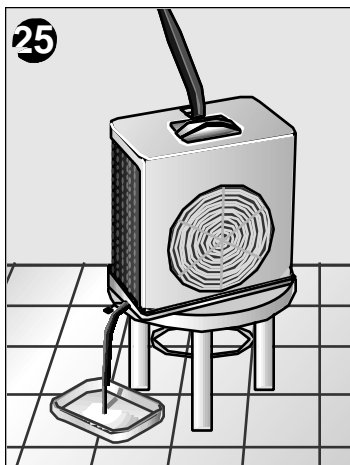
Seulement déshumidification

Sur cette fonction, l'appareil réduit seulement l'humidité de l'air de l'environnement, sans régler la température. En fonction des conditions environnementales, l'appareil peut extraire de l'air jusqu'à 60 litres d'eau par jour.

- Evacuer leau de l'unité extérieure en ôtant pour cela le bouchon obturateur du plateau inférieur.



- Transporter l'unité extérieure jusqu'à l'enceinte que l'on veut déshumidifier.
- Brancher le tuyau flexible d'évacuation de l'eau dans la bouche d'évacuation de l'unité extérieure et recueillir l'eau de condensation dans un récipient adéquat, **Fig. 25**.
- Connecter l'appareil par le biais de la touche "Connexion/Déconnexion".
- Sélectionner la modalité "Déshumidification" ☼, **Fig. 24**.



- Sur cette modalité de fonctionnement, l'indication de la température sur l'écran de visualisation reste sur la valeur "18°C". Si la température de la pièce descend en dessous de 18°C, l'appareil ne fonctionnera pas.

Attention!

Au moment de changer à la modalité «Réfrigération», situer le bouchon obturateur dans la bouche d'évacuation de l'unité extérieure, sinon, des fuites d'eau de condensation se produiraient pendant le processus de réfrigération.

Tenir toujours compte du fait que, pour garantir un fonctionnement parfait de la fonction de déshumidification, la température d'ambiance doit atteindre 18°C.

Purification de l'air



En utilisant cette fonction on fait circuler l'air à l'intérieur de la pièce, en le passant au travers de filtres purificateurs.

- L'appareil incorpore un filtre basique qui comprend un double filtre actif purificateur, **Fig. 27**, contre:
 - Odeurs et fumées.
 - Pollens, bactéries et poussière.
- Connecter l'appareil par le biais de la touche "Connexion/Déconnexion".
- Sélectionner la vitesse de ventilation maximum 🌀 ou silencieuse 🌀, **Fig. 26**.
- Nous recommandons de laisser les filtres optionnels installés indépendamment de la fonction choisie. Vous obtiendrez ainsi une action purificatrice plus efficace.

Mise à l'heure/Programmation du temporisateur

Mise à l'heure

- ❑ Lorsque l'appareil est connecté, on peut visualiser l'heure actuelle en appuyant sur la touche de sélection "**Temp / Time**". L'heure actuelle apparaît sur l'écran digital pendant 5 secondes. Pendant ce laps de temps, les deux points scintillent sur l'écran.
- ❑ L'heure actuelle montrée sur l'écran digital peut être modifiée à l'aide des touches **+** ou **-**. Chaque pulsation de ces touches avance ou retarde l'heure montrée d'une minute. Si l'on effectue une pulsation continue des touches pendant une durée de temps prolongée, l'heure est continuellement modifiée.
- ❑ Si vous n'appuyez pas auparavant sur une autre touche, une fois la mise à l'heure terminée, 5 secondes s'écoulent avant que l'écran de visualisation montre la température sélectionnée.

Programmation du temporisateur

(Pour la connexion et déconnexion automatiques du climatiseur d'air). Indépendamment du fait que celui-ci se trouve ou non en fonctionnement, on peut programmer sur le temporisateur les heures de connexion ou déconnexion du climatiseur d'air.



- ❑ Appuyez sur les touches de mise en marche "**Start**" ou d'arrêt "**Stop**" : Les valeurs correspondant à la dernière programmation du temporisateur apparaissent sur l'écran de visualisation. Le pilote lumineux correspondant au temporisateur s'illumine, en indiquant que le temporisateur est actionné.

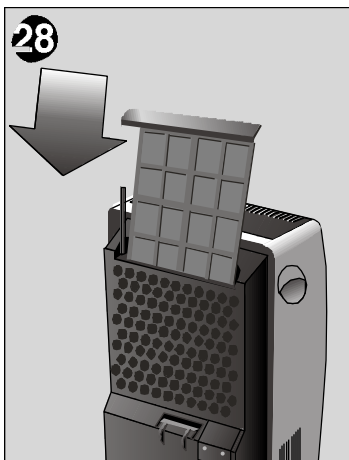
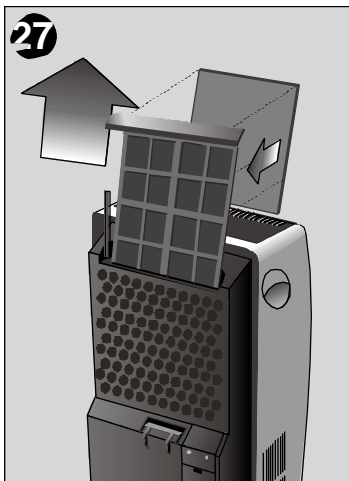
- ❑ Appuyez sur les touches \oplus ou \ominus afin de modifier la programmation du temporisateur. Cette modification s'effectue en laps de temps de 15 minutes.
- ❑ Une fois la programmation du temporisateur terminée, l'écran de visualisation montre à nouveau, après 5 secondes, la température sélectionnée.
- ❑ Lorsque l'écran de visualisation montre les heures de connexion ou déconnexion programmées sur le temporisateur, les deux points ne scintillent pas.

Déconnexion du temporisateur

- ❑ Appuyez pendant deux secondes sur les touches de Mise en marche/Arrêt (**Start / Stop**). Le pilote lumineux du temporisateur s'éteint et le temporisateur est désactivé.
- ❑ Les valeurs et fonctions programmées sur le temporisateur restent actives, les opérations correspondantes se répétant chaque jour en fonction des heures ajustées, tant qu'elles n'ont pas été désactivées ou annulées comme nous venons de le décrire.

Nettoyage et Maintenance

Nettoyage



- L'appareil intérieur est équipé d'un filtre principal. Au bout d'une période prolongée de fonctionnement, il faut le nettoyer. Rincez-le sous l'eau du robinet, laissez-le sécher puis remontez-le.
- Le jeu de filtres purificateurs, de référence **B1 RKZ 15013** doit être substitué par un nouveau jeu tous les ans afin qu'il continue à être opérationnel. Pour cela, dirigez-vous à votre commerce habituel.
- L'installation des filtres doit être faite comme le montrent les figures **27** et **28**.
- Vous pouvez nettoyer l'appareil à l'aide d'un chiffon ou d'une éponge, de l'eau tiède et un détergeant doux.
- N'utilisez jamais d'eau chaude (à plus de 40°C), de produit blanchissant, de l'essence, des acides ou des brosses, et évitez l'entrée d'eau dans l'appareil.
- Ne nettoyez pas l'appareil à l'aide d'un tuyau d'arrosage.

Avant une utilisation en début de saison

- Nettoyer le filtre à air, et nettoyer ensuite le couvercle et les grilles si c'est nécessaire.

Service Technique / Garantie

Service Technique

Si après avoir tenu compte des instructions d'utilisation, installation, spécialement ce qui est indiqué dans le chapitre "Considérations....", votre appareil ne fonctionne pas, souvenez-vous que notre Réseau de Services Techniques est à votre disposition.

Pour cela, en communiquant la panne, indiquez le modèle (**E-NR**) et le n° de fabrication (**FD**) de votre appareil, que vous pourrez lire sur la plaque de caractéristiques.

Garantie

Dans chaque pays sont établies les conditions de garantie par les correspondantes Sociétés de Distribution. Pour plus de détails à cet effet, dirigez-vous au Distributeur qui vous a vendu l'appareil en lui facilitant le nom du modèle et le n° de fabrication. Pour toute intervention qui se produit sous garantie, il est indispensable de présenter le justificatif d'achat de l'appareil.

Considérations qui vous éviteront d'appeler le Service Technique

Que faire si ...

Les solutions données par la suite, vous aideront à résoudre vous-même les petits contretemps et vous permettront d'économiser des appels au Service Après-Vente.

Si après ces vérifications, le problème demeurait entier ou venait à se reproduire, veuillez contacter nos techniciens spécialisés.

... l'appareil ne fonctionne pas ...

- Vérifiez que la prise est branchée.
- Vérifiez qu'il y a du courant dans le réseau et qu'un fusible n'a pas sauté.
- Ajuster par la touche ⊖ une température inférieure.

... l'appareil ne fonctionne pas et le pilote de sécurité est allumé ...

- Vérifiez que le flexible de liaison est dégagé. Il ne faut pas qu'il soit écrasé.
- Ne posez ni n'accrochez pas l'appareil extérieur plus de 1,5 m. au-dessus de l'appareil intérieur.
- Situer l'unité intérieure sur une surface plane. Si le pilote reste allumé, vider le réservoir intérieur d'eau. (Voir instructions en conditions de transport).

... l'appareil marche un temps puis s'éteint ...

- Vérifiez bien que l'entrée et la sortie d'air ne sont pas obstruées.
- Si la température environnementale extérieure dépasse 43°C, l'appareil se déconnecte automatiquement pendant une période brève de temps, après quoi il se remet en marche. Si la température intérieure et/ou extérieure de l'enceinte est inférieure à 20°C, l'appareil se déconnecte temporairement afin d'éviter la formation ou accumulation de givre ou glace dans le système d'évaporation.
- Vérifier que la connexion rapide est correctement installée.

... l'appareil ne refroidit pas suffisamment ...

- Veuillez à ouvrir le moins possible la fenêtre ou la porte. Cette consigne est particulièrement importante lorsque, pour faire passer le flexible de liaison à l'extérieur, vous devez entrebaïller la fenêtre ou la porte.
- Vérifiez que le flexible de liaison est dégagé. Il ne faut pas qu'il soit écrasé.

... l'appareil fait un bruit excessif ...

- Vérifiez que les orifices d'entrée et de sortie d'air sont dégagés.
- Si vous entendez un bruit d'eau cyclique, cela est dû à la pompe qui refoule de l'eau condensée vers l'extérieur.

... l'appareil est sous tension mais le compresseur ne marche pas...

- Après chaque connexion de l'appareil, se met en marche le retard temporel de connexion. L'appareil se connecte de manière audible après 3 minutes.
- Si le pilote lumineux de "Déshumidification" \triangle brille, cela veut dire que l'on a sélectionné la modalité de déshumidification de la pièce et la température de cette dernière est inférieure à 18°C. Le compresseur se déconnecte (voir aussi conseils et avertissements relatifs au chapitre "Seulement déshumidification").
- Pour que l'appareil puisse fonctionner en mode déshumidification et réfrigération, il faut que la température de la pièce dépasse 18°C.
- Si l'indication "F1" ou "F2" apparaît sur l'écran de visualisation, cela veut dire qu'une panne s'est produite au niveau des sondes thermiques. Avertissez le Service d'assistance Technique Officiel de la marque.

... l'appareil extérieur goutte ...

- Vérifiez que l'appareil extérieur repose bien/est bien accroché à l'horizontale.
- Vérifiez si le bouchon d'obturation est suffisamment enfoncé.

Attention!

Toute autre panne, ou réparation, doit être effectuée par un technicien spécialisé. Contacter dans ce cas, le distributeur agréé, le service d'attention à la clientèle ou le réseau de Services Après-Vente.

Données Techniques

Données techniques

Consommation à puissance maximum.....**1.500W**

Fusible.....**16 A**

Capacité de réfrigération ***4.250W**

Modes “Réfrigération” et “Déshumidification”

Température intérieure:.....**min. +18°C / max. +32°C**

Température extérieur:.....**min. +20°C / max. +43°C**

* Ashrae 128

Inhoudsopgave

Belangrijke aanwijzingen

Afvoeren van de verpakking
van uw nieuwe apparaat.....65

Afvoeren van uw oude apparaat65

Voordat u het apparaat voor het
eerst in gebruik neemt.....65

Beschrijving van de werking

Beschrijving66

Bedieningspaneel67

Toebehoren.....67

Veiligheidsbepalingen68

Vorbereiden voor het transport.....69

Vorbereidingen

Plaatsen van het buitendeel.....70

Verbinding van het binnen- en buitendeel.....71

Losmaken van de flexibele slang van
het binnendeel.....72

Verbinding van de flexibele
slang met het binnendeel.....74

Ingebruikneming

Koelen en ontvochtigen.....75

Alleen ontvochtigen75

Reiniging van de lucht.....76

Tijd instellen / Programmering van de tijdschakelaar

Tijd instellen.....77

Programmering van de tijdschakelaar.....77

Uitschakeling van de tijdschakelaar78

Schoonmaken79

Servicedienst / Garantie80

Overwegingen waardoor u de kosten van de
Servicedienst kunt besparen81

Technische gegevens.....83

Belangrijke aanwijzingen

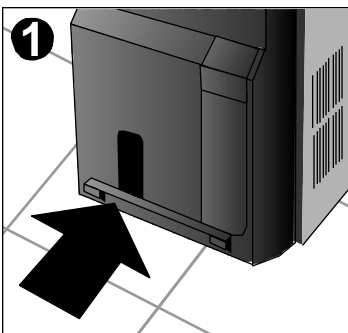
Afvoeren van de verpakking van uw nieuwe apparaat

- De verpakking van uw nieuwe apparaat milieuvriendelijk (laten) afvoeren.
- Onze producten worden voor verzending zorgvuldig verpakt in materialen die het milieu kan verdragen en die geschikt zijn voor hergebruik.
- Door het bewerken en het hergebruik kan op grondstoffen bespaard worden, waardoor de hoeveelheid afval vermindert.
- In overleg kunt u de verpakking eventueel aan de handelaar teruggeven bij wie u het apparaat gekocht hebt.

Afvoeren van uw oude apparaat

- Stekker uit het stopcontact trekken en de aansluitkabel doorknippen.
- De apparaten bevatten koelmiddelen die volgens de geldende wettelijke bepalingen moeten worden afgevoerd.
- Het apparaat niet gewoon weggooien. Vraag bij het wegdoen van uw oude apparaat advies aan de gemeentelijke reinigingsdienst.

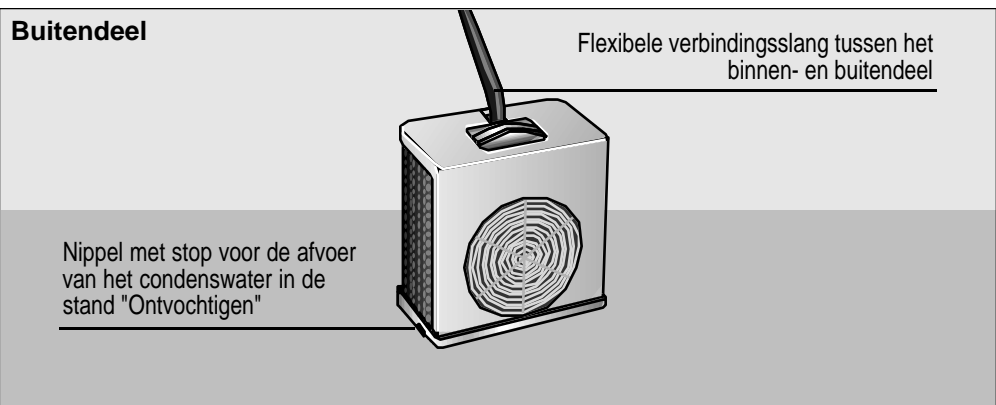
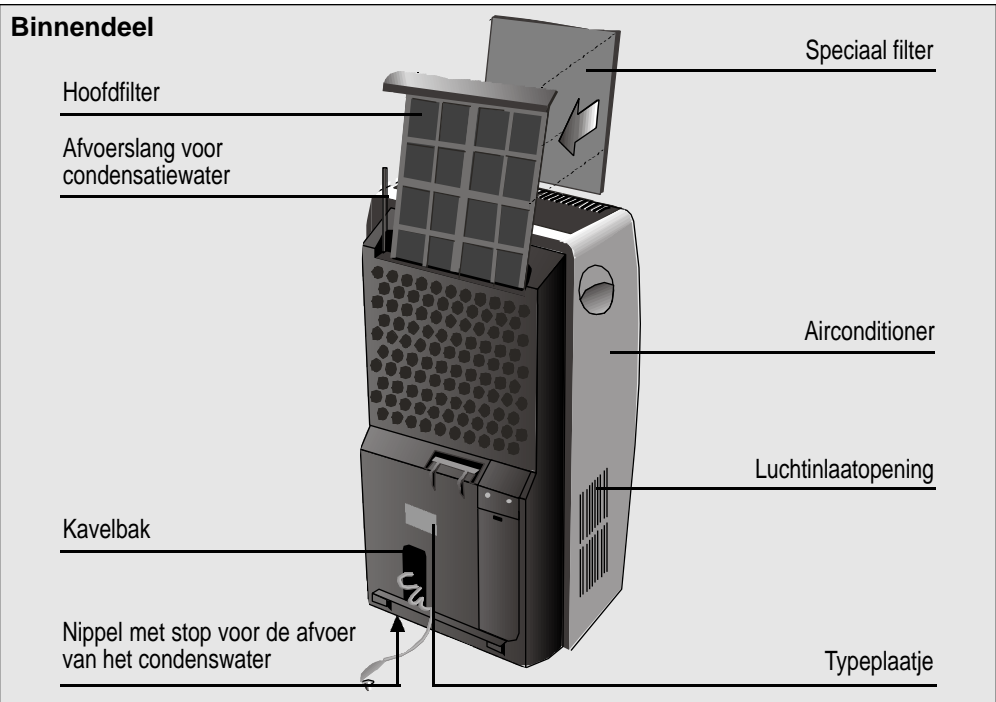
Voordat u het apparaat voor het eerst in gebruik neemt



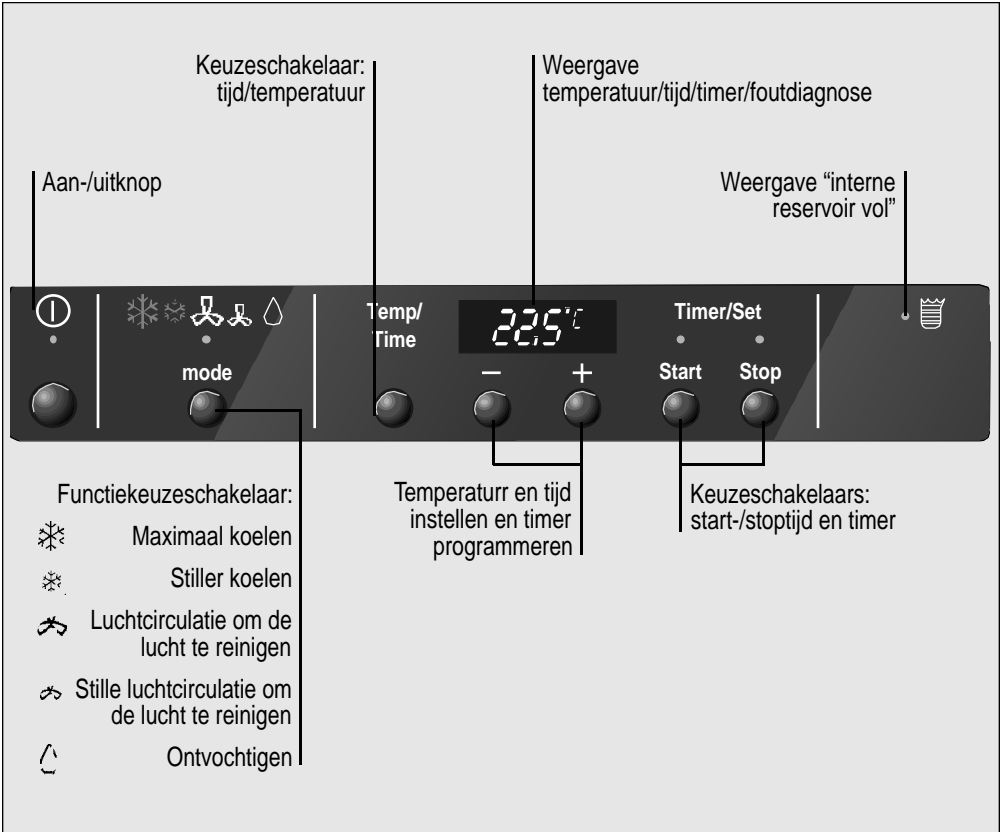
- Lees voordat u het apparaat voor het eerst in gebruik neemt de gebruiksaanwijzing zorgvuldig door. U vindt daarin belangrijke informatie over het gebruik, uw eigen veiligheid en het onderhoud van het apparaat.
- Bewaar de gebruiksaanwijzing voor een eventuele andere gebruiker.
- Schakel een beschadigd apparaat niet in. Bij storing de stekker uit het stopcontact trekken, zekering uitschakelen.
- Het apparaat moet volgens het installatievoorschrift en de geldende bepalingen geplaatst en aangesloten worden. Als u de voorschriften in deze gebruiksaanwijzing niet in acht neemt, dan kan dit leiden tot het vervallen van de garantie.
- Onze apparaten voldoen aan de geldende veiligheidsbepalingen. Reparaties mogen alleen door vakkundige monteurs worden uitgevoerd. Anders kan er gevaar voor uw eigen veiligheid ontstaan, **Fig. 1**.

Beschrijving van de werking

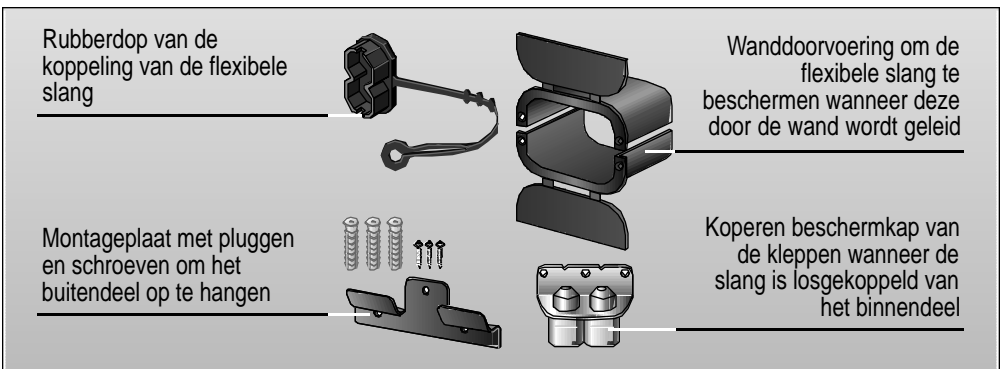
Beschrijving



Bedieningspaneel



Toebehoren



Veiligheidsbepalingen

Veiligheidsbepalingen

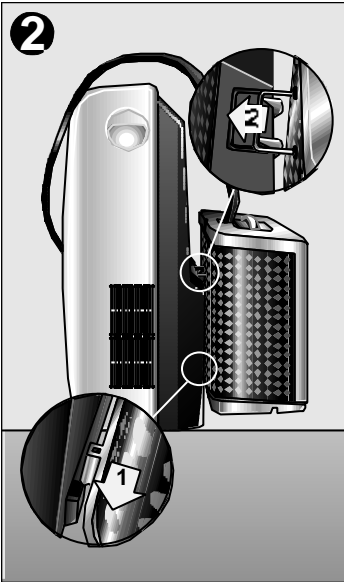
- Het apparaat uitsluitend via een randgeaard stopcontact, met een trage zekering van **16** ampère op 220/240 V/50 Hz wisselstroom aansluiten.
- Eventueel te gebruiken verlengingskabels moeten geaard zijn, een doorsnede van minimaal 1,5 mm² per aansluiting hebben en een lengte van maximaal 25 m.
- Automatische kabelopwikkeling.
- Voorkom dat er water in het apparaat komt.
- De luchtinlaat- en uitblaasopeningen mogen niet worden afgedekt.

Bij beschadiging van de aansluitkabel moet deze vervangen worden door een kabel met vergelijkbare eigenschappen. Neem hiervoor contact op met de fabrikant, de Servicedienst of een vakkundig monteur.

Attentie!

Als het apparaat wordt uitgeschakeld en weer ingeschakeld, zal de compressor na verloop van ongeveer 3 minuten weer starten. Deze tijd is nodig om de correcte werking van het apparaat te garanderen.

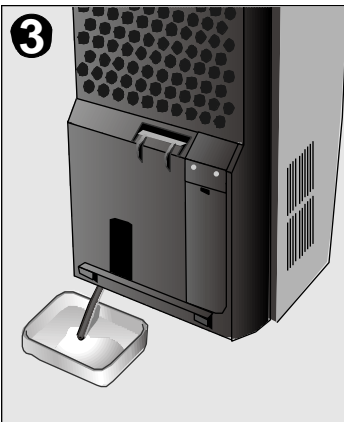
Voorbereiden voor het transport



- ❑ Om het vervoer te vergemakkelijken, is het binnendeel uitgerust met wieltjes. Teneinde het binnen- en buitendeel samen te vervoeren, het buitendeel aan de desbetreffende houder in het binnendeel hangen. Zo kunnen beide delen makkelijker worden verplaatst, **Fig. 2**.
- ❑ Om het transport te vergemakkelijken, is het apparaat voorzien van rollen. Voordat het apparaat bij het transport schuin gehouden of gekanteld wordt: het water uit het reservoir in het apparaat laten weglopen via de afvoerslang die aan de onderkant van het apparaat wordt aangesloten, **Fig. 3**.
- ❑ Als alleen het buitendeel wordt vervoerd, eerst de afsluitstop daaruit trekken, datzelfde buitendeel lichtjes kantelen, en het restwater dat er mogelijk in zou kunnen zitten eruit laten lopen.

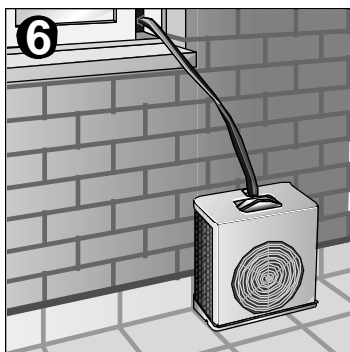
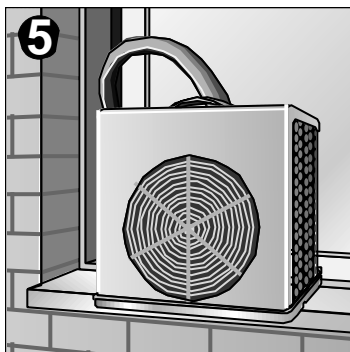
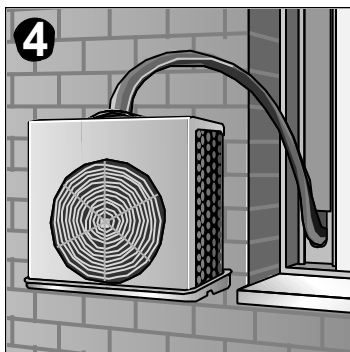
Attentie!

Weest u zeer voorzichtig met het vervoer van deze unit. De basis van dit apparaat beschikt over een waterafvoerslang die kapot zou kunnen gaan wanneer deze een klap krijgt.



Vorbereidingen

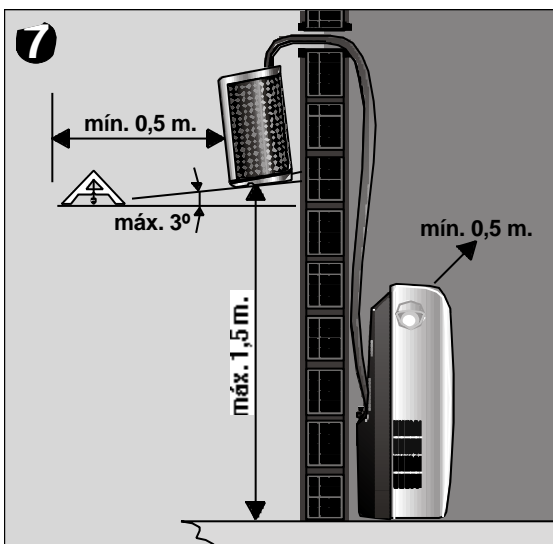
Plaatsen van het buitendeel



- In overeenstemming met de wens van de gebruiker en de mogelijkheden van de ruimte, kan het buitendeel worden geplaatst op elke willekeurige van de wijzen die worden getoond in de figuren 4, 5 y 6. Als u maar rekening houdt met het feit dat de plaatsing moet geschieden op een horizontaal vlak. Teneinde het buitendeel op te hangen aan de haak waarmee dat is uitgerust, gebruikt u het accessoire Montageplaat.

Attentie!

- Vergewist u zich ervan dat het apparaat geheel horizontaal is opgehangen, anders zou er water van de bodemplaat kunnen druppelen. Daartoe gebruikmaken van de stang aan de achterzijde van het buitendeel.
- Om veiligheidsredenen het buitendeel niet louter aan de verbindingsslang met het binnendeel laten hangen.
- Monteert u het buitendeel niet hoger dan de toegestane hoogte. Minimumafstanden aanhouden met aangrenzende voerverpen. Zie fig. 7.
- De flexibele slang die beide apparaten verbindt niet afknellen of verdraaien.

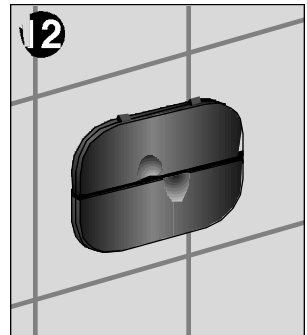
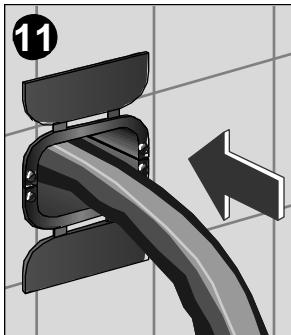
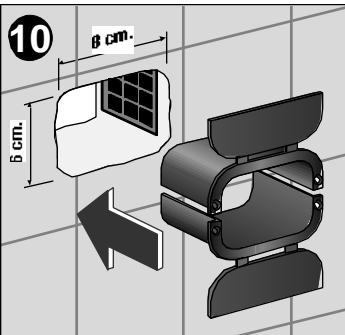
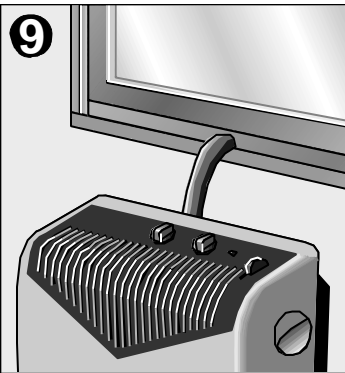
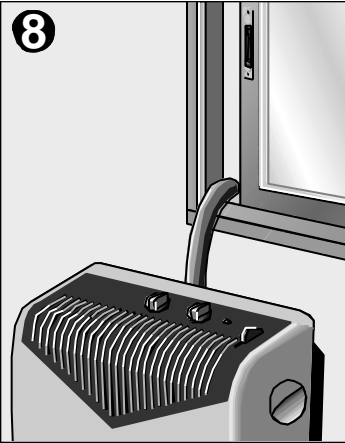


Verbinding van het binnen- en buitendeel

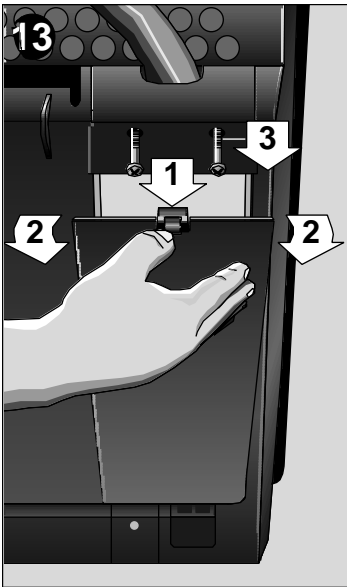
Beide delen zijn met elkaar verbonden door middel van een flexibele slang. Wanneer u het apparaat in bedrijf stelt, heeft u de volgende opties:

- Ervoor zorgen dat de slang door een deur of raam wordt geleid welke op een kier zijn gezet, **Fig. 8.**
- Een opening van 4 x 2 cm in de deur- of raampost maken, om de slang hierdoorheen te leiden terwijl deze dicht kunnen worden gelaten, **Fig. 9.**
- Een opening maken in de muur, waarin het accessoire Wanddoorvoering wordt geplaatst, **Fig. 10, 11 en 12.**

Indien de airconditioner niet wordt gebruikt of niet nodig is, worden de deksels van het accessoire aangebracht waardoor het gemaakte gat wordt afgesloten, **Fig. 12.**



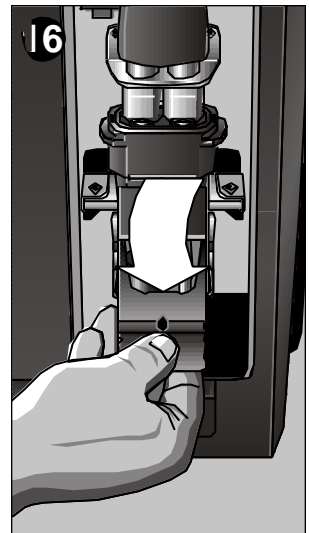
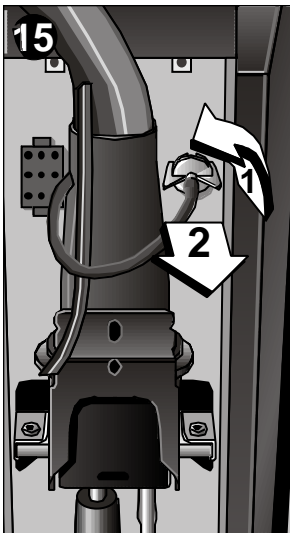
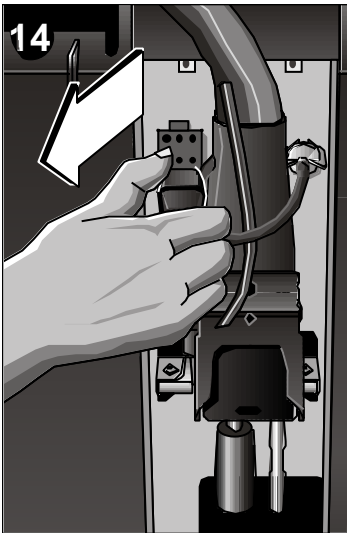
Losmaken van de flexibele slang van het binnendeel

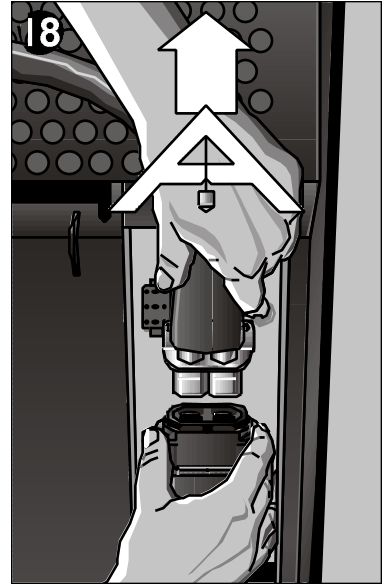
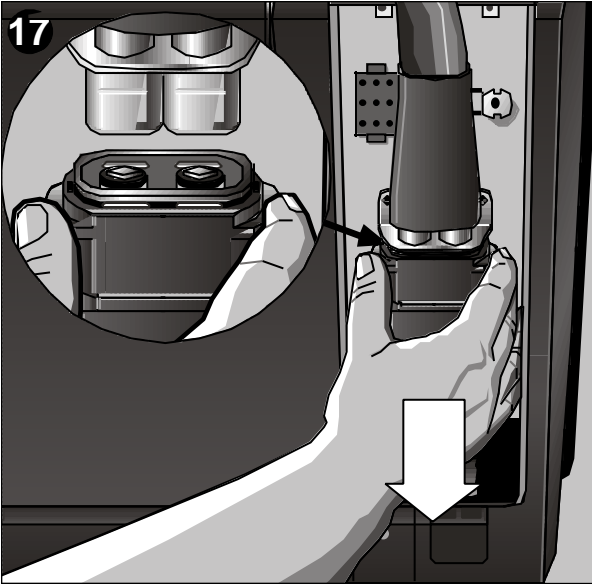


De flexibele slang loskoppelen:

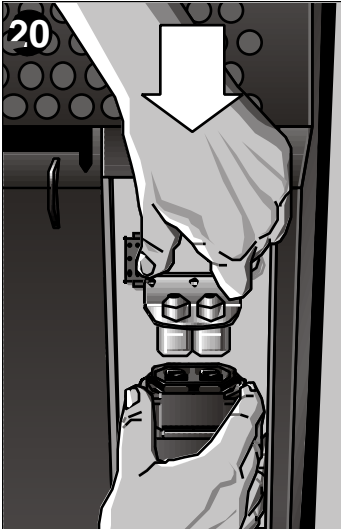
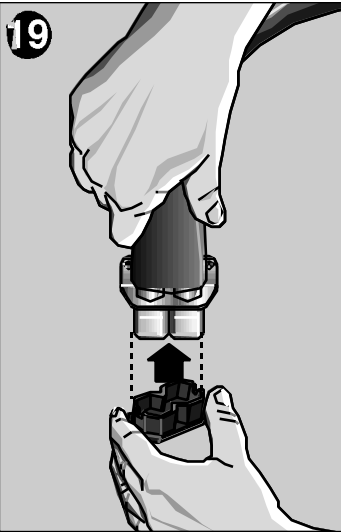
Voor de installatie van de slang via de raampost of de wand, is het nodig deze slang te demonteren van het binnendeel, hetgeen mogelijk is bij de modellen die zijn uitgerust met een snelkoppeling. Daartoe gaat u als volgt te werk:

- Het apparaat loskoppelen van het stroomnet als het daarop is aangesloten.
- De onderste afdekking van de verbingszone verwijderen en vervolgens de schroeven van de bovenste afdekking, waarmee de verbingszone van de flexibele slang zichtbaar wordt, **Fig. 13**.
- De elektrische aansluiting uitnemen door op de bovenste en onderste poot van de stekker te drukken. Zie **Fig. 14**.
- De condenswaterslang demonteren door deze een kwartslag naar links te draaien en uit te nemen, **Fig. 15**.
- De hendel van de snelkoppeling naar beneden verplaatsen, **Fig. 16**.
- De metalen huls van de koppeling naar beneden verplaatsen, **Fig. 17**, en de slang tegelijkertijd in een verticale beweging naar boven trekken. **Fig. 18**.





Verbinding van de flexibele slang met het binnendeel



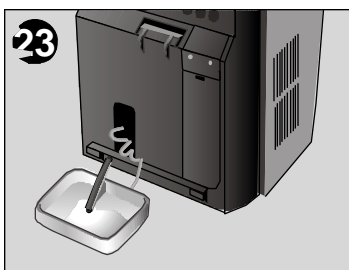
Sluit u de flexibele slang weer aan op het binnendeel door alle hierboven beschreven handelingen precies in omgekeerde volgorde uit te voeren.

Attentie!

- De snelkoppeling kan slechts in één stand worden gemonteerd, zie figuur 18. En bij het inbrengen in de houder: geheel verticaal plaatsen.
- De hendel van de snelkoppeling moet met enige kracht naar boven worden verplaatst tot in zijn beginstand (verticaal). Alleen zo zal de aansluiting correct zijn uitgevoerd.
- In het geval het binnen- en buitendeel gedurende een lange periode losgekoppeld blijven, dient u het vrije uiteinde van de flexibele slang te beschermen met de rubberdop (zie Accessoires en Fig. 19), die we bij het apparaat leveren ter voorkoming van het binnendringen van stof en vuil. Past u eveneens de koperen beschermkap op de kleppen, Fig. 20. Aangeraden wordt de slang niet langer dan één dag losgekoppeld te houden van het binnendeel.
- Het binnendeel nooit losgekoppeld van het buitendeel laten werken.

Ingebruikneming

Koelen en ontvochtigen



Alleen ontvochtigen

- Stekker in het stopcontact steken.
- Het apparaat inschakelen door middel van de toets "Inschakelen / Uitschakelen".
- Kiezen voor de optie «Maximaal koelen» ❄️ of «Stiller koelen» ❄️, met de toets "mode", **Fig. 21**.
- De gewenste temperatuur instellen op de thermostaat met behulp van de toetsen (+) en (-) **Fig. 22**.
- Het apparaat koelt de kamerlucht en ontvochtigt deze tegelijkertijd- en zorgt zo voor een aangener klimaat in de kamer.
- Wanneer de thermostaatregeling het apparaat uitschakelt, gaat het automatisch weer lopen zodra de kamertemperatuur 2 graden stijgt.
- Het condenswater dat gedurende dit proces ontstaat, wordt naar buiten geleid en afgevoerd, om te verdampen in de condensor.

Indien het rode waarschuwingslampje knippert:

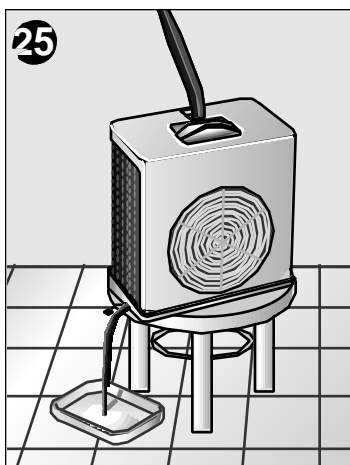
- Het condenswater heeft zich ten onrechte opeengehoopt in het reservoir van het binnendeel.
- Het condenswater kan worden afvoerd via de afvoerslang die wordt aangesloten op de afvoeropening aan de onderzijde van het apparaat, (zie beschrijving van de werking, bladzijde 66). **Fig. 23**.
- Verifieert u of de flexibele verbindingsslang tussen beide delen niet is geplet danwel afgekneld. Voorts mag het hoogteverschil tussen de delen niet groter zijn dan 1,5 m. **Fig. 7**.

Bij deze functie, het apparaat onttrekt dan vocht aan de omgevingslucht. De temperatuur wordt echter niet geregeld. Naar gelang de omgevingsomstandigheden kan aan de lucht tot 60 liter water per 24 uur worden onttrokken.

- Laat het water uit het buitendeel lopen door de afsluitstop uit de bodemplaat te trekken.



- Breng het buitendeel in de ruimte die ontvochtigd moet worden.
- Steek de afvoerslang op de waterafvoer van het buitendeel en vang het condenswater op in een geschikte bak, **Fig. 25**.
- Het apparaat inschakelen door middel van de toets "Inschakelen / Uitschakelen". **Fig. 24**.
- De stand "Ontvochtigen" kiezen.
- In deze werkstand blijft de aanduiding van de temperatuur op het beeldscherm staan op de waarde "18°C". Ingeval de temperatuur van de ruimte onder de 18°C daalt, zal het apparaat niet werken.



Attentie!

Op het moment dat u het apparaat omschakelt naar de stand «Koelen», moet u de afsluitstop op de afvoeropening van het buitendeel plaatsen, anders zal er gedurende het koelproces sprake zijn van lekkend condenswater.

Altijd rekening houden met het feit dat teneinde een perfecte werking van de functie Ontvochtigen te garanderen, de omgevingstemperatuur moet stijgen tot 18°C.

Reiniging van de lucht



Tijdens het reinigen van de lucht wordt de lucht in de ruimte via filters gereinigd.

- Het apparaat is uitgerust met een basisfilter dat een actief reinigend dubbelfilter bevat, **Fig. 27**, tegen:
 - geurtjes en rook.
 - ollen, bacteriën en stof filteren.
- Het apparaat inschakelen door middel van de toets "Inschakelen / Uitschakelen".
- De ventilatiesnelheid kiezen: maximaal of geruisloos , **Fig. 26**.
- Aangeraden wordt om de filters op hun plaats te laten ongeacht de gekozen functie. Op deze wijze zult u een effectievere reinigende werking bewerkstelligen.

Tijd instellen / Programmering van de tijdschakelaar

Tijd instellen

- ❑ Wanneer het apparaat is aangesloten, kan de huidige tijd op het beeldscherm worden getoond door te drukken op de keuzetoets "Temp / Time". Op het digitale beeldscherm wordt gedurende 5 seconden de huidige tijd getoond. Gedurende deze periode knipperen op het beeldscherm de twee punten.
- ❑ De op het digitale beeldscherm getoonde huidige tijd kan worden gewijzigd met behulp van de toetsen ⊕ of ⊖. Elke bediening van deze toetsen zet de getoonde tijd één minuut voor- of achteruit. In het geval de toetsen gedurende een langere periode ingedrukt worden gehouden, wordt de tijd doorlopend gewijzigd.
- ❑ Indien u tevoren niet op een andere toets drukt, wanneer het instellen van de tijd eenmaal is afgerond, verstrijken er 5 seconden totdat op het beeldscherm de gekozen temperatuur wordt getoond.

Programmering van de tijdschakelaar

(Voor de automatische inschakeling en uitschakeling van de airconditioner). Wanneer de huidige tijd eenmaal is ingesteld, kunnen met de tijdschakelaar de tijdstippen van inschakeling en uitschakeling van de airconditioner worden geprogrammeerd – onafhankelijk van het feit of deze op dat moment werkt of niet.



- ❑ Drukken op de toets voor het aanzetten "Start" of uitzetten "Stop": op het beeldscherm worden de desbetreffende waarden getoond van de laatste programmering van de tijdschakelaar. Het waarschuwingslampje van de tijdschakelaar licht op, aangevend dat de tijdschakelaar is geactiveerd.

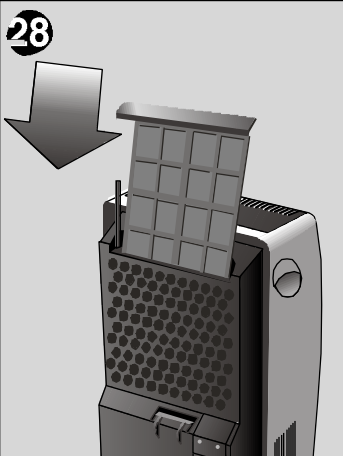
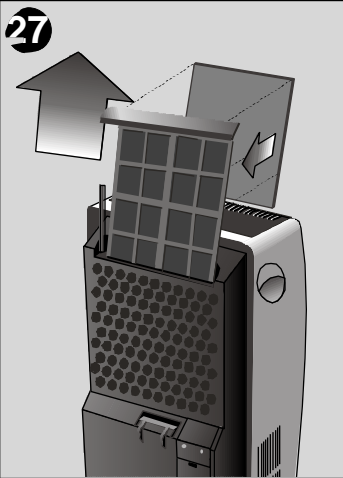
- ❑ Drukken op de toets ⊕ of ⊖ teneinde de programmering van de tijdschakelaar te wijzigen. Deze wijziging vindt plaats in stappen van 15 minuten.
- ❑ Na de programmering van de tijdschakelaar te hebben afgerond, toont het beeldscherm na verloop van 5 seconden opnieuw de gekozen temperatuur.
- ❑ Wanneer op het beeldscherm het met de tijdschakelaar geprogrammeerde tijdstip van inschakeling of uitschakeling wordt getoond, knipperen de twee punten niet.

Uitschakeling van de tijdschakelaar

- ❑ Gedurende twee seconden drukken op de toets voor het Aanzetten/Uitzetten (**Start / Stop**). Het waarschuwingslampje van de tijdschakelaar dooft en de tijdschakelaar is gedeactiveerd.
- ❑ De met de tijdschakelaar geprogrammeerde waarden en functies blijven actief, waardoor de desbetreffende operaties dagelijks worden herhaald al naar gelang de ingestelde tijdstippen, zolang deze niet worden gedeactiveerd of geannuleerd zoals we zojuist hebben beschreven.

Schoonmaken

Schoonmaken



- Het binnendeel is uitgerust met een hoofdfilter dat na een lange werkduur van het apparaat dient te worden schoongemaakt. Het filter wassen onder stromend kraanwater en laten drogen alvorens u het weer op zijn plaats monteert.
- De speciale filters moeten jaarlijks vervangen worden om een goede werking te garanderen. Vervangingsfilters zijn onder bestelnummer **B1 RZK 15013** bij elke vakhandel tegen meerprijs verkrijgbaar.
- Afb.27 en 28 laten zien hoe de filters moeten worden ingezet.
- De roosters met een doekje of spons, met lauw water met een mild reinigingsmiddel schoonmaken.
- Nooit heet water (meer dan 40°C), bleekmiddel, wasbenzine, benzine, zuren of borstels gebruiken. Voorkom dat er water in het apparaat komt.
- Het maakt niet de apparaten met een slang schoon.

Vóór het gebruik tijdens het begin van het seizoen

- Maakt u het luchtfilter schoon en vervolgens, indien nodig, de buitenkant en de roosters.

Servicedienst / Garantie

Servicedienst

Als het apparaat na inachtneming van het installatievoorschrift en de gebruiksaanwijzing - en vooral van het hoofdstuk "Overwegingen..." niet functioneert, dan staat de Servicedienst tot uw beschikking.

Als u de hulp van de Servicedienst inroept, geef dan het typenummer (**E-nummer**) en het serienummer (**FD-nummer**) op. U vindt deze gegevens op het typeplaatje op het het apparaat.

Garantie

Voor het aangeschafte apparaat gelden de garantiebepalingen die door de vertegenwoordiging van de moederorganisatie in het land van aankoop zijn uitgegeven. Eventuele bijzonderheden hierover zal de leverancier, bij wie het apparaat is gekocht, desgevraagd verschaffen.

Overwegingen waardoor u de kosten van de Servicedienst kunt besparen

Wat te doen als...

Aan de hand van de volgende oplossingen kunt u kleine storingen zelf verhelpen zonder de hulp van de Servicedienst in te roepen.

Als de storing na controle niet verholpen is of zich opnieuw voordoet, neem dan contact op met onze Servicedienst.

... het apparaat niet werkt ...

- Controleer of de stekker goed in het stopcontact zit.
- Controleer of de stroom is uitgevallen of dat een zekering is doorgeslagen.
- Met de toets \ominus een lagere temperatuur instellen.

... het apparaat niet werkt en het waarschuwingslampje brandt ...

- Controleer of de verbindingsslang vrij ligt -hij mag niet afgekneld zijn.
- Het buitendeel mag niet meer dan 1,5 m boven het binnendeel staan of hangen.
- Het binnendeel op een vlakke ondergrond plaatsen. Indien het lampje blijft branden, het interne waterreservoir ledigen. (Zie hiervoor de aanwijzingen bij de Vervoerscondities).

... het apparaat werkt een tijdje en schakelt dan uit ...

- Controleer of de luchtinlaat of -uitlaat verstopt is.
- In het geval er buiten een omgevingstemperatuur boven de 43°C wordt geregistreerd, schakelt het apparaat automatisch voor een korte periode uit, waarna het weer zal starten. Ingeval de binnen- of buitentemperatuur van de ruimte lager zou zijn dan 20°C, wordt het apparaat tijdelijk uitgeschakeld om de vorming of opeenhoping van rijp of ijs in de verdampert te voorkomen.
- Verifiëren of de snelkoppeling correct is geïnstalleerd.

... het apparaat niet voldoende koelt ...

- Zorg ervoor dat het raam of de deur zo weinig mogelijk is geopend. Dit is vooral belangrijk wanneer u de verbindingsslang door een kier van het raam of de deur hebt geleid.
- Controleer of de verbindingsslang vrij ligt -hij mag niet afgekneld zijn.

... het apparaat teveel geluid maakt ...

- Controleer of de luchtinlaat en -uitlaat niet zijn afgedekt.
- Als u periodiek het geluid van stromend water hoort, ligt dit aan de condenswaterpomp die het water wegpompt.

... het apparaat is ingeschakeld, maar de compressor loopt niet ...

- Na elke inschakeling van het apparaat wordt de tijdvertraging voor het inschakelen geactiveerd. Na verloop van 3 minuten schakelt het apparaat hoorbaar in.
- Ingeval het controlelampje voor "Ontvochtigen" knippert, is de stand ontvochtigen  van de ruimte gekozen en is de temperatuur van deze ruimte lager dan 18°C. De compressor wordt uitgeschakeld (zie hiervoor ook de raadgevingen en waarschuwingen met betrekking tot het hoofdstuk "Alleen ontvochtigen").
- De binnentemperatuur van de ruimte dient hoger te zijn dan 18°C opdat het apparaat kan werken in de standen ontvochtigen en koelen.
- Ingeval op het beeldscherm de aanduiding "F1" of "F2" verschijnt, heeft er zich een storing voorgedaan in de thermische sondes. Waarschuwt u de Officiële Technische Hulpdienst van het merk!

... het buitendeel druppelt ...

- Controleer of het buitendeel horizontaal staat of hangt.
- Controleer of de afsluitstop goed is aangebracht.

Attentie!

Andere ingrepen of reparaties moeten door een vakkundig monteur worden uitgevoerd. Neem in dit geval contact op met uw leverancier of de Servicedienst.

Technische gegevens

Technische gegevens

Opgenomen vermogen.....1.500W

Zekering.....16 A

Koelcapaciteit *4.250W

Werkstanden "Koelen" en "Ontvochtigen"

binnentemperatuur:min. +18°C / max. +32°C

buitentemperatuur:.....min. +20°C / max. +43°C

* Ashrae 128

Indice

Osservazioni Importanti

Scarto dell'imballaggio85

Scarto del vostro antico apparecchio.....85

Prima di collegare il vostro apparecchio85

Presentazione del vostro nuovo apparecchio

Descrizione dell'apparecchio.....86

Quadro di controllo.....87

Accessori.....87

Condizioni d'uso88

Condizioni di trasporto.....89

Preparativi

Sistemazione dell'unità esterna.....90

Comunicazione tra le unità interna ed esterna.....91

Separazione della manichetta flessibile
nell'unità interna92

Unione della manichetta flessibile
con l'unità esterna.....94

Messa in funzione

Refrigerazione e Deumidificazione.....95

Solo deumidificazione95

Purificazione dell'aria96

Aggiustare l'ora / Programmazione del temporizzatore

Aggiustare l'ora97

Programmazione del temporizzatore97

Sconnessione del temporizzatore.....98

Pulizia e Manutenzione99

Servizio Tecnico / Garanzia100

**Considerazioni che vi faranno risparmiare
telefonate al Servizio Tecnico**101

Dati tecnici103

Osservazioni Importanti

Scarto dell'imballaggio

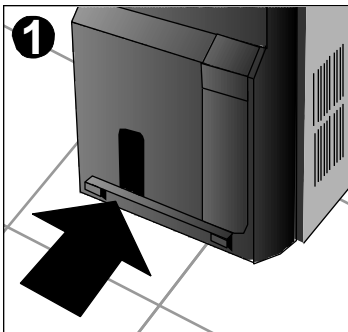
- Rispettate l'ambiente qualora buttate l'imballaggio del vostro apparecchio.
- I nostri prodotti vengono imballati con cura per il trasporto. Gli imballaggi vengono progettati in modo di non essere pericolosi per l'ambiente. Possono venire riciclati, sono prodotti ecologici.
- Riciclando l'imballaggio, da un verso fate un contributo all'economia di materie prime, e dall'altro riducete il volume dei residui.
- Se Vi viene accettato, potete restituire l'imballaggio al negoziante che vi ha fornito l'apparecchio.

Scarto del vostro antico apparecchio

- Disinserite l'apparecchio dalla rete e tagliatene il cavo di collegamento.
- Gli apparecchi hanno refrigeranti che devono venire eliminati in accordo con la normativa in vigore.
- Consegnate il vostro vecchio apparecchio, prima di scartarlo in altro modo. Contattate il vostro Municipio o altri centri competenti per la sua raccolta.

Prima di collegare il vostro apparecchio

- Prima di utilizzare l'apparecchio per la prima volta, leggete il libro di istruzioni. Esso contiene informazioni importanti, non soltanto per l'uso ma anche per la vostra sicurezza e per la manutenzione.
- Conservate questo libro di istruzioni. Eventualmente, può essere utile a un'altro utente.
- Non avviate un apparecchio danneggiato.
- Il montaggio e collegamento del vostro apparecchio deve farsi in accordo con le istruzioni di montaggio e la normativa in vigore. Se queste istruzioni non vengono rispettate, c'è il rischio di perdere la garanzia.
- I nostri apparecchi sono in accordo con le norme di sicurezza in vigore. Soltanto tecnici competenti in materia sono autorizzati alle riparazioni. È in gioco la vostra sicurezza.
- Assicuratevi che i tappi degli scoli siano collocati correttamente, poiché possono essere saltati lungo il trasporto, **Fig. 1**.



Presentazione del vostro nuovo apparecchio

Descrizione dell'apparecchio

Unità interna

Filtro basico

Tubo di scolo

Vano per il cavo

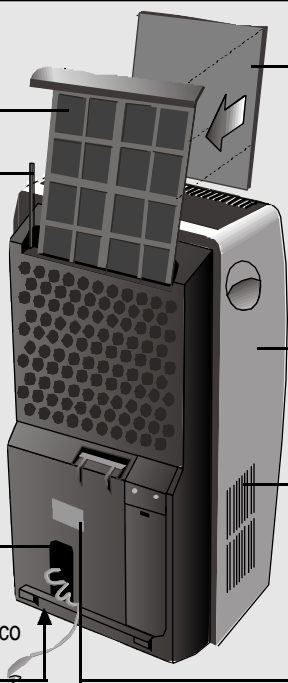
Boccola con tappo per lo scarico dell'acqua di condensazione

Filtri purificatori

Apparecchio condizionatore

Bocchetta di presa d'aria

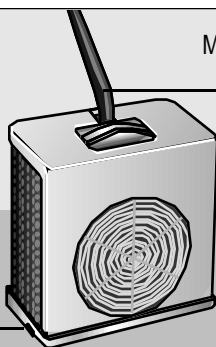
Targa di caratteristiche



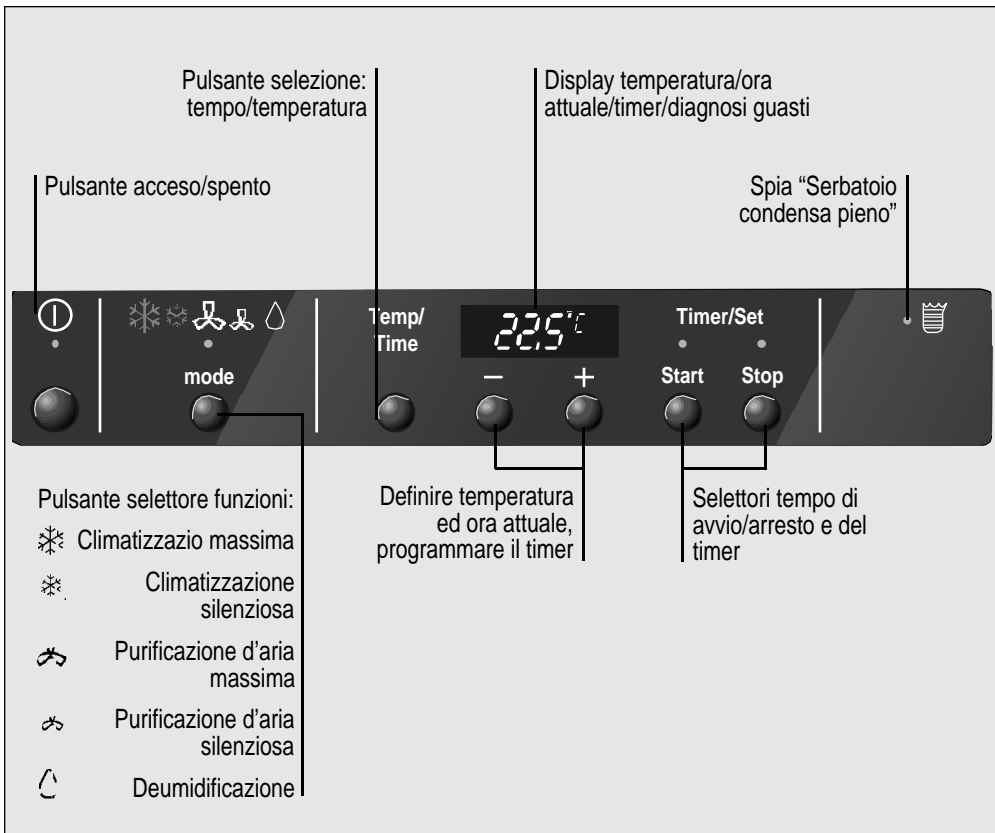
Unità esterna

Manichetta flessibile di unione tra le unità interna ed esterna

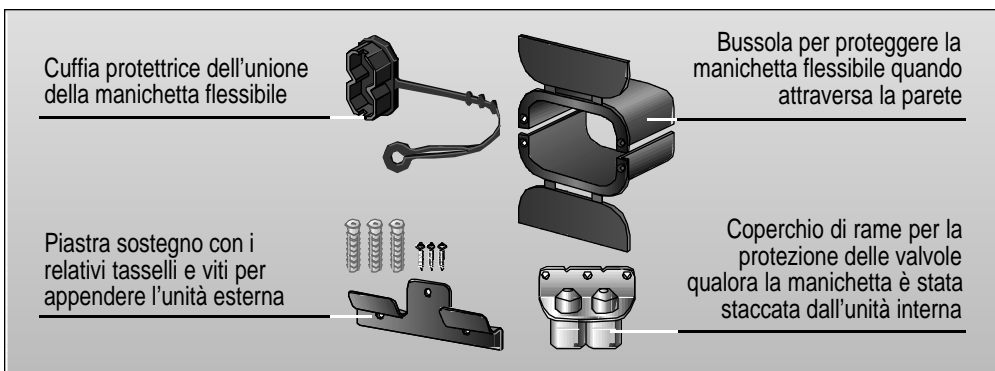
Boccola con tappo per lo scarico dell'acqua di condensazione in modo "Deumidificazione"



Quadro di controllo



Accessori



Condizioni d'Uso

Condizioni d'uso

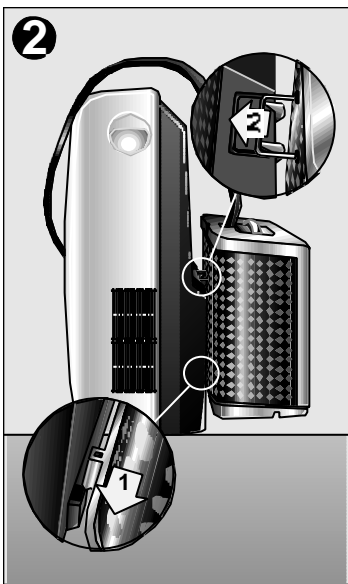
- ❑ Questo elettrodomestico deve venire collegato alla rete a 220/240 V e 50 Hz, tramite una presa con messa a terra.
- ❑ Protezione tramite un fusibile da **16 A**, ad azione lenta.
- ❑ Nel caso di aver bisogno di una prolunga, dovrà essere munita di messa a terra, la sua sezione dovrà avere almeno 1,5 mm² per filo e la sua lunghezza sarà minore di 25 m.
- ❑ Il cavo di collegamento alla rete elettrica ha un vano nella parte posteriore dell'apparecchio.
- ❑ Evitate di coprire le entrate e uscite d'aria del vostro apparecchio.
- ❑ Eviti che entri dell'acqua nell'apparecchio.

Se il cavo di alimentazione è danneggiato, deve venir sostituito da un'altro di caratteristiche simili. Per farlo, indirizzarsi al fabbricante o al suo servizio post-vendita o personale equipollente qualificato.

Attenzione!

Se l'apparecchio è scollegato e ricollegato, il compressore si metterà in moto dopo 3 minuti. Questo tempo è necessario per garantire il funzionamento corretto dell'apparecchio.

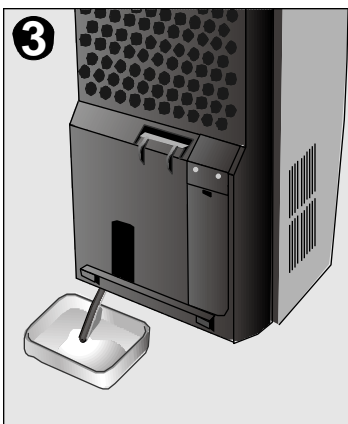
Condizioni di trasporto



- ❑ Per una maggiore agevolazione del trasporto dell'unità anteriore, questa è munita di rotelle. Per trasportare insieme l'unità interna ed esterna, appendere l'unità esterna nel relativo supporto sull'unità interna. Così possono spostarsi entrambe le unità più facilmente, **Fig. 2**.
- ❑ L'apparecchio è munito di ruote onde facilitarne lo spostamento. Nel caso in cui sia necessario inclinare l'apparecchio per spostarlo, bisogna svuotare l'acqua che è nel serbatoio interno, con l'aiuto del tubo di scolo abbinato alla chiave della parte inferiore dell'apparecchio, **Fig. 3**.
- ❑ Nel caso di trasportare soltanto l'unità esterna, anzitutto estrarre il tappo di chiusura, ribaltarla leggermente e svuotarne l'acqua residua che potesse restare nel suo interno.

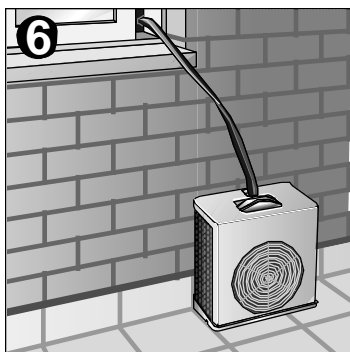
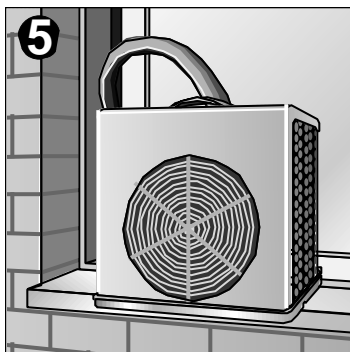
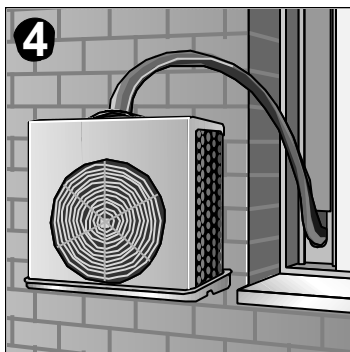
Attenzione!

Abbiate particolare cura durante il trasporto di quest'unità. La base di questo apparecchio è munita di un tubo di scolo d'acqua che potrebbe rompersi con qualsiasi urto.



Preparativi

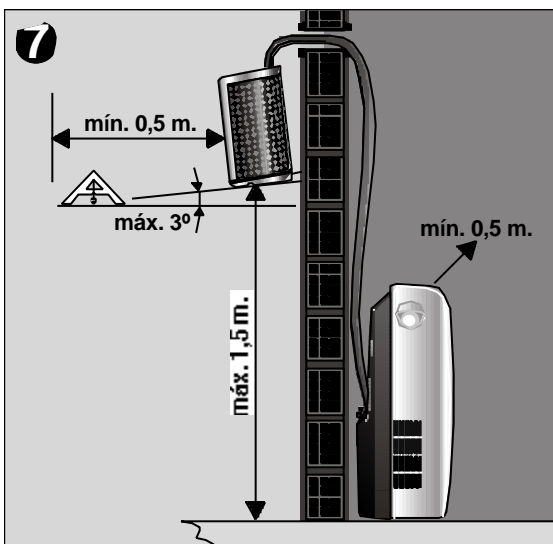
Sistemazione dell'unità esterna



- Dipendendo dai desideri dell'utente, e dalle possibilità del locale, l'unità esterna può venire collocata in qualunque dei modi indicati nelle figure 4, 5 e 6. Deve tenersi conto che la sistemazione deve farsi su una superficie orizzontale. Per appendere l'unità esterna dal gancio di cui è munita, usare l'accessorio Piastra Supporto.

Attenzione!

- Verificare che l'apparecchio è sospeso in posizione orizzontale, altrimenti potrebbe esserci uno stillicidio d'acqua sulla vasca inferiore. Per farlo, usate l'asta posteriore dell'unità esterna.
- Per motivi di sicurezza, non appendere l'unità esterna soltanto alla manichetta che la unisce a quella interna.
- Non collocare l'unità esterna oltre l'altezza permessa. Mantenete delle distanze minime agli oggetti adiacenti. Vedi Fig. 7.
- Non imprigionare o torcere la manichetta flessibile che unisce entrambi apparecchi.

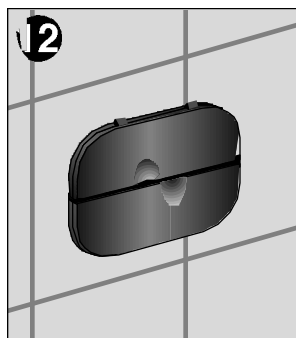
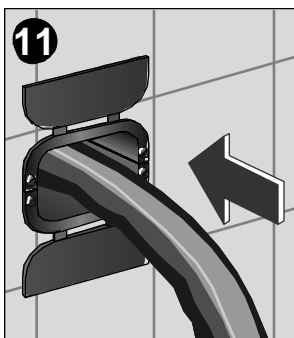
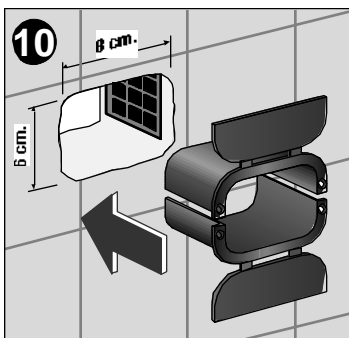
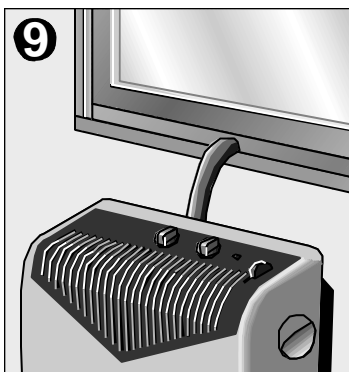
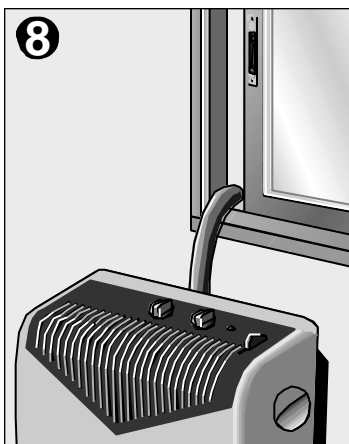


Comunicazione tra le unità interna ed esterna

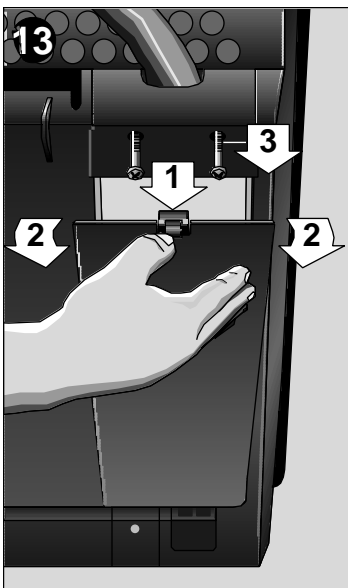
Entrambe unità sono unite da una manichetta flessibile. Nel momento di avviare l'apparecchiatura può scegliersi tra:

- Far sì che la manichetta passi attraverso una porta o una finestra socchiuse, **Fig. 8**.
- Trapanare una apertura di cm 4x2 nella cornice della porta o della finestra, per passarci dentro la manichetta, con i vani comunque chiusi, **Fig. 9**.
- Trapanare una apertura nel muro, in cui verrà collocato l'accessorio tubo Protettore, **Fig. 10, 11 e 12**.

In caso di non adoperare o di non aver bisogno del condizionatore, si chiudono i coperchi dell'accessorio, con cui viene chiuso pure il buco che abbiamo fatto, **Fig. 12**.



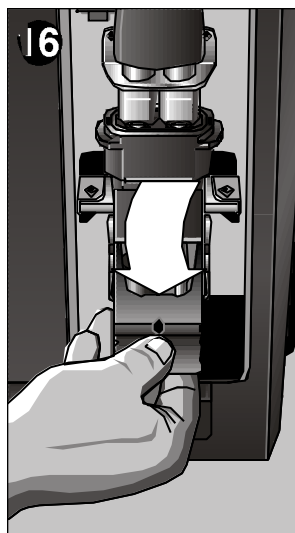
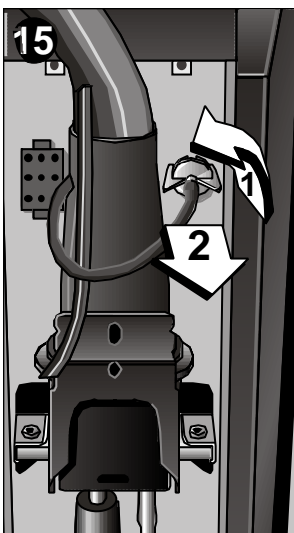
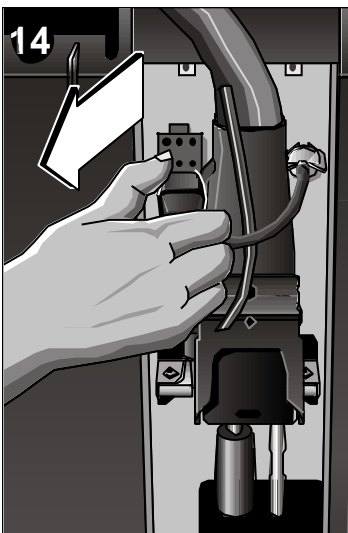
Separazione della manichetta flessibile nell'unità interna

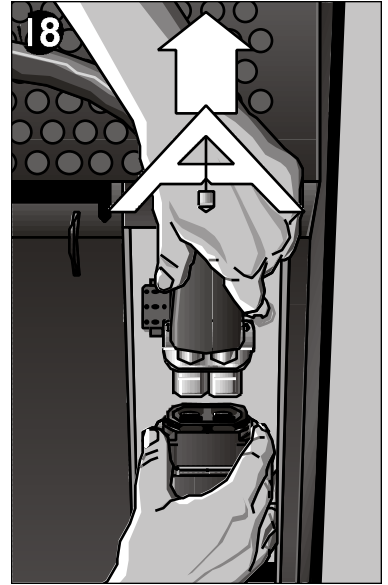
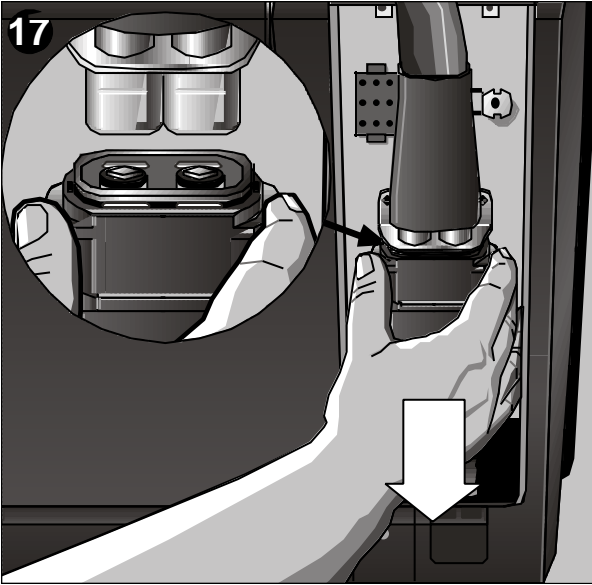


Disinserire il tubo flessibile.

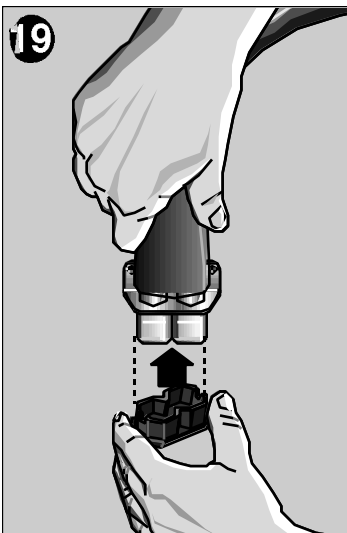
Per l'installazione della manichetta attraverso la cornice della finestra o della parte è necessario smontarlo dall'unità interna, la qual cosa è possibile nei modelli muniti di collegamento rapido. Per farlo deve agirsi nel seguente modo:

- Disinserire l'apparecchio dalla rete elettrica, qualora ne sia collegato.
- Levare il coperchio inferiore della zona di unione e le viti del coperchio superiore, in modo che è in vista la zona di unione della manichetta flessibile, **Fig. 13**.
- Estrarre il collegamento elettrico premendo i morsetti superiore e inferiore della presa. Vedi **Fig. 14**.
- Smontare il tubo di evacuazione dell'acqua di condensa girandolo 1/4 di giro a sinistra e estraendolo, **Fig. 15**.
- Spostare in basso la leva di collegamento rapido, **Fig. 16**.
- Spostare in basso il corpo metallico del collegamento, **Fig. 17**, e nel contempo tirare in alto verticalmente, **Fig. 18**.





Unione della manichetta flessibile con l'unità esterna



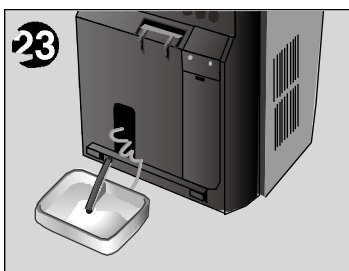
Colleghi di nuovo la manichetta flessibile nell'unità interna, realizzando esattamente tutte le operazioni in modo contrario a quanto descritto prima.

Attenzione!

- Il collegamento rapido può inserirsi soltanto in una posizione, vedi Fig. 18: quando viene introdotto nel suo vano, deve farsi completamente verticale.
- La leva di collegamento rapido deve venire spostata con un po' di forza verso l'alto fino alla sua posizione iniziale (verticale). Soltanto così si realizza un collegamento corretto.
- Nel caso di rimanere disinserite le unità interna ed esterna durante un periodo prolungato, protegga l'estremo libero della manichetta col cappuccio protettore, (Vedi Accessori e Fig. 19), che consegniamo con l'apparecchio, onde evitare l'entrata di polvere e sporcizia. Stringere inoltre il coperchio di rame protettore sulle valvole, Fig. 20. Consigliamo di non tenere disinserita la manichetta dall'unità interna oltre un giorno.
- Non far funzionare mai l'unità interna senza collegarla a quella esterna.

Messa in funzione

Refrigerazione e Deumidificazione



- Inserire la spina di alimentazione.
- Collegare l'apparecchio tramite il tasto "Collegamento / Disinnesto".
- Selezionare l'opzione «Massima refrigerazione» ❄️ o «Refrigerazione silenziosa» 🌬️, con la tecla "mode", **Fig. 21**.
- Collocare il termostato nella temperatura desiderata tramite i tasti (+) e (-), **Fig. 22**.
- L'apparecchio raffredda e deumidifica simultaneamente l'aria del recinto, generando così un clima gradevole.
- Se l'apparecchio si spegne comandato dal termostato, si riaccende di nuovo automaticamente non appena la temperatura ambiente aumenta di approx. 2°C.
- L'acqua di condensazione che viene prodotta durante questi processi è condotta ed evacuata verso l'esterno, evaporandosi nel condensatore.

Se lampeggia la spia luminosa rossa:


- L'acqua di condensazione si è indebitamente accumulata nel serbatoio dell'unità interna.
- Lo scarico dell'acqua si esegue attraverso il tubo flessibile di scarico, che va collegato all'apertura di scarico, nella parte inferiore dell'apparecchio, (vedi descrizione dell'apparecchio, pagina 86). **Fig. 23**.
- Verificare che il tubo flessibile di unione tra entrambe unità non sia schiacciato o prigioniero. La differenza di altezza tra entrambe unità non deve inoltre superare il 1,5 m. **Fig. 7**.

Solo deumidificazione

In questa funzione, l'apparecchio sottrae così umidità all'aria ambiente. Non vi è tuttavia regolazione della temperatura. A seconda delle condizioni ambientali, all'aria ambiente possono essere sottratti fino a 60 litri di acqua in 24 ore.

- Scaricate l'acqua dall'unità esterna tirando il tappo di chiusura dalla vasca di fondo.



- ❑ Portate l'unità esterne nell'ambiente da deumidificare.
- ❑ Inserite il tubo flessibile di scarico sullo scarico acqua dell'unità esterna e raccoglietel'acqua di condensazione che scorre in un idoneo contenitore, **Fig. 25**.
- ❑ Collegare l'apparecchio tramite il tasto "Collegamento / Disinnesto". **Fig. 24**.
- ❑ Selezionare il modo "Deumidificazione" .



- ❑ In questo modo di funzionamento l'indicazione della temperatura sullo schermo di visualizzazione resta sul valore "18°C". Nel caso che la temperatura dell'ambiente scenda al di sotto dei 18°C, l'apparecchio non funzionerà.

Attenzione!



Qualora si cambi alla modalità "Refrigerazione", collocare il tappo di chiusura nella bocca di scolo dell'unità esterna, altrimenti ci saranno fughe dell'acqua di condensazione durante il ciclo di refrigerazione.

Tenere sempre presente che per garantire un funzionamento perfetto della funzione di deumidificazione, la temperatura ambiente deve raggiungere i 18°C.

Purificazione dell'aria



In questa funzione l'aria viene fatta ricircolare all'interno della stanza, passandola attraverso dei filtri purificatori.

- ❑ L'apparecchio integra un filtro basico che include un doppio filtro attivo purificatore, **Fig. 27**, contro:
 - Odori e fumi.
 - Pollini, batteri e polvere.
- ❑ Collegare l'apparecchio tramite il tasto "Collegamento / Disinnesto".
- ❑ Selezionare la velocità di ventilazione massima  o silenziosa , **Fig. 26**.
- ❑ Consigliamo di lasciare i filtri installati indipendentemente della funzione scelta. Così Lei otterrà una azione purificatrice più efficace.

Aggiustare l'ora / Programmazione del temporizzatore

Aggiustare l'ora

- ❑ Con l'apparecchio collegato può venire visualizzata l'ora attuale premendo il tasto selettore **"Temp / Time"**. Sullo schermo digitale viene mostrata durante 5 secondi l'ora attuale. Durante questo periodo lampeggiano nello schermo i due punti.
- ❑ L'ora attuale indicata nello schermo digitale può venire modificata con l'aiuto dei tasti \oplus o \ominus . Ogni azione su questi tasti anticipa o ritarda di un minuto l'ora mostrata. Nel caso di mantenere premuti i tasti durante un periodo prolungato, viene modificata l'ora in modo continuo.
- ❑ Se anteriormente non si preme un'altro pulsante conclusa la regolazione dell'ora, passano 5 secondi fino a quando nello schermo di visualizzazione viene mostrata la temperatura selezionata.

Programmazione del temporizzatore

(Per la connessione e sconnessione automatica del condizionatore d'aria). Indipendentemente dal fatto che funzioni o meno possono programarsi con il temporizzatore le ore di connessione o sconnessione del condizionatore d'aria.



- ❑ Premere i pulsanti di avviamento **"Start"** o arresto **"Stop"**: Sullo schermo di visualizzazione vengono mostrati i valori corrispondenti all'ultima programmazione del temporizzatore. La spia luminosa di avviso del temporizzatore si accende, indicando che il temporizzatore è attivato.

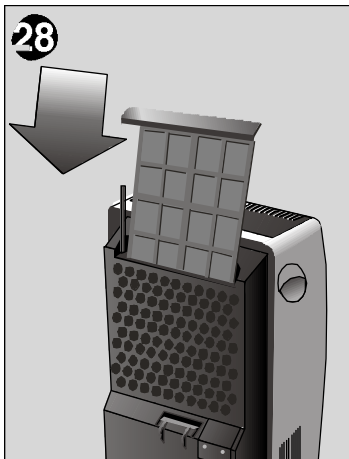
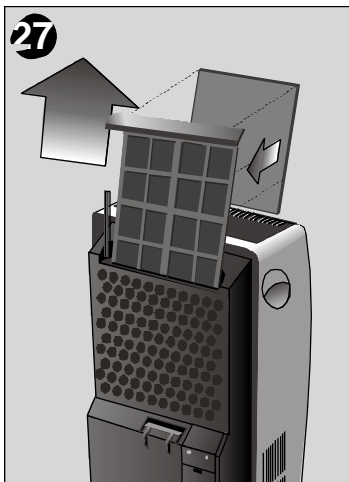
- ❑ Premere i tasti ⏩ o ⏪, per modificare la programmazione del temporizzatore. Questa modifica viene realizzata in passi da 15 minuti.
- ❑ Dopo aver finito la programmazione del temporizzatore, lo schermo di visualizzazione mostra ancora, dopo 5 secondi, la temperatura scelta.
- ❑ Qualora si mostrano nello schermo di visualizzazione le ore di connessione o sconnessione programmate nel temporizzatore i due punti non lampeggiano.

Sconnessione del temporizzatore

- ❑ Premere durante due secondi il tasto di Avviamento / Arresto (**Start / Stop**). La spia luminosa del temporizzatore si spegne e il temporizzatore è disattivato.
- ❑ I valori e funzioni programmate nel temporizzatore rimangono attivi, ripetendosi ogni giorno le operazioni corrispondenti in funzione delle ore fissate, fintantoché non vengano disattivate nel modo come abbiamo appena descritto.

Pulizia e Manutenzione

Pulizia



- L'unità interna è munita di un filtro principale che deve venir pulito dopo un lungo periodo di funzionamento dell'apparecchio. Lavarlo sotto l'acqua del rubinetto e lasciarlo asciugare prima di risistemarlo nel suo vano.
- Il complesso di filtri purificatori di matricola **B1 RKZ 15013** deve venire sostituito da un nuovo complesso ogni anno affinché continui ad essere operativo. In merito, indirizzatevi al vostro solito negozio.
- L'installazione dei filtri dev'essere come indicato nelle figure **27** e **28**.
- Potete pulire l'apparecchio con uno straccio o una spugna, acqua tiepida e un detersivo soave.
- Non usate mai dell'acqua calda (oltre i 40°C), candeggina, benzina, acidi o spazzola, ed evitate l'entrata d'acqua nell'apparecchio.
- Non usate nessuna manichetta per pulire l'apparecchio.

Prima del suo uso all'inizio della stagione

- Pulisca il filtro d'aria, dopodiché pulisca il tetto e le bocchette se necessario.

Servizio Tecnico / Garanzia

Servizio Tecnico

Se dopo aver tenuto conto delle istruzioni d'uso e installazione, in particolare quanto indicato nel capitolo "Considerazioni ..." il vostro apparecchio non funzionasse, ricordate che la nostra Rete di Servizi Tecnici è alla vostra disposizione.

Perciò, quando comunicate il guasto, indicate il modello (**E-NR**) e il n. di fabbricazione (**FD**) del vostro apparecchio, che troverete nella targa di caratteristiche.

Garanzia

In ogni paese sono valide le condizioni di garanzia stabilite dalle relative Società Distributrici. Per ulteriori dettagli in merito dovrete recarvi presso il Distributore dove avete acquistato il vostro apparecchio, fornendogli il modello e il n. di fabbricazione. Per qualsiasi intervento realizzato durante la garanzia, è imprescindibile inoltrare lo scontrino dell'acquisto dell'apparecchio.

Considerazioni che vi faranno risparmiare telefonate al Servizio Tecnico

Cosa fare se ...

I comportamenti di seguito descritti, l'aiuteranno a risolvere da solo piccoli contrattempi e a risparmiarsi le chiamate al Servizio Tecnico.

Se, dopo queste verifiche, il problema sussiste o torna a ripetersi, contatti i nostri tecnici specializzati.

... l'apparecchio non funziona ...

- Verificare che la presa è inserita.
- Verificare che ci sia energia in rete oppure che un fusibile non sia saltato.
- Regolare con il tasto ⊖ una temperatura inferiore.

... l'apparecchio non funziona e la spia di sicurezza è accesa ...

- Controllare se il tubo di collegamento è libero - non deve essere schiacciato.
- L'unità esterna non dovrebbe essere sospesa ad un'altezza superiore a 1,5 m rispetto all'unità interna.
- Collocare l'unità interna su un piano regolare. Se la spia continua accesa, svuotare il serbatoio interno dell'acqua (Vedi istruzioni in "Condizioni di trasporto").

... l'apparecchio funziona per un certo tempo e poi si spegne ...

- Controllate che né la presa d'aria né l'uscita d'aria siano ostruite.
- Nel caso di rilevare all'esterno una temperatura ambiente superiore ai 43°C, l'apparecchio si disinserisce automaticamente durante un breve periodo, dopodiché torna ad avviarsi. Nel caso in cui la temperatura interna ed/o esterna dell'ambiente fosse minore di 20°C, l'apparecchio si disinserisce provvisoriamente in modo di evitare la formazione o accumulo di brina o gelo nell'evaporatore.
- Verificare che il collegamento rapido sia installato correttamente.

... l'apparecchio non raffredda abbastanza ...

- Fate attenzione che la finestra o la porta siano aperte quanto meno possibile. Ciò è importante specialmente se per il tubo di collegamento dovete aprire uno spiraglio nella finestra o nella porta.
- Controllate se il tubo di collegamento è libero - non deve essere schiacciato.

... l'apparecchio produce un rumore eccessivo ...

- Controllate se la presa e l'uscita dell'aria sono libere.
- Se sentite un rumore ciclico di acqua, ciò dipende dalla pompa della condensa, che pompa acqua verso l'esterno.

... l'apparecchio è acceso, ma il compressore non funziona ...

- Dopo ogni collegamento dell'apparecchio si mette in moto il ritardo temporale di collegamento. L'apparecchio si accende in modo audibile dopo 3 minuti.
- Nel caso che la spia luminosa di "Deumidificazione" lampeggi, è stata selezionato il modo deumidificazione dell'ambiente e la sua temperatura è inferiore ai 18°C. Il compressore si spegne (vedi pure consigli e avvertenze relative al capitolo "Soltanto deumidificazione").
- La temperatura esterna dell'ambiente dev'essere superiore ai 18°C affinché l'apparecchio possa funzionare nella modalità di deumidificazione e refrigerazione.
- Nel caso che sullo schermo apparisca l'indicazione "F1" o "F2", c'è stato un guasto nelle sonde termiche. Chiamare il Servizio di Assistenza Tecnica Ufficiale della marca!

... dall'unità esterna gocciola acqua ...

- Controllate se l'unità esterna poggia o è sospesa orizzontale.
- Controllate se il tappo di chiusura è inserito correttamente.

Attenzione!

Per qualsiasi altro guasto, la riparazione deve venir fatta da un tecnico specializzato. In questo caso, consultate il distributore autorizzato, il servizio clienti o la rete di Servizi Tecnici.

Dati Tecnici

Dati tecnici

Consumo a potenza massima.....**1.500W**

Fusibile.....**16 A**

Capacità di refrigerazione ***4.250W**

Modalità di funzionamento "Refrigerazione" e "Deumidificazione"

Temperatura interna:.....**min. +18°C / max. +32°C**

Temperatura esterna:.....**min. +20°C / max. +43°C**

* Ashrae 128

Índice

Observaciones Importantes

Desechado del embalaje.....105

Desechado de su antiguo aparato.....105

Antes de conectar su aparato.....105

Presentación de su nuevo aparato

Descripción del aparato.....106

Panel de control107

Accesorios.....107

Condiciones de utilización108

Condiciones de transporte109

Preparativos

Emplazamiento de la unidad exterior.....110

Comunicación de las unidades interior y exterior...111

Separación de la manguera flexible
en la unidad interior.....112

Unión de la manguera flexible
a la unidad interior.....114

Puesta en funcionamiento del aparato

Refrigeración y Deshumidificación115

Sólo Deshumidificación.....115

Purificación del aire116

Puesta en hora / Programación del temporizador

Puesta en hora.....117

Programación del temporizador117

Desconexión del temporizador.....118

Limpieza y Mantenimiento119

Servicio Técnico120

Garantía121

Consideraciones que le ahorrarán
llamadas al Servicio Técnico122

Datos Técnicos124

Observaciones Importantes

Desechado del embalaje

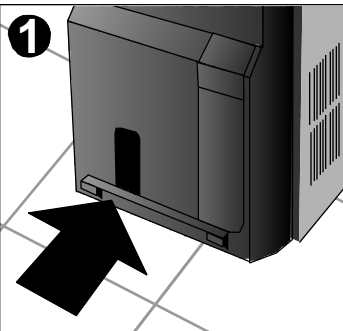
- Respete el medio ambiente al tirar el embalaje de su aparato.
- Nuestros productos se embalan cuidadosamente para el transporte. Los embalajes se diseñan de modo que no son peligrosos para el medio ambiente. Pueden ser reciclados, son productos ecológicos.
- Reciclando el embalaje, contribuye por una parte a la economía de materias primas, y por otra, a reducir el volumen de desechos.
- Si se lo admite, Vd. puede devolver el embalaje al comerciante que le ha facilitado el aparato.

Desechado de su antiguo aparato

- Desenchufe el aparato de la red y corte el cable de conexión.
- Los aparatos contienen refrigerantes que han de eliminarse de acuerdo con la normativa vigente.
- Entregue su aparato viejo, antes de desecharlo por otros medios. Contacte con su Ayuntamiento u otros centros competentes para la recogida del mismo.

Antes de conectar su aparato

- Lea el libro de instrucciones antes de utilizarlo por primera vez. Contiene informaciones importantes, no sólo para el uso sino también para su seguridad y mantenimiento.
- Conserve este libro de instrucciones. Eventualmente, puede servir a otro usuario.
- No ponga en marcha un aparato dañado.
- El montaje y conexión de su aparato deben ser de acuerdo con las instrucciones de montaje y normativa vigente. Si no se respetan estas instrucciones, corre el riesgo de perder la garantía.
- Nuestros aparatos están de acuerdo a las normas de seguridad vigentes. Sólo técnicos competentes en esta materia, están autorizados a repararlos. Está en juego su seguridad.
- Asegúrese de que los tapones de los desagües están bien metidos, ya que pueden haberse soltado durante el transporte, **Fig. 1**.



Presentación de su nuevo aparato

Descripción del aparato

Unidad interior

Filtro básico

Tubo de desagüe

Alojamiento del cable

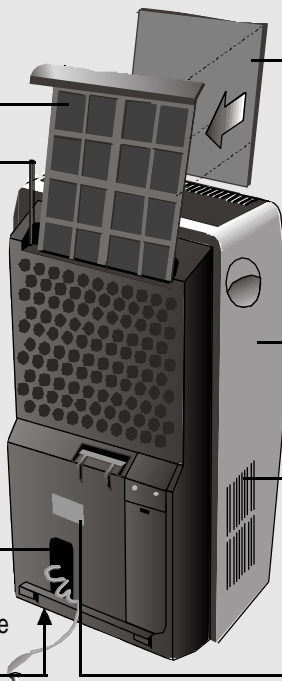
Boquilla con tapón para la evacuación del agua de condensación

Filtros purificadores

Aparato acondicionador

Rejillas de toma de aire

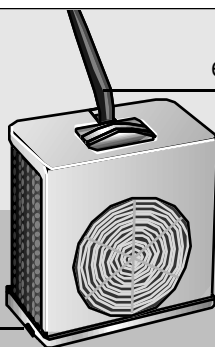
Placa de características



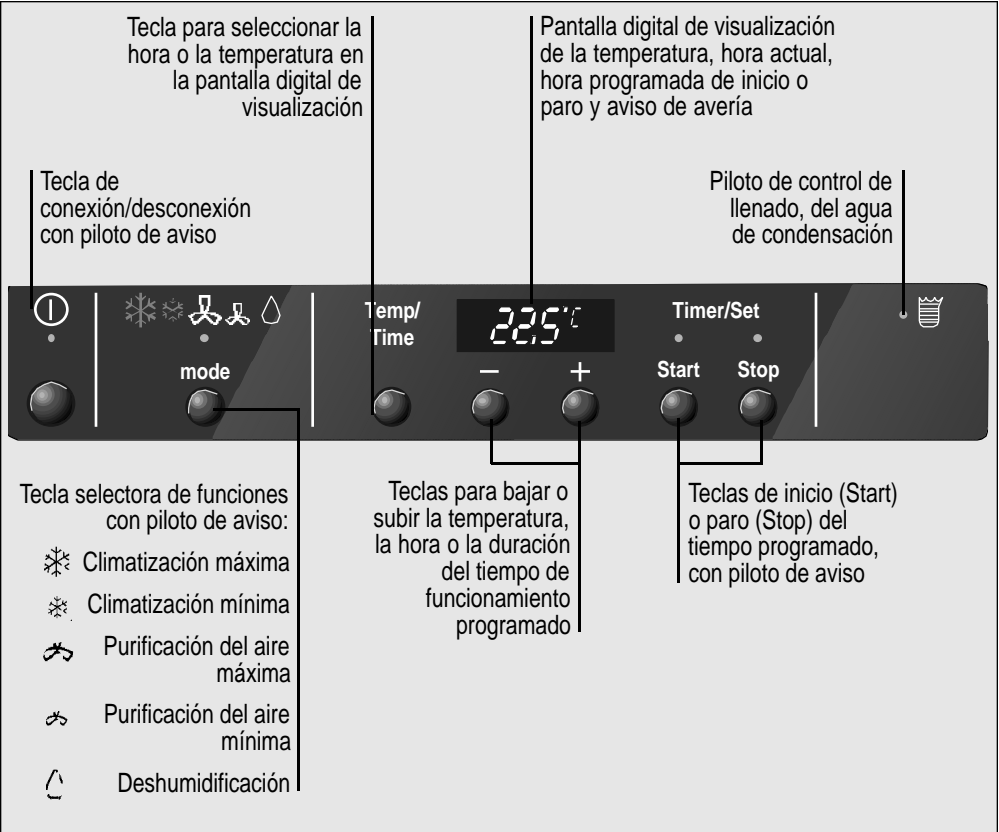
Unidad exterior

Manguera flexible de unión entre la unidad interior y la exterior

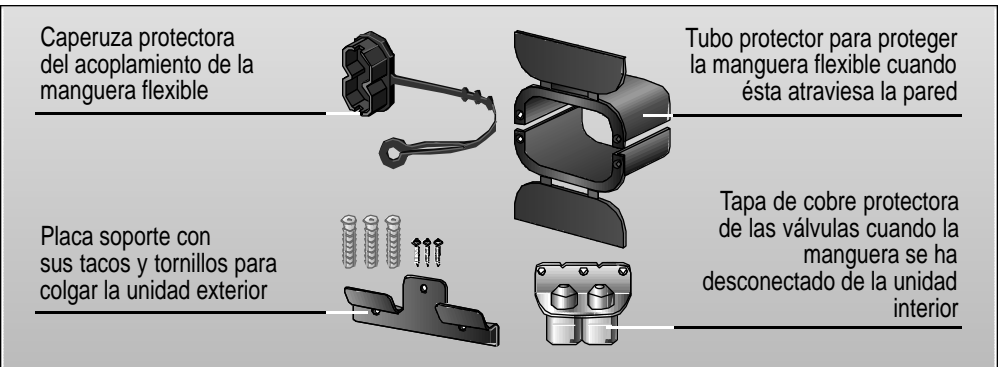
Boquilla con tapón para la evacuación del agua de condensación en modalidad "Deshumidificación"



Panel de control



Accesorios



Condiciones de Utilización

Condiciones de utilización

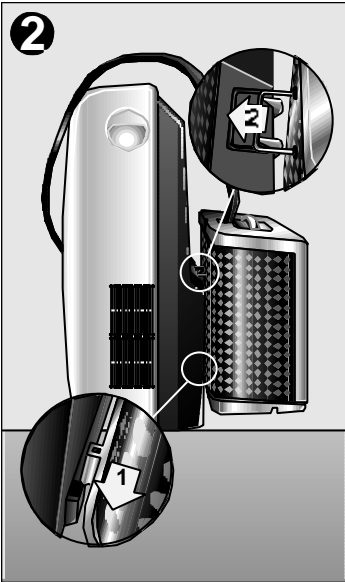
- Este electrodoméstico debe conectarse a la red a 220/240 V y 50 Hz, en un enchufe con toma de tierra.
- Protección mediante un fusible de **16 A** de acción lenta.
- En caso de necesitarse una alargadera, esta deberá estar provista de toma de tierra, su sección deberá ser de al menos 1,5 mm² por terminal y su longitud inferior a 25 m.
- El cable de conexión a la red eléctrica dispone de un alojamiento en la parte posterior del aparato.
- No permita la entrada de agua en el aparato.
- Evite cubrir las entradas y salidas de aire de su aparato.

Si el cable de alimentación está dañado, debe ser sustituido por otro de similares características. Para ello dirijase al fabricante o su servicio posventa o personal similar cualificado.

¡Atención!

Si se desconecta el aparato y se vuelve a conectar, el compresor volverá a arrancar transcurridos unos 3 minutos. Este tiempo es necesario para garantizar el correcto funcionamiento del aparato.

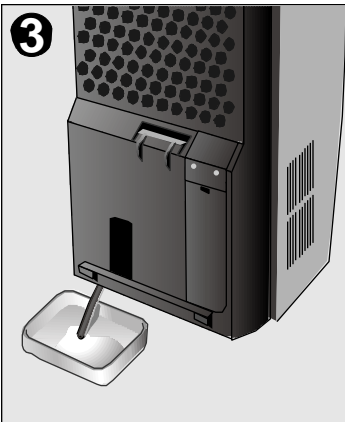
Condiciones de transporte



- ❑ Para mayor facilidad de transporte de la unidad interior, esta está equipada con ruedas. Para transportar conjuntamente las unidades interior y exterior, colgar la unidad exterior del soporte correspondiente en la unidad interior. Así se pueden desplazar ambas unidades con más facilidad, **Fig. 2**.
- ❑ El aparato dispone de ruedas para facilitar su traslado. En caso de que sea necesario inclinar el aparato para su traslado, hay que vaciar el agua que se encuentra en el depósito interno con la ayuda del tubo de desagüe acoplado a la llave de la parte inferior del aparato, **Fig. 3**.
- ❑ En caso de transportar sólo la unidad exterior, extraer primero el tapón obturador de la misma, inclinarla ligeramente y vaciar el agua residual que pudiera haber en su interior.

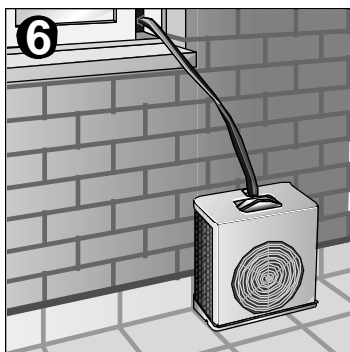
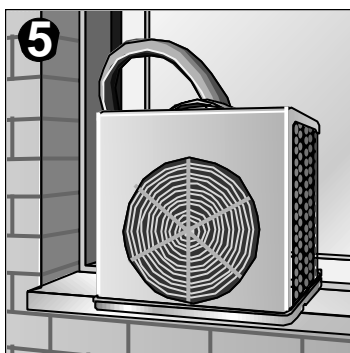
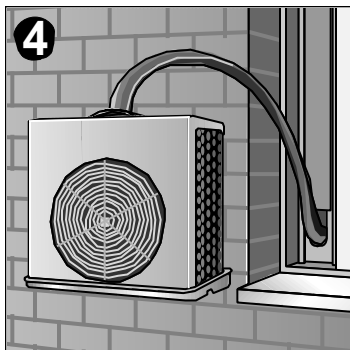
¡Atención!

Tenga especial cuidado en el transporte de esta unidad. La base de este aparato dispone de un tubo de salida de agua que podría romperse al ser golpeado.



Preparativos

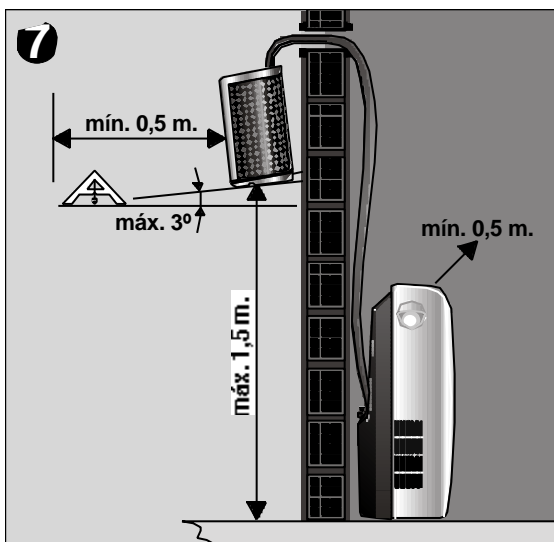
Emplazamiento de la unidad exterior



- ❑ De acuerdo con el deseo de usuario, y las posibilidades del recinto, la unidad exterior puede colocarse de cualquiera de las formas que se muestran en las figuras 4, 5 y 6. Teniendo en cuenta que el emplazamiento debe efectuarse sobre una superficie horizontal. Para colgar la unidad exterior del gancho de que va dotada, utilice el accesorio Placa Soporte.

¡Atención!

- ❑ Cerciorarse de que el aparato está colgado en posición horizontal, de lo contrario podría gotear el agua de su bandeja inferior. Para ello utilizar la varilla trasera de la unidad exterior.
- ❑ Por razones de seguridad, no colgar la unidad exterior pendiente únicamente de la manguera que la une con la interior.
- ❑ No monte la unidad exterior a más altura de la permitida. Mantener distancias mínimas con objetos adyacentes. Ver figura 7.
- ❑ No aprisionar ni torcer la manguera flexible que une ambos aparatos.

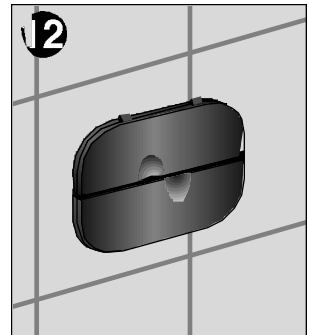
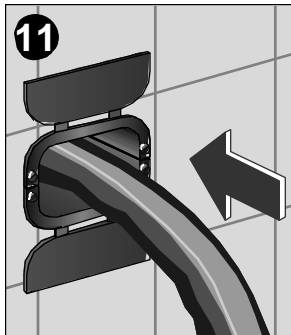
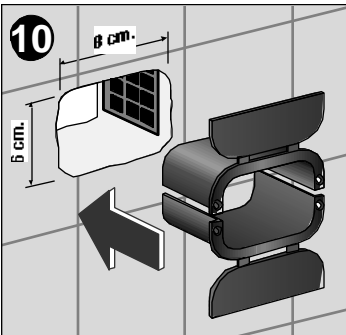
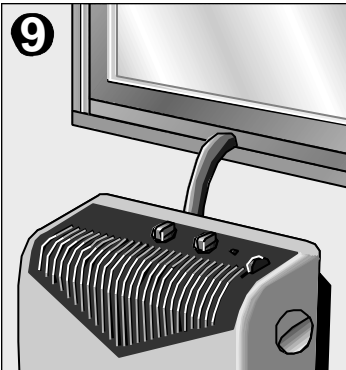
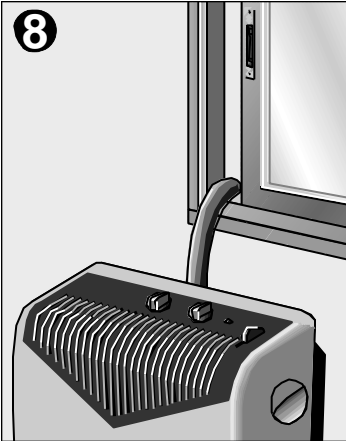


Comunicación de las unidades interior y exterior

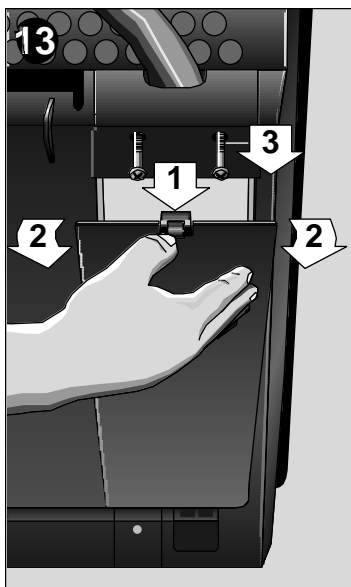
Ambas unidades vienen unidas por una manguera flexible. A la hora de poner en marcha el equipo se puede optar por:

- Hacer que la manguera pase a través de una puerta o ventana entreabiertas, **Fig. 8.**
- Practicar una abertura de 4 x 2 cm. en el marco de la puerta o ventana, para pasar la manguera a su través manteniéndolas cerradas, **Fig. 9.**
- Hacer una abertura en el muro en la cual se colocará el accesorio tubo Protector, **Fig. 10, 11 y 12.**

En caso de no utilizar o necesitar el acondicionador se cierran las tapas del accesorio con lo que se cierra también el orificio practicado, **Fig. 12.**



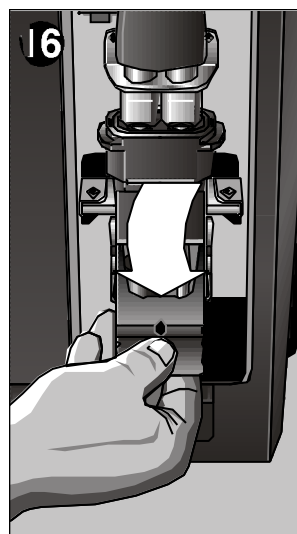
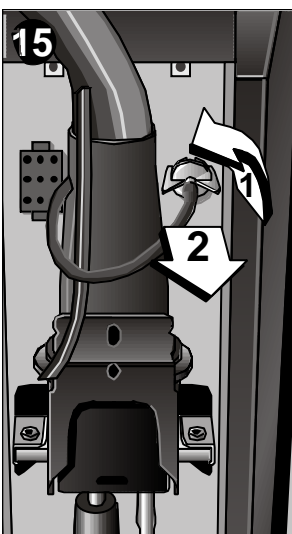
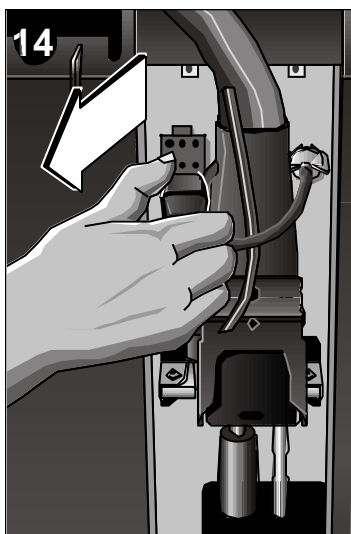
Separación de la manguera flexible en la unidad interior

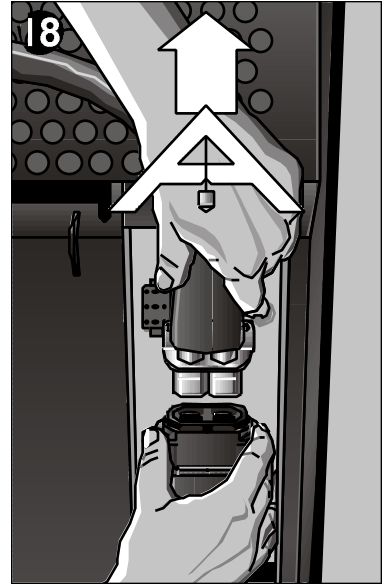
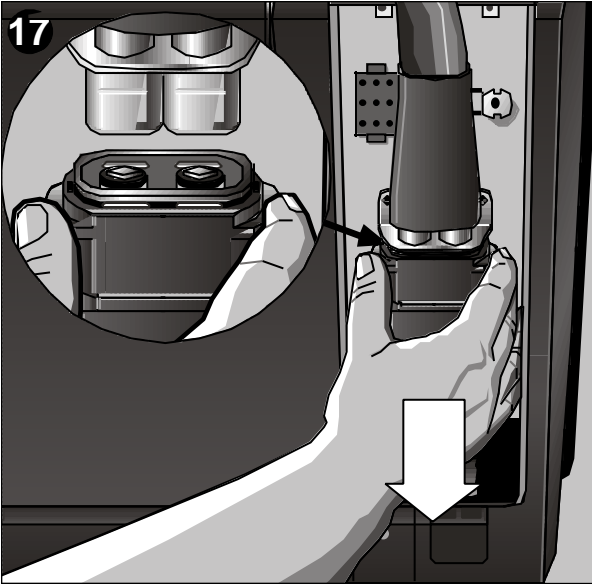


Desempalmar el tubo flexible

Para la instalación de la manguera a través del marco de ventana o la pared, es necesario desmontarlo de la unidad interior, ello es posible en los modelos dotados con conexión rápida. Para ello deberá procederse del modo siguiente:

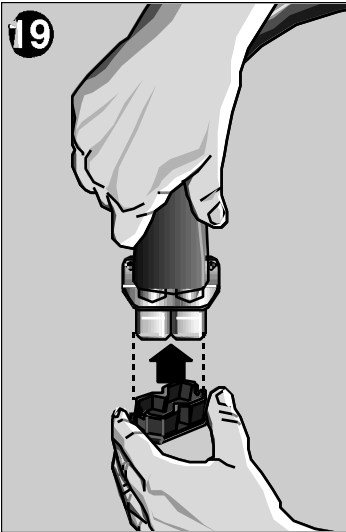
- Desconectar el aparato, si lo está, de la red eléctrica.
- Retirar la tapa inferior de la zona de empalme y seguidamente los tornillos de la tapa superior, con lo que queda a la vista la zona de unión de la manguera flexible, **Fig. 13**.
- Extraer la conexión eléctrica presionando las patillas superior e inferior del enchufe. Ver **Fig. 14**.
- Desmontar el tubo de evacuación de agua de condensación girándolo 1/4 de vuelta hacia la izda, y extrayéndolo, **Fig. 15**.
- Desplazar hacia abajo la palanca de acoplamiento rápido, **Fig. 16**.
- Desplazar hacia abajo el cuerpo metálico del acoplamiento, **Fig. 17**, y al mismo tiempo tirar hacia arriba en movimiento vertical. **Fig. 18**.





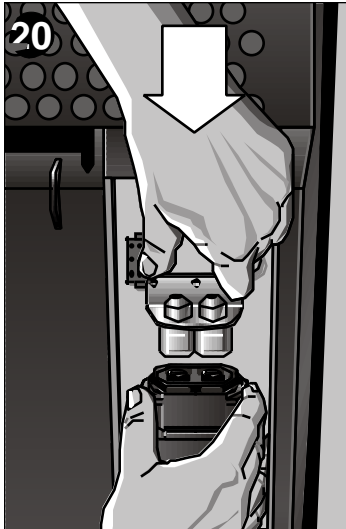
Unión de la manguera flexible a la unidad interior

Vuelva a conectar la manguera flexible en la unidad interior procediendo exactamente en todas las operaciones a la inversa de como se ha descrito anteriormente.



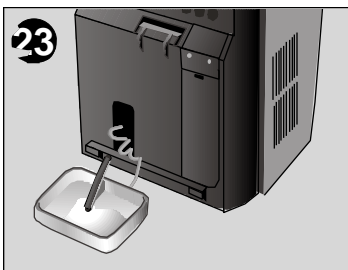
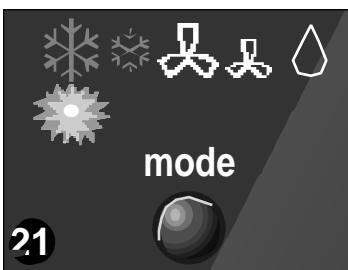
¡Atención!

- El acoplamiento rápido sólo se puede montar en una posición, ver figura 18. Y al introducirlo en su alojamiento, completamente vertical.
- La palanca de acoplamiento rápido tiene que desplazarse con cierta fuerza hacia arriba hasta su posición inicial (vertical). Sólo así se habrá efectuado la conexión correctamente.
- En caso de permanecer desconectadas las unidades interior y exterior durante un periodo prolongado, proteja el extremo libre de la manguera flexible con la caperuza protectora, (Ver Accesorios y Fig 19), que entregamos con el aparato, para evitar la penetración de polvo y suciedad. Así mismo, encaje la tapa de cobre protectora sobre las válvulas, Fig. 20. Aconsejamos no mantener desconectada durante más de un día la manguera de la unidad interior.
- No hacer funcionar nunca la unidad interior, desconectada de la unidad exterior.



Puesta en funcionamiento del aparato

Refrigeración y Deshumidificación



- Introducir el enchufe del aparato en la toma de corriente.
- Conectar el aparato a través de la tecla "Conexión / Desconexión".
- Seleccionar la opción «Máxima Refrigeración» ❄️ o «Refrigeración silenciosa» 🌙, con la tecla "mode", Fig. 21.
- Ajustar la temperatura deseada con ayuda de las teclas (+) y (-), Fig. 22.
- El aparato refrigera y deshumidifica al mismo tiempo el aire del recinto, creando de este modo un clima agradable.
- En caso de desconectarse el aparato a través del termostato, éste se volverá a conectar tan pronto como la temperatura en el recinto aumente en aprox. 2°C.
- El agua de condensación que se produce durante este proceso es conducida y evacuada hacia el exterior, evaporándose en el condensador.

Si destella el piloto de aviso rojo:

- El agua de condensación se ha acumulado indebidamente en el depósito de la unidad interior.
- La evacuación del agua de condensación se efectúa a través del tubo flexible de evacuación que se acopla en la boca para evacuación del agua, en la parte inferior del aparato, (ver descripción del aparato, página 106). Fig. 23.
- Verifique que la manguera flexible de unión de ambas unidades no está aplastada o aprisionada. Además, la diferencia de altura entre las unidades no debe superar los 1,5 m. Fig. 7.

Sólo deshumidificación

En esta función, el aparato sólo reduce la humedad del aire del entorno, no regulando la temperatura. En función de las condiciones ambientales, el aparato puede extraer del aire hasta 60 litros de agua por día.




24

- ❑ Evacuar el agua de la unidad exterior extrayendo para ello el tapón obturador de la bandeja inferior.
- ❑ Transportar la unidad exterior hasta el recinto que se desea deshumidificar.
- ❑ Empalmar el tubo flexible de evacuación del agua en la boca de evacuación de la unidad exterior y recoger el agua de condensación en un recipiente adecuado, **Fig. 25**.



25

- ❑ Conectar el aparato a través de la tecla “Conexión / Desconexión”, **Fig. 24**.
- ❑ Seleccionar la modalidad “Deshumidificación” .
- ❑ En esta modalidad de funcionamiento la indicación de la temperatura en la pantalla de visualización permanece en el valor “18°C”. En caso de descender la temperatura del recinto por debajo de los 18°C, el aparato no funcionará.

¡Atención!

Al cambiar a la modalidad «Refrigeración», colocar el tapón obturador en la boca de evacuación de la unidad exterior, de lo contrario se producirán fugas del agua de condensación durante el proceso de refrigeración.



Tener siempre en cuenta que para garantizar un perfecto funcionamiento de la función de deshumidificación la temperatura ambiente tiene que ascender a 18°C.

Purificación del aire



26

En esta función se recircula el aire al interior de la habitación pasándolo por unos filtros purificadores.

- ❑ El aparato incorpora un filtro básico que incluye un doble filtro activo purificador, **Fig. 27**, contra:
 - Olores y humos.
 - Pólenes, bacterias y polvo.
- ❑ Conectar el aparato a través de la tecla “Conexión / Desconexión”.
- ❑ Seleccionar la velocidad de ventilación máxima  o silenciosa , **Fig. 26**.
- ❑ Recomendamos dejar los filtros instalados con independencia de la función elegida. Así conseguirá Vd. una acción purificadora, más eficaz.

Puesta en hora / Programación del temporizador

Puesta en hora

- ❑ Estando conectado el aparato se puede visualizar la hora actual pulsando la tecla selectora "**Temp / Time**". En la pantalla digital se muestra durante 5 segundos la hora actual. Durante este periodo destellan en la pantalla los dos puntos.
- ❑ La hora actual mostrada en la pantalla digital se puede modificar con ayuda de las teclas \oplus ó \ominus . Cada accionamiento de estas teclas adelanta o atrasa la hora mostrada en un minuto. En caso de mantener pulsadas las teclas durante un periodo prolongado, se modifica la hora de forma continua.
- ❑ Si no presiona antes otra tecla, una vez concluido el ajuste de la hora, transcurren 5 segundos hasta que en la pantalla de visualización se muestre la temperatura seleccionada.

Programación del temporizador

(Para la conexión y desconexión automáticas del acondicionador de aire). Con independencia de que éste esté funcionando o no, se pueden programar en el temporizador las horas de conexión o desconexión del acondicionador de aire.



- ❑ Pulsar las teclas de puesta en marcha "**Start**" o parada "**Stop**": En la pantalla de visualización se muestran los valores correspondientes a la última programación del temporizador. El piloto luminoso de aviso del temporizador se ilumina, indicando que el temporizador está activado.

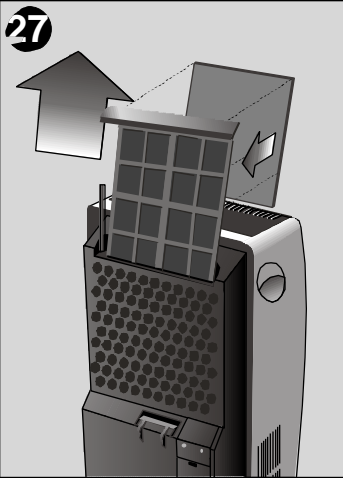
- ❑ Pulsar las teclas \oplus ó \ominus a fin de modificar la programación del temporizador. Esta modificación se efectúa en pasos de 15 minutos.
- ❑ Tras concluir la programación del temporizador, la pantalla de visualización vuelve a mostrar, al cabo de 5 segundos, la temperatura seleccionada.
- ❑ Al mostrarse en la pantalla de visualización las horas de conexión o desconexión programadas en el temporizador, los dos puntos no destellan.

Desconexión del temporizador

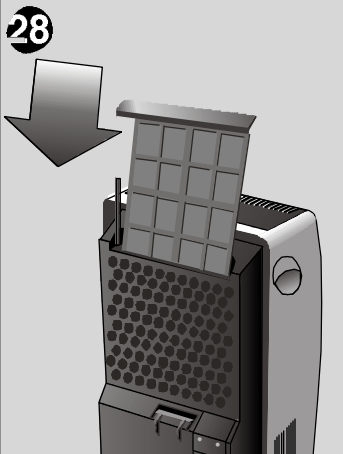
- ❑ Pulsar durante dos segundos la tecla de Puesta en marcha/Parada (**Start / Stop**). El piloto luminoso del temporizador se apaga y el temporizador está desactivado.
- ❑ Los valores y funciones programados en el temporizador permanecen activos, repitiéndose diariamente las operaciones correspondientes en función de las horas ajustadas, mientras no se desactiven o anulen, tal como acabamos de describir.

Limpieza y Mantenimiento

Limpieza



- La unidad interior está equipada con un filtro principal que deberá limpiarse tras un largo periodo de funcionamiento del aparato. Lavarlo bajo el agua del grifo y dejarlo secar antes de volverlo a montar en su emplazamiento.
- El juego de filtros purificadores de referencia **B1 RKZ 15013** debe sustituirse por un juego nuevo cada año para que siga siendo operativo. Para ello diríjase a su comercio habitual.
- La instalación de los filtros debe ser como se muestra en la figuras **27** y **28**.
- Puede limpiar el aparato con un paño o esponja, agua tibia y un detergente suave.
- Nunca use agua caliente (a más de 40°C), blanqueador, bencina, gasolina, ácidos, o cepillo, y evite la entrada de agua en el aparato.
- No limpie el aparato con una manguera.



**Antes de su
utilización al
principio de
temporada**

- Limpie el filtro del aire, y a continuación, limpie la cubierta y rejillas si fuera necesario.

Servicio Técnico

Servicio Técnico

Si después de tener en cuenta las instrucciones de uso e instalación, especialmente lo indicado en el capítulo “Consideraciones....”, su aparato no funciona, recuerde que nuestra Red de Servicios Técnicos está a su disposición.

Para ello, al comunicar la avería, indique el modelo (**E-NR**) y el nº de fabricación (**FD**) de su aparato, que podrá tomar de la placa de características.

Garantía

Garantía

En cada país rigen las condiciones de garantía establecidas por las correspondientes Sociedades Distribuidoras. Para más detalles a este respecto deberá dirigirse al Distribuidor en donde ha adquirido su aparato facilitándole el modelo y nº de fabricación. Para cualquier intervención que se produzca en garantía es imprescindible presentar el comprobante de la compra del aparato.

Consideraciones que le ahorrarán llamadas al Servicio Técnico

Qué hacer si ...

Las acciones descritas a continuación le ayudarán a solucionar usted mismo pequeños contratiempos y le ahorrarán llamadas al Servicio Técnico.

Si después de estas comprobaciones el problema no se ha solucionado o se vuelve a repetir, contacte con nuestros técnicos especializados.

... el aparato no funciona ...

- Comprobar que el enchufe está conectado.
- Comprobar que hay energía en la red o no ha saltado un fusible.
- Ajustar con la tecla ⊖ una temperatura inferior.

... el aparato no funciona y el piloto de seguridad está encendido ...

- Verificar el estado del tubo flexible. No debe estar aplastado ni aprisionado.
- La diferencia de altura entre la unidad exterior y la unidad interior no deberá ser superior a 1,5 m.
- Colocar la unidad interior sobre un piso plano. Si sigue el piloto encendido, vaciar el depósito interior de agua. (Ver instrucciones en Condiciones de transporte).

... el aparato trabaja durante un cierto tiempo, desconectándose a continuación ...

- Cerciorarse de que las entradas y salidas de aire no están obstruidas.
- En caso de registrarse en el exterior una temperatura ambiente superior a 43°C, el aparato se desconecta automáticamente durante un breve período, tras el cual volverá a arrancar. En caso de que la temperatura interior y/o exterior del recinto fuera inferior a 20°C, el aparato se desconecta temporalmente a fin de evitar la formación o acumulación de escarcha o hielo en el evaporador.
- Verificar si la conexión rápida está correctamente instalada.

... el aparato no enfría lo suficiente ...

- Cerciorarse de que la abertura de la ventana o puerta sea lo más pequeña posible. Esto es particularmente importante en caso de haber instalado el tubo flexible de modo que la ventana o puerta deba permanecer abierta.
- Verificar el estado del tubo flexible. No debe estar aplastado ni aprisionado.

... el aparato produce un ruido excesivo ...

- Cerciorarse de que las entradas y salidas de aire no están obstruidas.
- En caso de escucharse una especie de gorgoteo cíclico, ello se debe a la bomba del agua de condensación, que evacúa el agua al exterior.

... el aparato está conectado, aunque el compresor no funciona...

- Tras cada conexión del aparato se activa el retardo temporal de conexión. El aparato se conecta de modo audible al cabo de 3 minutos.
- En caso de destellar el piloto luminoso de "Deshumidificación", se ha seleccionado la modalidad de deshumidificación \triangle del recinto y la temperatura de éste es inferior a 18°C. El compresor se desconecta (véanse también consejos y advertencias relativos al capítulo "Sólo deshumidificación").
- La temperatura interior del recinto tiene que ser superior a 18°C para que el aparato pueda trabajar en la modalidad de deshumidificación y refrigeración.
- En caso de aparecer en la pantalla de visualización la indicación "F1" ó "F2", se ha producido una avería en las sondas térmicas. ¡Avisar al Servicio de Asistencia Técnica Oficial de la marca!.

... gotea agua de la unidad exterior ...

- Verificar si la unidad exterior está montada en posición horizontal.
- Verificar si el tapón obturador está montado correctamente.

¡Atención!

Cualquier otra avería o reparación debe de ser llevada a cabo por un técnico especializado. Consulte en este caso al distribuidor autorizado, al servicio de atención al cliente o a la Red de Servicios Técnicos.

Datos Técnicos

Datos técnicos

Consumo a potencia máxima	1.500W
Fusible.....	16 A
Capacidad de refrigeración *	4.250W
Modalidades de funcionamiento “Refrigeración” y “Deshumidificación”	
Temperatura interior:.....min. +18°C / max. +32°C	
Temperatura exterior:.....min. +20°C / max. +43°C	
* Ashrae 128	

Índice

Observações importantes

Eliminação da embalagem126

Eliminação do seu antigo aparelho126

Antes de ligar o seu aparelho.....126

Apresentação do seu novo aparelho

Descrição do aparelho.....127

Painel de controlo.....128

Acessórios.....128

Condições de utilização129

Condições de transporte.....130

Preparativos

Localização da unidade exterior131

Comunicação da unidade interior e exterior132

Separação da mangueira flexível
na unidade interior133

União da mangueira flexível à unidade interior ...135

Colocação em funcionamento do aparelho

Refrigeração e Desumidificação136

Só desumidificação136

Purificação do ar137

Acerto da hora / Programação do temporizador

Acerto da hora138

Programação do temporizador138

Paragem do temporizador139

Limpeza e Manutenção140

Serviço Técnico / Garantia141

**Considerações que pouparão chamadas ao
Serviço Técnico**142

Características Técnicas144

Observações importantes

Eliminação da embalagem

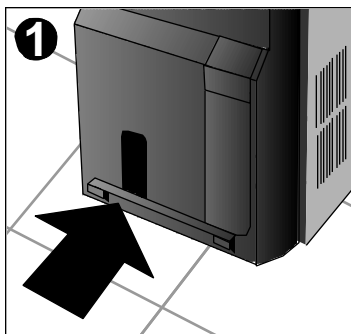
- ❑ Respeite o ambiente quando deitar fora a embalagem do seu aparelho.
- ❑ Os nossos produtos são embalados cuidadosamente para o transporte. As embalagens são concebidas por forma a não serem perigosas para o ambiente. Podem ser recicladas, são produtos ecológicos.
- ❑ Reciclando a embalagem, contribuirá por um lado a economizar matérias primas e por outro, à redução do volume de lixo.
- ❑ Se o comerciante que lhe facilitou o aparelho a admitir, você poderá devolver-lhe a embalagem do aparelho.

Eliminação do seu antigo aparelho

- ❑ Desligue o aparelho da rede e corte o cabo de ligação.
- ❑ Os aparelhos contêm refrigerantes que devem ser eliminados de acordo com a normativa vigente.
- ❑ Entregue o seu aparelho velho, antes de o eliminar por outros meios. Contacte a sua Câmara Municipal ou outros centros competentes para a recolha do mesmo.

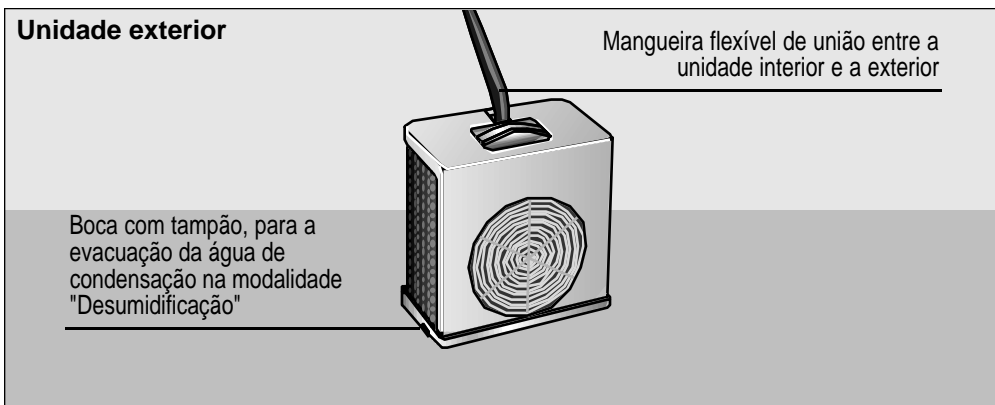
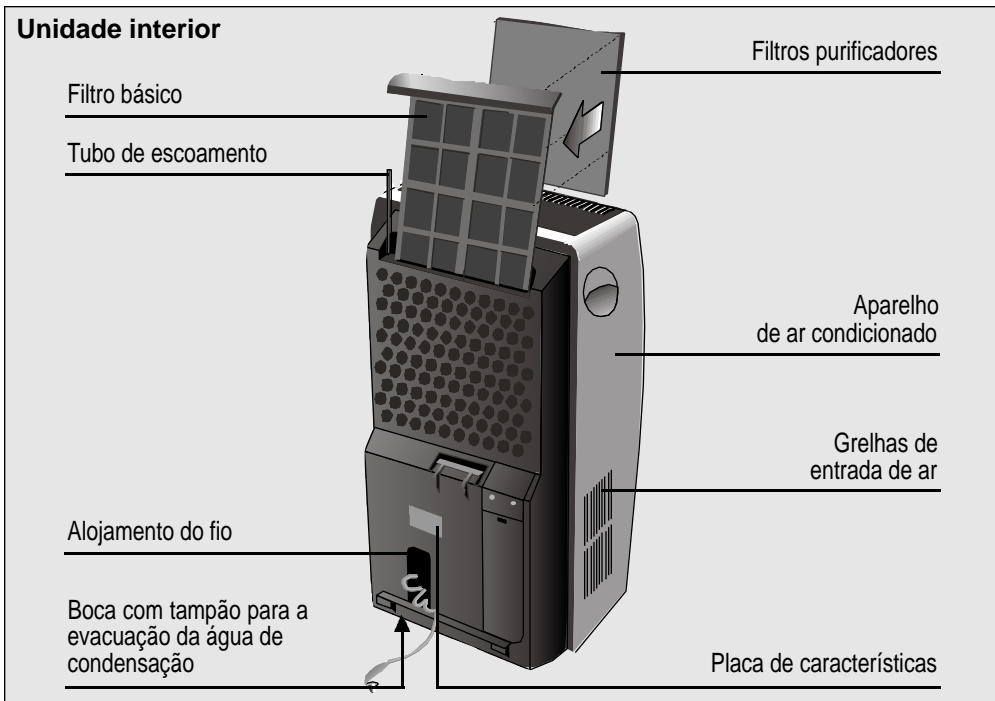
Antes de ligar o seu aparelho

- ❑ Antes de utilizar o aparelho pela primeira vez, leia o livro de instruções correspondente. Contém informações importantes, não só para o uso mas também para a sua segurança e manutenção.
- ❑ Conserve este livro de instruções. Eventualmente, poderá servir para outro utilizador.
- ❑ Não ponha em funcionamento um aparelho danificado.
- ❑ A montagem e ligação do seu aparelho devem efectuar-se de acordo com as instruções de montagem e a normativa vigente. Se não respeitar estas instruções, corre o risco de perder a garantia.
- ❑ Os nossos aparelhos estão em conformidade com as normas de segurança vigentes. Só técnicos competentes nesta matéria têm a autorização necessária para os reparar. Está em jogo a sua segurança.
- ❑ Certifique-se que as tampas dos escoamentos, **Fig. 1**, estão bem introduzidos, porque se podem ter soltado durante o transporte.

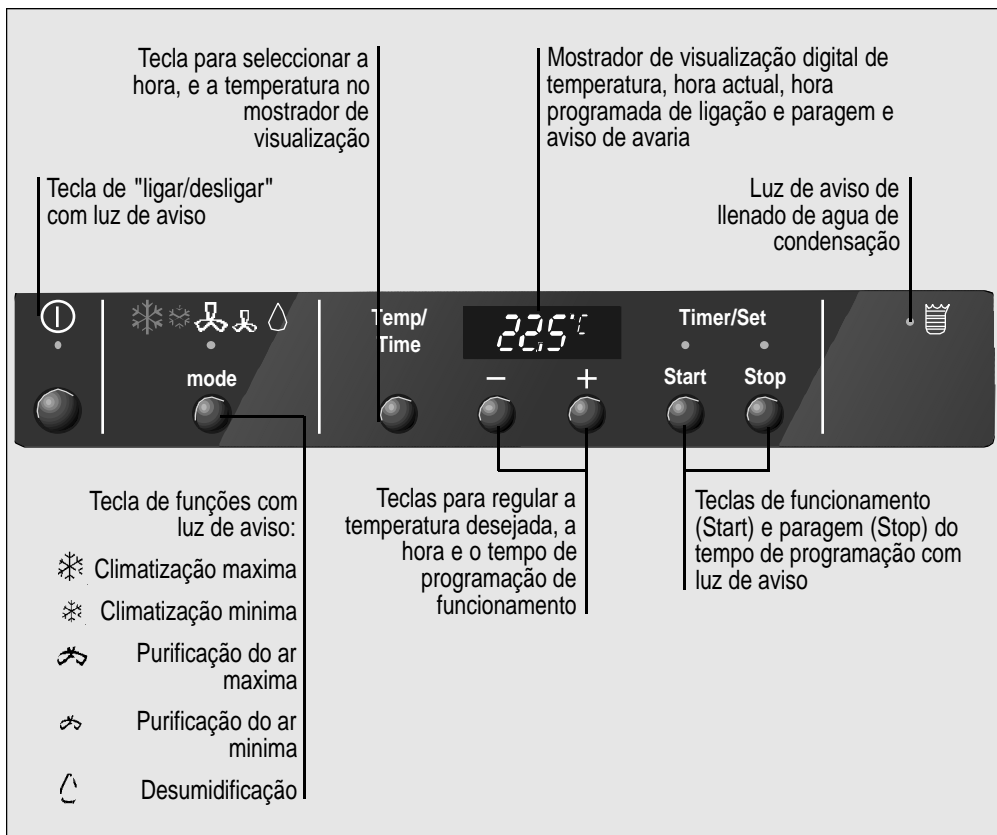


Apresentação do seu novo aparelho

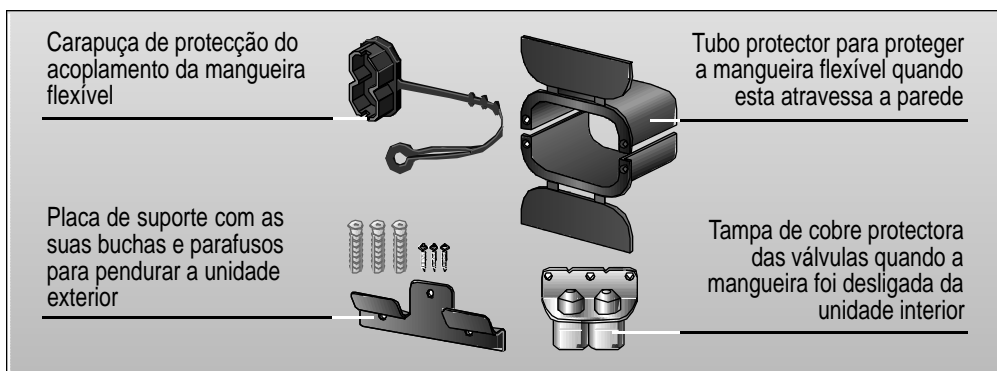
Descrição do aparelho



Painel de controlo



Acessórios



Condições de Utilização

Condições de utilização

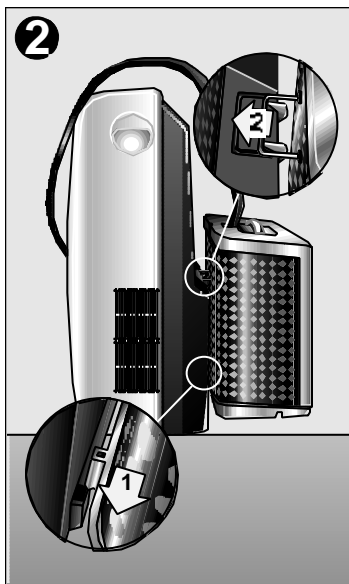
- Este electrodoméstico deve ser ligado à rede a 220/230 V e 50 Hz, numa tomada de corrente com terra.
- Protecção mediante um fusível de **16 A** de acção lenta.
- No caso de precisar de uma extensão, esta deverá ser provida de ligação à terra; a sua secção deverá ser de pelo menos 1,5 mm² por terminal e o seu comprimento inferior a 25 m.
- O fio de ligação à rede eléctrica dispõe de um alojamento na parte posterior do aparelho.
- Não permita a entrada de água no aparelho.
- Evite tapar as entradas e saídas de ar do seu aparelho.

Se o fio de alimentação estiver danificado, deverá ser substituído por outro de características idênticas. Para tal, dirija-se ao fabricante ou ao seu serviço de pós-venda ou a pessoal similar qualificado.

Atenção!

Se se desligar o aparelho e se tornar a ligar, o compressor voltará a arrancar passados cerca de 3 minutos. Este tempo é necessário para garantir o funcionamento correcto do aparelho.

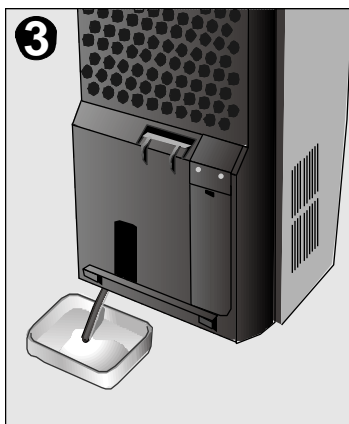
Condições de transporte



- ❑ A unidade interior está equipada com roletos para mais fácil transporte. Para transportar a unidade exterior conjuntamente com a unidade interior, pendurar a unidade exterior, na posição de parque, na unidade interior -então o aparelho é facilmente transportável, **Fig. 2**.
- ❑ O aparelho dispõe de rodas para facilitar a sua mudança de sítio. No caso de ser necessário inclinar o aparelho para o mudar de lugar, é necessário esvaziar a água que se encontra no depósito interno com a ajuda do tubo de evacuação de água acoplado à chave da parte inferior do aparelho, **Fig. 3**.
- ❑ Se só for transportado a unidade exterior, retirar, primeiro, os tampões da unidade exterior, inclinar um pouco a unidade exterior e retirar a água residual.

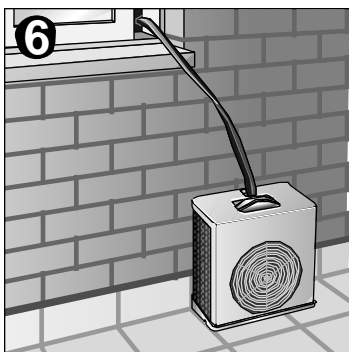
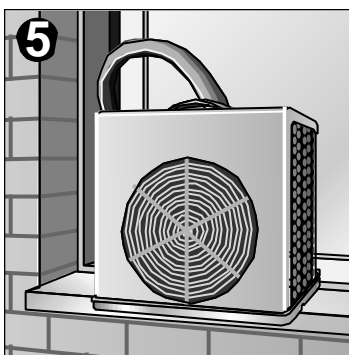
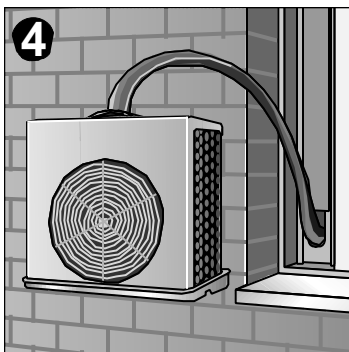
Atenção!

Tenha especial cuidado no transporte desta unidade. A base deste aparelho dispõe de um tubo de saída de água que se pode partir se levar uma pancada.



Preparativos

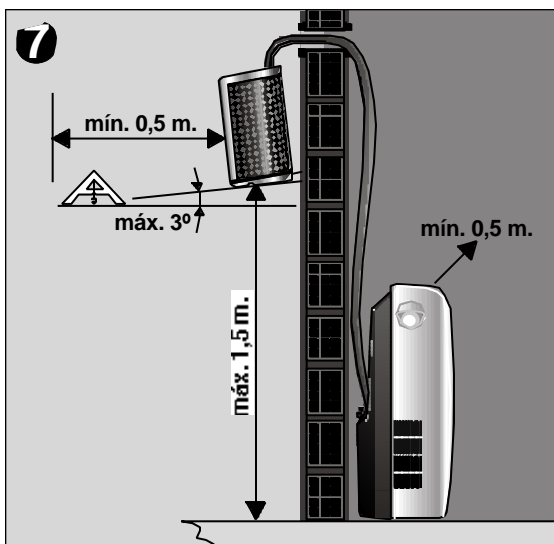
Localização da unidade exterior



- ❑ De acordo com o desejo do utilizador e as possibilidades do recinto, a unidade exterior pode ser colocada de qualquer uma das formas que se mostram nas figuras 4, 5 e 6, tendo em conta que a sua colocação deve ser efectuada sobre uma superfície horizontal. Para pendurar a unidade exterior do gancho que possui, utilize o acessório Placa de Suporte.

Atenção!

- ❑ Certifique que o aparelho está pendurado na posição horizontal, porque, em caso contrário, poderia gotejar água do seu tabuleiro inferior. Para isso, use a vareta traseira da unidade exterior.
- ❑ Por razões de segurança, não se deve pendurar a unidade exterior presa somente à mangueira que a une com a interior.
- ❑ Não monte a unidade exterior a mais altura do que a permitida. Mantenha as distâncias mínimas com objectos adjacentes. Ver Figura 7.
- ❑ Não aprisionar nem torcer a mangueira flexível que une ambos os aparelhos.

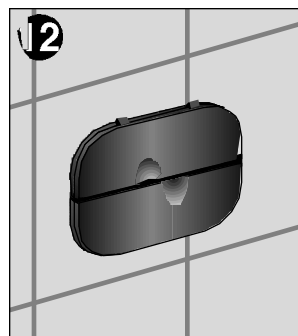
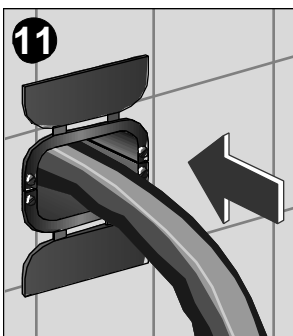
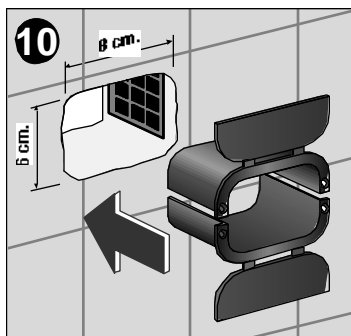
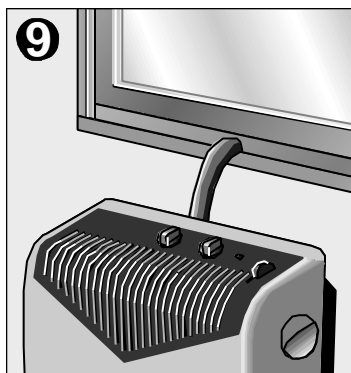
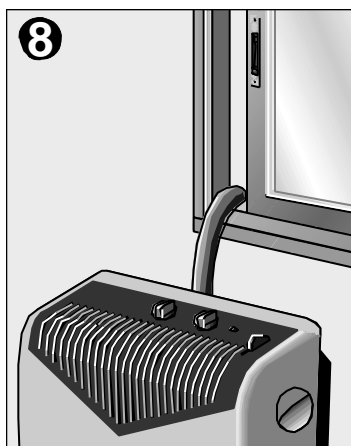


Comunicação da unidade interior e exterior

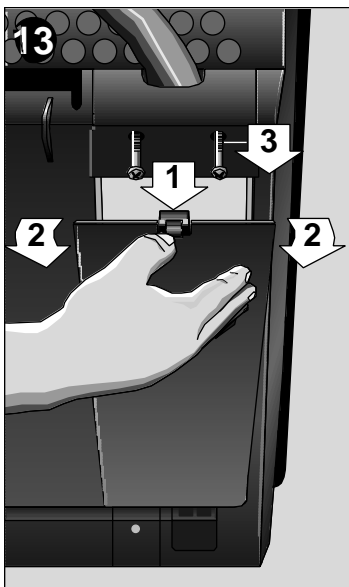
Ambas as unidades estão unidas por uma mangueira flexível. Quando se coloca o equipamento em funcionamento, pode-se optar por:

- Fazer com que a mangueira passe através de uma porta ou janela entreaberta, **Fig. 8**.
- Fazer uma abertura de 4 x 2 cm. no caixilho da porta ou da janela, para passar a mangueira por aí, mantendo-as fechadas, **Fig. 9**.
- Fazer uma abertura no muro onde será colocado o acessório Tubo Protector, **Fig. 10, 11 e 12**.

No caso de não se usar ou não se necessitar o ar condicionado, fecham-se as tampas do acessório, com o qual também se fecha o orifício praticado, **Fig. 12**.



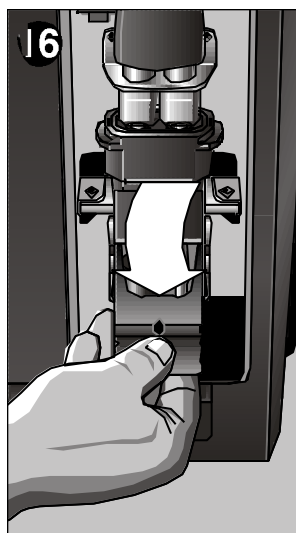
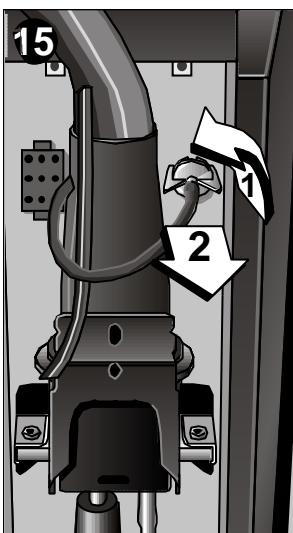
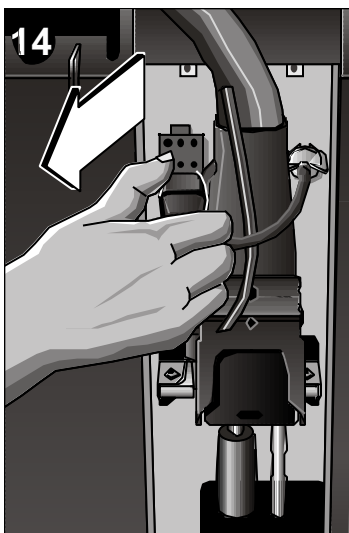
Separação da mangueira flexível na unidade interior

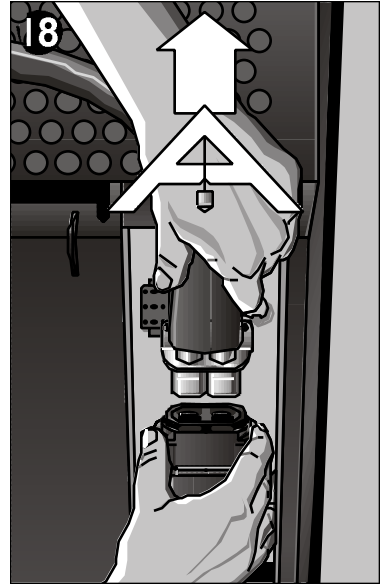
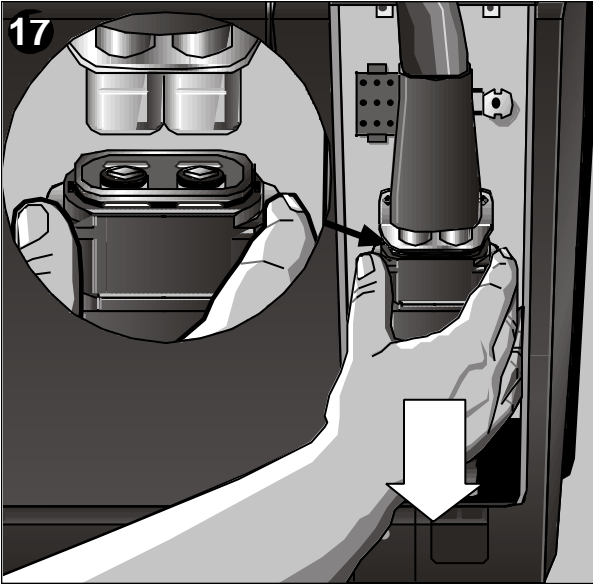


Soltar o tubo flexível

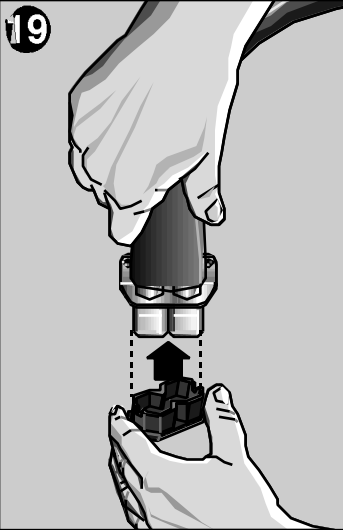
Para a instalação da mangueira através do caixilho da janela ou da parede, é necessário desmontá-lo da unidade interior. Isto é possível nos modelos providos de união rápida. Para isso, deverá efectuar-se o seguinte:

- Desligar o aparelho, em caso disso, da rede eléctrica.
- Retirar a tampa inferior da zona de união e de seguida, os parafusos da tampa superior, com o que fica à vista a zona de união da mangueira flexível, **Fig. 13**.
- Extrair a ligação eléctrica pressionando as patilhas superior e inferior da ficha. Ver **Fig. 14**.
- Desmontar o tubo de evacuação da água de condensação, girando-o 1/4 de volta para a esquerda, e extraindo-o, **Fig. 15**.
- Deslocar a alavanca de acoplamento rápido para baixo, **Fig. 16**.
- Deslocar o corpo metálico do acoplamento para baixo, **Fig. 17**, e ao mesmo tempo puxar para cima em movimento vertical, **Fig. 18**.





União da mangueira flexível à unidade interior



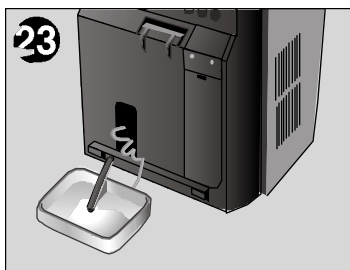
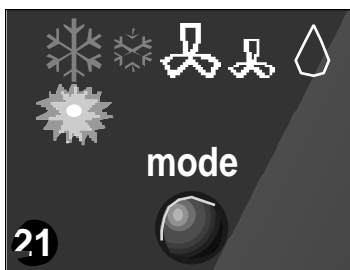
Torne a ligar a mangueira flexível na unidade interior, procedendo em todas as operações exactamente ao contrário daquilo que se descreveu anteriormente.

Atenção!

- O acoplamento rápido só pode ser montado numa posição, ver Figura 18. E quando se introduz no seu alojamento, completamente vertical.
- A alavanca tem que ser puxada para cima aplicando um pouco de força, até ficar em posição vertical. Só assim a ligação ficará em boas condições.
- No caso da unidade interior e da exterior permanecerem desligadas durante um muito tempo, proteja o extremo livre da mangueira flexível com a carapuça protectora, (Ver Accesorios y Fig. 19), que entregamos com o aparelho, a fim de evitar a penetração de pó e sujidade. Igualmente, encaixe a tampa de cobre protectora sobre as válvulas, Fig. 20. Aconselhamos não manter a mangueira da unidade interior desligada durante mais de um dia.
- A unidade interior nunca pode funcionar sem a unidade exterior.

Colocação em funcionamento do aparelho

Refrigeração e Desumidificação



- Introduzir a ficha do aparelho na tomada eléctrica.
- Ligar o aparelho através da tecla "Ligar / Desligar".
- Seleccionar a opção «Máxima Refrigeração» ou «Refrigeração silenciosa», com a tecla "mode", **Fig. 21**.
- Regular a temperatura desejada no termostato com a ajuda das teclas (⊕) e (⊖), **Fig. 22**.
- O aparelho arrefece e desumidifica ao mesmo tempo o ar do recinto, criando desta forma um clima agradável.
- No caso do aparelho se desligar através do termostato, este voltará a colocar-se em funcionamento no momento em que a temperatura no recinto aumenta 2°C.

- A água de condensação que se produz durante este processo é conduzida e evacuada para o exterior, evaporando-se no condensador.

No caso da luz de aviso vermelha piscar:


- A água de condensação acumulou-se indevidamente no depósito da unidade interior.
- A evacuação da água de condensação efectua-se através do tubo flexível de evacuação, que se liga à boca para a evacuação da água, na parte inferior do aparelho, (ver descrição do aparelho, pagina 127). **Fig. 23**.
- Verifique que a mangueira flexível de união de ambas as unidades não está amachucada ou aprisionada. Além disso, a diferença de altura entre as unidades não deve exceder 1,5 m. **Fig. 7**.

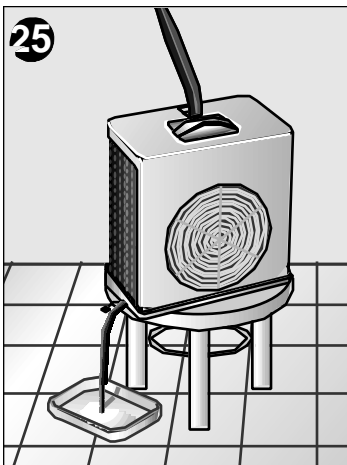
Só desumidificação

Nesta função, o aparelho só reduz a humidade do ar do ambiente e não regula a temperatura. Em função das condições ambientais, o aparelho pode extrair do ar até 60 litros de água por dia.

- Evacuar a água da unidade exterior extraindo para tal o tampão obturador do tabuleiro inferior.



- Transportar a unidade exterior ao recinto que se deseja desumidificar.
- Unir o tubo flexível de evacuação da água à boca de evacuação da unidade exterior e recolher a água de condensação num recipiente adequado, **Fig. 25**.
- Ligar o aparelho através da tecla "Ligar / Desligar". **Fig. 24**
- Seleccionar a modalidade "Desumidificação" .



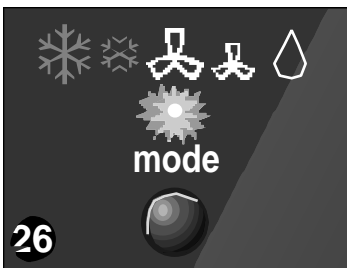
- Nesta modalidade de funcionamento, a indicação da temperatura no monitor de visualização permanece no valor "18°C". No caso da temperatura do recinto descer abaixo de 18°C, o aparelho não funcionará.

Atenção!



Ao mudar para a modalidade «Refrigeração», colocar o tampão obturador na boca de evacuação da unidade exterior. Em caso contrário, haveria fugas de água de condensação durante o processo de refrigeração.

Tomar sempre em conta que para garantir um funcionamento perfeito da função de desumidificação, a temperatura ambiente tem que alcançar 18°C.

Purificação do ar



Nesta função recircula-se o ar para o interior do quarto, passando-o por uns filtros purificadores.

- O aparelho leva um filtro básico que inclui um duplo filtro activo purificador, **Fig. 27**, contra:
 - Cheiros e fumos.
 - Pólenes, bactérias e pó.
- Ligar o aparelho através da tecla "Ligar / Desligar".
- Seleccionar a velocidade da ventoinha máxima  ou silenciosa , **Fig. 26**.
- Recomendamos deixar os filtros instalados, independentemente da função escolhida. Assim, conseguirá uma acção de purificação mais eficaz.

Acerto da hora / Programação do temporizador

Acerto da hora

- ❑ Com o aparelho ligado, pode-se visualizar a hora actual premindo a tecla selectora "**Temp / Time**". No mostrador digital aparece durante 5 segundos a hora actual. Durante este período, no mostrador acendem-se intermitentemente os dois pontos.
- ❑ A hora actual que aparece no mostrador digital pode ser modificada com a ajuda das teclas (+) ou (-). Cada accionamento destas teclas adianta ou atrasa um minuto a hora que aparece no mostrador. No caso de se manterem premidas as teclas durante um período prolongado, a hora modifica-se de forma contínua.
- ❑ Se não premir antes outra tecla, concluído o acerto da hora, passam 5 segundos até que no mostrador de visualização apareça a temperatura seleccionada.

Programação do temporizador

(Para a ligação e paragem automática do condicionador de ar). Independentemente de ele estar a funcionar ou não, pode-se programar no temporizador a hora em que o condicionador de ar entra em funcionamento ou pára.



- ❑ Prima as teclas de colocação em funcionamento "**Start**" ou paragem "**Stop**": No mostrador de visualização aparecem os valores que correspondem à última programação do temporizador. A luz de aviso do temporizador acende-se, indicando que o temporizador está activado.

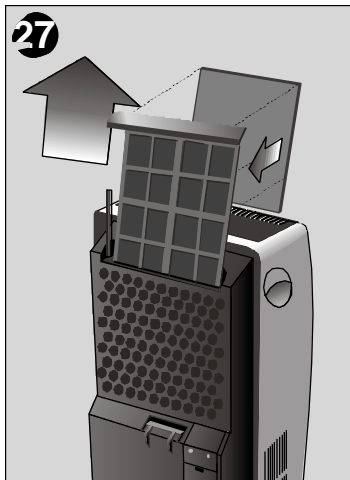
- ❑ Prima as teclas ⊕ e ⊖, a fim de modificar a programação do temporizador. Esta modificação efectua-se em passos de 15 minutos
- ❑ Depois de concluir a programação do temporizador, o mostrador de visualização torna a mostrar, passados 5 segundos, a temperatura seleccionada.
- ❑ Quando aparecem no mostrador de visualização as horas de ligação ou paragem programadas no temporizador, os dois pontos não piscam.

Paragem do temporizador

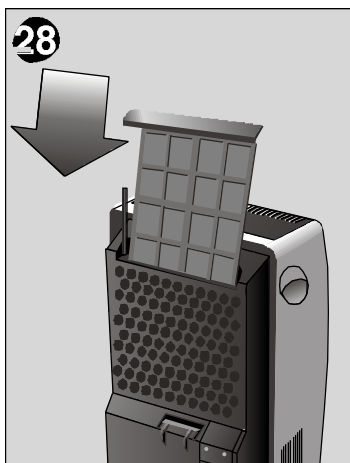
- ❑ Prima durante dois segundos a tecla de Colocação em funcionamento/Paragem (**Start / Stop**). A luz de aviso do temporizador apaga-se e o temporizador está desactivado.
- ❑ Os valores e funções programados no temporizador permanecem activos, e todos os dias as operações correspondentes repetem-se em função das horas acertadas, enquanto não forem desactivadas ou anuladas do modo que acabamos de descrever.

Limpeza e Manutenção

Limpeza



- A unidade interior está equipada com um filtro principal, o qual tem que ser limpo, depois de longos períodos de funcionamento. Lavá-lo sob água corrente, deixá-lo secar e voltar a montá-lo.
- O jogo de filtros purificadores de referência **B1 RKZ 15013** deve ser substituído por um jogo novo cada ano para que continue a ser operacional. Para isso, dirija-se ao seu comércio habitual.
- A instalação dos filtros deve ser tal como se mostra nas figuras, **27** e **28**.
- Pode limpar o aparelho com um pano ou esponja, água morna e um detergente suave.
- Nunca use água quente (a mais de 40°C), branqueadores, benzina, gasolina, ácidos ou uma escova, e evite a entrada de água no aparelho.
- Não limpe o aparelho com uma mangueira.



Antes da sua utilização no princípio da época

- Limpe o filtro de ar e, a seguir, limpe o exterior e as grelhas, no caso de ser necessário.

Serviço Técnico / Garantia

Serviço Técnico

Se depois de ter considerado as instruções de uso e instalação, especialmente aquilo que se indica no capítulo "Considerações...", o seu aparelho não funcionar, lembre-se que a nossa Rede de Serviços Técnicos está à sua disposição.

Para tal, quando comunique a avaria, indique o modelo (**E-NR**) e o n° de fabrico (**FD**) do seu aparelho, que poderá consultar na placa de características.

Garantia

Em cada país regem as condições de garantia estabelecidas pelas respectivas Sociedades de Distribuição. Para mais pormenores a este respeito deverá dirigir-se ao Distribuidor onde adquiriu o seu aparelho, facilitando-lhe o modelo e o n° de fabrico. Para qualquer intervenção que se produza em garantia é imprescindível apresentar o comprovativo de compra do aparelho.

Considerações que pouparão chamadas ao Serviço Técnico

Que fazer se...

As acções descritas a seguir vão ajudá-lo a resolver pequenos contratempos e a poupar chamadas ao Serviço Técnico.

Se depois destas verificações o problema não estiver resolvido ou tomar a repetir-se, contacte os nossos técnicos especializados.

... o aparelho não funciona ...

- Verificar se a ficha está ligada.
- Verificar se há energia na rede ou se não saltou um fusível.
- Regular com a tecla ⊖ uma temperatura inferior.

... o aparelho não funciona e a luz de segurança está acesa ...

- Verificar, se a mangueira flexível está completamente livre - ela não pode estar esmagada.
- A unidade exterior não pode estar montada mais que 1,5 m. acima da unidade interior.
- Colocar a unidade interior sobre um chão plano. Se o indicador luminoso continuar aceso, esvaziar o depósito interior de água. (Ver instruções em Condições de transporte).

... o aparelho trabalha durante algum tempo e, depois, desliga ...

- Verificar que a entrada e a saída de ar do aparelho não tenham obstáculos.
- Quando, no exterior, se regista uma temperatura ambiente superior a 43°C, o aparelho desliga-se automaticamente durante um curto período, após o qual tornará a arrancar. No caso da temperatura interior e/ou exterior do recinto ser inferior a 20°C, o aparelho desliga-se temporariamente, a fim de evitar a formação ou a acumulação de escarcha ou gelo no evaporador.
- Verificar se a ligação rápida se encontra correctamente instalada.

... o aparelho não arrefece o suficiente ...

- Ter em atenção que a janela ou a porta deve ser aberta o mínimo possível. Isto é especialmente importante, se existir uma fresta aberta na janela ou na porta para a mangueira flexível.
- Verificar, se a mangueira flexível está completamente livre - ela não pode estar esmagada.

... o aparelho produz um barulho excessivo ...

- Verificar que a entrada e a saída de ar do aparelho não tenham obstáculos.
- Se ouvir um ruído cíclico de água, este é provocado pela bomba de água de condensação, que bombeia a água para o exterior.

... o aparelho está ligado, mas o compressor não arranca ...

- Depois de cada ligação do aparelho, o atraso temporário de ligação activa-se. O aparelho liga-se de forma audível passados 3 minutos.
- No caso do indicador luminoso de "Desumidificação" piscar, isso indica que foi seleccionada a modalidade de desumidificação do recinto e a temperatura deste último é inferior a 18°C. O compressor desliga-se (vejam-se também os conselhos e advertências relativos ao capítulo "Só desumidificação").
- A temperatura ambiente tem que ser superior a 18°C para que o aparelho funcione na função de desumidificação e refrigeração.
- Se no monitor de visualização aparecer a indicação "**F1**" ou "**F2**", isso indica que houve uma avaria nas sondas térmicas. Deve avisar-se o Serviço de Assistência Técnica Oficial da marca.

... a unidade exterior está a pingar ...

- Verificar, se a unidade exterior está bem nivelada na horizontal.
- Verificar, se o tampão está bem encaixado.

Atenção!

Qualquer outra avaria ou reparação deverá ser realizada por um técnico especializado. Consulte neste caso um distribuidor autorizador, o serviço de atenção ao cliente ou a Rede de Serviços Técnicos.

Características Técnicas

Características Técnicas

Consumo à potência máxima1.500W

Fusível16 A

Capacidade de arrefecimento *4.250W

Função de “Refrigeração” e “Desumidificação”

Temperatura interior: min. +18°C / max. +32°C

Temperatura exterior: min. +20°C / max. +43°C

* Ashrae 128

